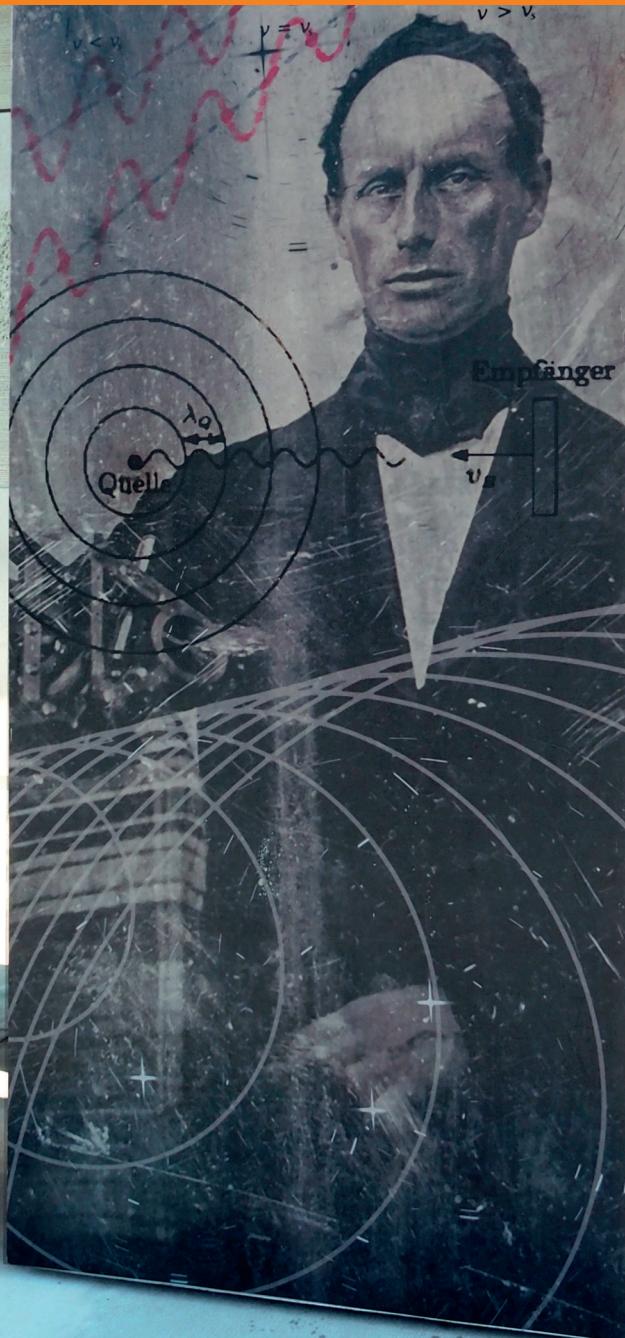


VERANSTALTUNGS- VERZEICHNIS

Sommersemester 2019



Neu an der Uni 55-PLUS im SS 19

Das SS 19 bringt verschiedene Neuerungen, auf die nachfolgend hingewiesen wird; weitere Details finden Sie im vorliegenden Veranstaltungsverzeichnis (VVZ) und auch auf der Website der Uni 55-PLUS (www.uni-salzburg.at/uni-55plus):

- **Modul Politikwissenschaft:** Auf vielfachen Wunsch hat Frau Wydra ein viersemestriges Modul in Politikwissenschaft erstellt, das im SS 19 erstmals beginnt. Details finden Sie in den Modulrichtlinien (s. Homepage der Uni 55-PLUS).
- **Modul Kunstgeschichte:** das im WS 18/19 angebotene PS „Einführung in die Bildkünste“ (Lindnerova) wird im SS 19 aufgrund der großen Nachfrage noch einmal angeboten. Im SS 19 stehen daher zwei Lehrveranstaltungen aus dem Modul „Kunstgeschichte“ (Modulrichtlinien s. Homepage der Uni 55-PLUS) zur Auswahl.
- Neuer Computerkurs „*PLUSonline, Blackboard, Webmail - Einführung in die universitären Systeme*“: Für TeilnehmerInnen, die bereits über Basiskompetenz am Computer verfügen, bietet dieser Kurs in kompakter Form eine Einführung in die universitären Computeranwendungen.
- **Chor der Uni 55-PLUS:** Herr Chamorro ist seit WS 18/19 neuer Leiter des Chors und wird diesen im SS 19 in bewährter Form weiterführen. Die Chorproben werden durch eine eigene LV „Stimmbildung“ ergänzt, die von Frau Spinnato geleitet wird. Zusätzlich wird erstmals ein Kurs in „Notenlehre (Solfeggio)“ (Spinnato) angeboten.
- **Schwerpunkte:** Die zusätzlichen Schwerpunktbezeichnungen K, S, G, N werden nicht mehr angeführt, da viele Lehrveranstaltungen oft mehrere Schwerpunkte beinhalten oder nicht eindeutig zuordenbar sind.

Anmeldeverfahren:

- Anmeldung zu *den spezifischen prüfungsimmanten LV der Uni 55-PLUS*: Diese ist von Do 07.02. (ab 08:00 Uhr) bis Fr 22.02. möglich (Details s. 4). Bitte beachten Sie dabei die für die LV angeführten notwendigen Zulassungsvoraussetzungen (s. Anhang 1 und 2).
- **Anmeldung Exkursionen:** Aus organisatorischen Gründen ist bei den EX eine Anmeldung nur auf der Warteliste möglich; nach Ablauf der Anmeldefrist am 25.02.2019 erfolgt dann die endgültige Zuteilung.

Studierenden-Computersupport:

- Der Support wird auf das ganze Semester ausgedehnt und findet jeweils am Do 07.02.-13.06., 13:00-14:00 Uhr, im Büro der Uni 55-PLUS (Kaigasse 17, 2. Stock) statt.

Wichtiger Termin:

- Info-Veranstaltung für Neue: Mo 04.02., 13:00-14:30 Uhr, im Audimax (Hellbrunnerstr. 34)
- Info-Veranstaltung für Bisherige: Mo 04.02., 15:00-17:15 Uhr, im Audimax (Hellbrunnerstr. 34)
- Semesterabschlusstreffen der Uni 55-PLUS: Do 27.06.2019, 17:30-20:00 Uhr, Edmundsburg

Kontakt: Büro der Uni 55-PLUS | Mag. Herta Windberger | Kaigasse 17, 2. Stock, 5020 Salzburg | Tel.: 0662 8044-2418 | <http://www.uni-salzburg.at/uni-55plus> | uni-55plus@sbg.ac.at

Beratung: Büro der Uni 55-PLUS (Kaigasse 17, 2. Stock): Für telefonische Anfragen steht Ihnen Mag. Herta Windberger Mo/Di 09-10 Uhr, Di 13-14 Uhr und Mi 09-11 Uhr zur Verfügung; persönliche Beratung nur nach vorhergehender terminlicher Vereinbarung.

TeilnehmerInnenrat der Uni 55-PLUS (im Büro der Uni 55-PLUS): Der TeilnehmerInnenrat unterstützt die Studierenden und ist für Fragen, Wünsche, aber auch Probleme die erste Anlaufstelle. Persönliche Beratung nach vorhergehender terminlicher Vereinbarung per E-Mail an tnr-uni55plus@sbg.ac.at

Inhaltsverzeichnis

Neu an der Uni 55-PLUS im SS 19	1
Vorwort	3
Wichtige Termine	4
Informationsveranstaltungen zu Studienbeginn	4
Semestertermine	4
Computerarbeitsplätze / Studierenden-Computersupport	5
Teilnahmegebühr und Anmeldeverfahren (Inskription)	6
Allgemeine Informationen zu den Lehrveranstaltungen (LV)	10
Spezifische Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS	14
Spezifische Vorlesungen (VO/VU/VX)	15
Spezifische Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter: PS/EX/KS	20
Spezifische Proseminare (PS)	21
Spezifische Exkursionen (EX)	25
Spezifische Computerkurse (KS)	30
Chor / Stimmbildung / Notenlehre	36
Nordic-Walking	37
Bibliothekskurse	38
Workshop der Psychologischen Studierendenberatung	40
Übergreifende Lehrveranstaltungen der Universität Salzburg	41
Ringvorlesungen (Ring-VO)	41
Lehrveranstaltungen „gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung“	42
Lehrveranstaltungen des Zentrums für jüdische Kulturgeschichte (ZJK)	43
Lehrveranstaltungen von „Wissenschaft und Kunst“	44
Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum	47
Lehrveranstaltungen aus den ordentlichen Studien der Universität Salzburg	49
Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät	50
Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte	50
Fachbereich Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät	52
Fachbereich Praktische Theologie	55
Fachbereich Systematische Theologie	57
Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät	61
Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht	61
Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht	63
Fachbereich Privatrecht	67
Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät	69
Fachbereich Strafrecht und Strafverfahrensrecht	71

Vorwort

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Uni 55-PLUS!

Im WS 12/13 hat die Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS) erstmals ihre Pforten geöffnet. Seit Beginn an hat sich die Uni 55-PLUS kontinuierlich weiter entwickelt; beginnend mit ca. 250 Personen haben wir derzeit einen Stand von über 570 Personen. Aus dem innovativen „Start-up-Unternehmen“ ist eine universitäre Einrichtung entstanden, die sich an der PLUS etabliert und seinen festen Platz erworben hat. Dies gilt auch für die neue Rektoratsperiode, die ab WS 19/20 beginnen wird.

Bildung ist in den letzten Jahren zum zentralen demokratiepolitischen Begriff geworden. Bildung ist für die Integration von Menschen jeglicher Herkunft in die Gesellschaft wichtig, Bildung erhöht die Chancen auf dem Arbeitsmarkt, Bildung ist im globalisierten Wettstreit der Nationen ein wichtiges Gut geworden und Bildung ist – nicht zuletzt – ein wesentlicher Faktor zur Förderung eines selbstbestimmten Lebens und der Gesundheit in der zweiten Lebenshälfte. Mit dem breiten und qualitativ hochstehenden Angebot an wissenschaftlich fundiertem Wissen trägt die Uni 55-PLUS Wesentliches zum lebenslangen Bildungsprozess bei. Die Uni 55-PLUS bietet Ihnen den „Luxus“ Bildung und hofft damit Ihre Lebensqualität zu bereichern.

Die Uni 55-PLUS ist ein Bildungsangebot, an dessen Gestaltung die TeilnehmerInnen mitwirken können. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie Personen aus Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis auf unsere Uni 55-PLUS aufmerksam machen, insbesondere auf die Info-Veranstaltungen, da sich unsere Möglichkeiten der Programmentwicklung mit zunehmender TeilnehmerInnenzahl verbessern. Insbesondere begrüßen wir auch neue Ideen der TeilnehmerInnen für die Uni 55-PLUS. Die Möglichkeit zur aktiven Gestaltung und Mitarbeit bietet Ihnen die seit langem bestehende Planungsgruppe, zu der Sie nach Semesterbeginn gesondert eingeladen werden.

Wie Ihnen bekannt gegeben wurde, ist seit 01.09.2018 Herr Bitschnau nicht mehr für unser Büro tätig, da er im Rektorat eine andere Funktion übernommen hat. Seit 02.01.2019 haben wir mit Frau Karin Schausberger, Bakk.Komm., eine deutliche Verstärkung unseres Büros erhalten (15 Std/ Woche); wir freuen uns, mit ihr eine engagierte und kompetente Mitarbeiterin gewonnen zu haben.

Wir wünschen Ihnen und uns ein spannendes und bereicherndes Sommersemester 2019.

Urs Baumann, Leiter Uni 55-PLUS

Wichtige Termine

Informationsveranstaltungen zu Studienbeginn

1. Info-Veranstaltung für InteressentInnen / neue TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS: Montag, 04.02., 13:00-14:30 Uhr, im Audimax (NW-Fakultät, Hellbrunnerstr. 34)

Es wird das Konzept der Uni 55-PLUS im Detail vorgestellt und die Teilnahmemodalitäten (Anmeldeverfahren) werden erläutert. Sie erhalten eine kurze Einführung in PLUSonline (das Informations- und Studienmanagementsystem der Universität Salzburg) und andere Uni-Systeme. Es wird empfohlen, die anschließend stattfindende Veranstaltung für „bisherige“ ebenfalls zu besuchen. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich.

2. Informationsveranstaltung für Bisherige zur Lehre SS 19 : Montag, 04.02., 15.00-17:15 Uhr, im Audimax (NW-Fakultät, Hellbrunnerstr. 34)

Lehrende der spezifischen Proseminare, Exkursionen und Computerkurse stellen in Kurzpräsentationen die Inhalte ihrer Lehrveranstaltungen vor. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Semestertermine

Anmeldung/Inskription für neue TeilnehmerInnen: vom 02.01.-31.03.

Anmeldezeitraum zu den spezifischen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS über PLUSonline: ab Do 07.02. (ab 08:00 Uhr) bis Fr 22.02.

Sollten nach diesem Termin noch Plätze in den Lehrveranstaltungen frei sein, ist auch über diesen Termin hinaus eine Anmeldung über PLUSonline möglich.

NeueinsteigerInnen/Erstsemestrige, die im Anmeldezeitraum noch nicht gültig inskribiert sind, können sich betreffend einer Platzreservierung in den spezifischen Proseminaren, Exkursionen und Computerkursen an Frau Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at) wenden.

Semester- und Lehrveranstaltungsbeginn Mo 04.03.

Semester- und Lehrveranstaltungsschluss Fr 28.06.

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:	Mo 15.04. bis Fr 26.04.	Osterferien
	Mi 01.05.	Staatsfeiertag
	Do 30.05.	Christi Himmelfahrt
	Fr 31.05.	Senatstag
	Mi 05.06.	Tag der Universität
	Mo 10.06. bis Di 11.06.	Pfingsten
	Do 20.06.	Fronleichnam
	Sa 29.06. bis Mo 30.09.	Semesterferien

Computerarbeitsplätze / Studierenden-Computersupport

Computerarbeitsplätze für Studierende

An der Universität Salzburg stehen für Studierende Computerarbeitsplätze zur Verfügung, so dass sie auch ohne eigenen PC Zugriff auf die universitären Dienste haben können.

Standorte von Computerarbeitsplätzen für Studierende:

- an allen Bibliothekstandorten der Universität Salzburg;
Öffnungszeiten: gemäß der Öffnungszeit der jeweiligen Bibliothek
- Unipark, Studierenden-Computerraum, Erzabt-Klotz-Straße 1 (2. Stock)
Öffnungszeiten: ganzjährig 09:00-17:00 Uhr
- RW-Fakultät, EDV-Poolraum, Sigmund-Hafnergasse 18 (4. Stock)
Öffnungszeiten: siehe <https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=65007>

Studierenden-Computersupport: In allen Bereichen des Studiums wird der Computer immer häufiger genutzt. Leider können dabei auch diverse Probleme auftreten. Der Studierenden-Support für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS ist die erste Anlaufstelle bei technischen Problemen mit den Online-Diensten der Universität Salzburg.

Dazu zählen:

- Benutzer-Account (Benutzername, Passwort)
- PLUSonline (Studienmanagementsystem und zentrale Plattform für Ihr Studium)
- Webmail (die offizielle studentische Kommunikationsplattform)
- GoogleApps (Dokumente online verwalten, teilen und gemeinsam bearbeiten)
- Blackboard (die eLearning-Plattform für Lehrveranstaltungen)
- UniFlow (das universitäre Drucksystem)
- WLAN (Einrichtung des kabellosen Netzwerks auf Mobilgeräten)

Der Support findet jeweils Do 07.02.-13.06., 13:00-14:00 Uhr, im Büro der Uni 55-PLUS (Kaigasse 17, 2. Stock) statt.

Bitte bringen Sie für den Fall, dass Ihr Passwort zurückgesetzt werden muss, Ihren Studierendausweis mit.

Teilnahmegebühr und Anmeldeverfahren (Inskription)

Teilnahmegebühr/Rückerstattung

Um am Programm der Uni 55-PLUS teilnehmen zu können, ist eine **Anmeldung als außerordentliche Hörerin bzw. als außerordentlicher Hörer an der Universität Salzburg** nötig (Anmeldeverfahren s. Seite 7). Außerordentliche HörerInnen haben an österreichischen Universitäten eine Studiengebühr von € 383,06 (€ 363,36 Studienbeitrag + € 19,70 ÖH-Beitrag) pro Semester zu entrichten.

Das Rektorat der Universität Salzburg hat erfreulicherweise beschlossen, den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS einen Teil des Studienbeitrags in der Höhe von € 183,36 zu erstatten, so dass letztlich eine Teilnahmegebühr von € 180,- (+ 19,70 ÖH-Beitrag) verbleibt.

Leider muss aus formalen Gründen ein komplizierter Zahlungsweg realisiert werden:

- a) Sie zahlen die volle Studiengebühr in der Höhe von € 383,06 ein; dieser Betrag geht an das Bundesrechenzentrum und löst die gültige Inskription aus. Sie werden über das Einlangen der Studiengebühr und der damit einhergehenden gültigen Inskription durch ein automatisiertes E-Mail an Ihre studentische E-Mailadresse informiert.
- b) Sobald Sie dieses E-Mail erhalten haben, übermitteln Sie uns Ihre Bankverbindung (Name KontoinhaberIn, IBAN und BIC) per E-Mail an herta.windberger@sbg.ac.at oder per Post, damit wir Ihnen den Betrag von € 183,36 rückerstatten können.
- c) Die Rückerstattung erfolgt in der Regel innerhalb von 2 Wochen über das Rechnungswesen der Universität Salzburg.

Reduktion und Erlass der Studiengebühr

Sofern bei **sozialer Bedürftigkeit** eine Reduktion oder Erlass der Teilnahmegebühr gewünscht wird, ist ein entsprechender **Antrag bis spätestens Fr 08. Februar 2019** an die Leitung der Uni 55-PLUS zu stellen. Das Antragsformular und die entsprechenden Richtlinien finden Sie auf der Homepage der Uni 55-PLUS ([www.uni-salzburg.at/uni-55plus -> Teilnahme und Kosten -> Kosten](http://www.uni-salzburg.at/uni-55plus->Teilnahme und Kosten -> Kosten)). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail oder persönlich an Frau Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at).

Unfall- und Haftpflichtversicherung durch den ÖH-Beitrag

Mit dem ÖH-Beitrag sind Sie automatisch über die Generali Unfall- und Haftpflicht versichert. Die Leistungen der ÖH-Versicherung finden Sie unter
<http://www.oeh-salzburg.at/service-das-hilft/beratung/oeh-versicherung>

Anmeldeverfahren (= Inskription)

Für das SS 19 ist eine Anmeldung bis **31.03.** möglich. Je nachdem, ob Sie sich zum ersten Mal an der Uni 55-PLUS inskribieren oder bereits früher inskribiert waren, gibt es unterschiedliche Anmeldeverfahren:

a) Anmeldung für neue TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS:

Dieses umfasst nachfolgende Schritte: (1) onlineVORANMELDUNG, (2) persönliche Einschreibung, (3) Nutzungsberechtigung aktivieren, (4) Studiengebühr überweisen und (5) Antrag auf anteilige Rückerstattung der Studiengebühr.

onlineVORANMELDUNG

1

Die Erfassung der persönlichen Daten für die nachfolgende persönliche Inskription (s. Punkt 2) erfolgt zunächst durch Sie online über www.uni-salzburg.at/onlinevoranmeldung. Sollten Sie bei der onlineVORANMELDUNG Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an das Büro der Uni 55-PLUS.

Die onlineVORANMELDUNG ist von all jenen durchzuführen, die erstmals an der Universität Salzburg ein Studium belegen, oder vor 1989 letztmalig inskribiert waren. Sollten Sie nach 1989 an der Universität Salzburg inskribiert gewesen sein, bedarf es keiner onlineVORANMELDUNG – Sie können zu den unten angeführten Terminen mit Ihren Originalunterlagen (Pass/Personalausweis, eCard) in die Studienabteilung zur Inskription kommen.

Studienabteilung (Kapitelgasse 4, EG);

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 09-12 Uhr; Mi 12-16 Uhr; Fr 08-11 Uhr

ACHTUNG: Sollten Sie bereits einmal an einer österreichischen Universität inskribiert gewesen sein, haben Sie unbedingt Ihre damalige Matrikelnummer anzuführen – diese bleibt Ihnen ein Leben lang erhalten und es werden keine neuen Matrikelnummern vergeben. Sollte Ihnen diese Matrikelnummer nicht mehr bekannt sein, wenden Sie sich bitte an jene österreichische Universität, an der Sie erstmals eine Matrikelnummer erhalten haben.

Persönliche Einschreibung

2

Zum gebuchten Wunschtermin erscheinen Sie bitte in der Studienabteilung mit folgenden Originalunterlagen: Gültiges **Reisedokument** (Pass, Personalausweis) oder Staatsbürgerschaftsnachweis in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Führerschein), **Reifeprüfungszeugnis bzw. Diplomurkunde** (falls vorhanden), **Nachweis über die Sozialversicherungsnummer**, sofern in Österreich versichert (eCard, Krankenschein).

Falls Sie bei der *onlineVORANMELDUNG* kein digitales Foto hochgeladen haben, können Sie dieses vor der persönlichen Einschreibung an der Fotostation der Studienabteilung kostenlos anfertigen.

Nutzungsberechtigung in PLUSonline aktivieren

3

Nach erfolgreicher Inskription erhalten Sie neben dem Studierendenausweis auch einen PIN-Code, mit dem Sie PLUSonline (das Informations- und Studienmanagementsystem der Universität Salzburg) aktivieren. Bei der Aktivierung von PLUSonline wird Ihnen vom System ein **Benutzername** zugeteilt; zusätzlich müssen Sie ein **persönliches Kennwort** vergeben. Bitte merken Sie sich diese Daten, da Sie beides wiederholt benötigen! Bei Verlust können nur die IT-Services weiterhelfen.

Inskription abschließen = Studiengebühr überweisen

4

Sie können die vorgeschriebene Studiengebühr in der Höhe von € 383,06 (€ 363,36+19,70 (ÖH)) entweder per Zahlschein oder Onlinebanking überweisen.

Damit Sie die richtigen Daten für die Überweisung erhalten, gehen Sie wie folgt vor:

- Überweisung per Zahlschein: Drücken Sie am Servicepoint der Studienabteilung den Button „Zahlschein drucken“ und geben Sie danach Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Mit dem ausgedruckten Zahlschein können sie auf jeder Bank die Studiengebühr entrichten.
- Überweisung per Onlinebanking: Über PLUSonline gelangen sie mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort auf Ihre Visitenkarte. Klicken Sie bitte „Studienbeitragsstatus“ an und Sie erhalten alle nötigen Kundendaten für die Überweisung.

ACHTUNG: Die Zahlungsreferenz-Nummer ändert sich jedes Semester; bitte verwenden Sie daher bei der Inskription im Folgesemester nicht die Daten des Vorsemesters.

Die Zulassung zum Studium wird erst mit dem Einlangen der vorgeschriebenen Studiengebühr rechtswirksam. Erst danach können Sie sich zu den gewählten Lehrveranstaltungen über PLUSonline anmelden.

Antrag auf anteilige Rückerstattung der Studiengebühr

5

Siehe „Teilnahmegebühr/Rückerstattung“ im aktuellen Veranstaltungsverzeichnis.

Studentische E-Mailadresse

6

Im Zuge der Inskription erhalten Sie eine studentische E-Mailadresse, welche Sie u.a. auf Ihrer Visitenkarte in PLUSonline finden.

Aus Datenschutzgründen kommunizieren die Universität Salzburg und die Uni 55-PLUS mit Ihnen ausschließlich über diese studentische E-Mailadresse. Daher achten Sie bitte darauf, diese regelmäßig zu lesen, denn nur so kann gewährleistet werden, dass Sie alle nötigen Informationen zum Studium erhalten.

- b) Anmeldung für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS, die früher, aber nicht im vorhergehenden Semester inskribiert waren (= Fortsetzungsmeldung)**

Fortsetzung des Studiums melden

Um Ihr Studium fortsetzen zu können, bedarf es einer Fortsetzungsmeldung an die Studienabteilung (Kapitelgasse 4). Dies können Sie entweder persönlich während den Öffnungszeiten der Serviceeinrichtung oder per E-Mail (ausschließlich über Ihre studentische E-Mailadresse!) unter Angabe Ihrer Matrikelnummer an studium@sbg.ac.at durchführen. Die MitarbeiterInnen der Studienabteilung schalten Ihr Studium innerhalb eines Tages frei; danach haben Sie wieder Zugriff zu Ihren Kundendaten für die Entrichtung der Studiengebühr.

1

Studiengebühr / Rückerstattung

Nach der Fortsetzungsmeldung entrichten Sie bitte die Studiengebühr und beantragen die anteilige Rückerstattung (siehe „Teilnahmegebühr/Rückerstattung“ im aktuellen Veranstaltungsverzeichnis).

2

- c) Anmeldung für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS, die im vorhergehenden Semester inskribiert waren**

Studiengebühr / Rückerstattung

Entrichten Sie bitte die Studiengebühr und beantragen Sie die anteilige Rückr
erstattung (siehe „Teilnahmegebühr/Rückerstattung“ im aktuellen Veranstaltungsverzeichnis).

1

Allgemeine Informationen zu den Lehrveranstaltungen (LV)

Jede LV wird im Verzeichnis mit (1) **LV-Art** (z.B. VO, PS, EX) und **LV-Titel**, (2) **Stündigkei**t, (3) **ECTS-Punkte**, (4) **LV-Nummer, Name LeiterIn**, (5, 6) **Zeit und Ort** sowie (7) einer **inhaltliche Beschreibung** angekündigt.

(1) Lehrveranstaltungsart

Ein Großteil der angebotenen LV sind Vorlesungen (VO), in deren Rahmen Ihnen die Lehrinhalte überwiegend in Vortragsform vermittelt werden. Bei Ring-Vorlesungen wird ein Thema durch unterschiedliche Referentinnen (meist pro Sitzung 1-2 ReferentInnen) behandelt. Vorlesungen mit Übungen (VU) sind Vorlesungen, die durch praktische Elemente (Übungsteile) ergänzt werden. Ähnlich gestalten sich Vorlesungen mit Exkursionen (VX), bei denen ein Teil der LV außerhalb der Universität stattfindet. Obwohl bei VO bzw. VU keine Anwesenheitspflicht besteht, wird eine regelmäßige Teilnahme empfohlen. Sie können die VO mit Prüfungen abschließen, müssen aber nicht.

Daneben gibt es vereinzelt Proseminare (PS), Übungen (UE), Übungen mit Vorlesungen (UV), Exkursionen (EX), und Kurse (KS): In diesen LV werden Grundkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in theoretischer und/oder praktischer Arbeit mit aktiver Einbeziehung der Studierenden vermittelt. PS/UE/UV/EX/KS sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter (siehe dazu Punkt „Prüfungen“ und Anhang 1, S. 136).

Weitere LV-Arten im Veranstaltungsverzeichnis: Seminar (SE), Sprachkurse (SK).

(2) Stündigkeit

Jede LV umfasst eine bestimmte Stündigkei (abgekürzt mit 1st., 2st. etc.), welche die Anzahl der zu erwartenden LV-Termine pro Semester und deren zeitlichen Umfang wieder spiegelt. Einstündige LV werden häufig in „geblockter“ zweistündiger Form angeboten (z.B. anstatt 14 einstündiger Termine werde sieben zweistündige Termine angeboten). Im Regelfall werden pro Semester 14 Termine angeboten; diese Zahl kann je nach lehrveranstal tungsfreien Zeiten variieren.

Eine akademische Stunde (= eine Unterrichtseinheit) entspricht 45 Minuten Echtzeit. Dies ergibt bei einer 2st. LV einen Zeitaufwand von $14 \times 1 \frac{1}{2}$ Echtzeitstunden (= 21 Echtzeitstunden), wobei dies ausschließlich den zeitlichen Aufwand für die Anwesenheit in der LV bedeutet. Dazu kommen weitere zeitliche Belastungen (siehe ECTS) für Hausarbeiten etc.

(3) ECTS (European Credit Transfer System)

ECTS-Punkte beschreiben den geschätzten Arbeitsaufwand (inkl. Anwesenheit, Hausarbeiten, Prüfungsvorbereitung etc.) eines/einer durchschnittlich begabten „Vollzeit“-Studierenden, welcher notwendig ist, um die erwarteten Lernziele zu erreichen. Dabei entspricht ein ECTS-Punkt 25 Echtzeitstunden (1 ECTS = 25 h).

(4) Veranstaltungsnummer

Jede LV ist mit einer sechsstelligen Nummer versehen. Diese benötigen Sie für die Anmeldung zur LV über PLUSonline bzw. für Anfragen zur LV.

(5) Zeitangabe

LV werden meist mit vollen Stunden (z.B. 09:00-10:00) angegeben; viele LV beginnen aber um eine sogenannte „akademische Viertelstunde“ später, also um 09:15 Uhr.

Bei zahlreichen LV sind auch exakte Zeitangaben (z.B. 09:00-10:30) angeführt; in solchen Fällen beginnt die LV ohne akademische Viertelstunde und somit pünktlich um 09:00 Uhr.

(6) Veranstaltungstermine

- Im VVZ scheint meist nur der erste Abhaltungstermin auf. Wenn z.B. „Mo ab 04.03., 18:30-20:00“ angegeben ist, findet diese LV jeden Montag im Semester zur angeführten Zeit statt (ausgenommen veranstaltungsfreie Zeiten).
- Sollte es sich beim ersten LV-Termin um einen Vorbesprechungstermin (VB) handeln, an dem alle weiteren Termine erst vereinbart werden, scheint dies im VVZ z.B. mit „VB Mo 04.03., 18:30-20:00“ auf.
- Sollte zum Zeitpunkt der Drucklegung der Termin und der damit verbundene Ort noch nicht bekannt sein, wird dafür „Zeit/Ort nicht bekannt“ angeführt.
- Bei LV mit komplexen Terminmustern können aus Platzgründen nicht alle Termine angeführt werden. In solchen Fällen scheint der Hinweis „weitere Termine siehe PLUSonline“ auf.
- **Alle Zeit- und Raumangaben, aber auch deren Verschiebungen sind in PLUSonline unter der jeweiligen Veranstaltungsnummer ersichtlich.**

Sie können auch **Lehrveranstaltungen in PLUSonline nach einem bestimmten Wochentag suchen**. Eine entsprechende Suchanleitung finden Sie auf unserer Homepage unter „Veranstaltungsverzeichnis“.

(7) Inhaltliche Beschreibung

Eine kurze inhaltliche Beschreibung erleichtert Ihnen die Auswahl der geeigneten LV. Zu umfangreiche Beschreibungen können aus Platzgründen nicht immer zur Gänze abgedruckt werden. In diesem Fall finden Sie die vollständige Beschreibung unter der jeweiligen LV-Nummer in PLUSonline. Im vorliegenden VVZ wird dieser Textabbruch mit „**[...weiter]**“ gekennzeichnet und in der online-Version mit einem Link zur PLUSonline-Beschreibung hinterlegt. Die online-Version des VVZ finden Sie auf der Homepage der Uni 55-PLUS.

Sollte zum Zeitpunkt der Drucklegung die inhaltliche Beschreibung fehlen, wird dies mit „Beschreibung fehlt“ vermerkt.

Anmeldung zu Lehrveranstaltungen vor Veranstaltungsbeginn

Bei LV mit **immanentem** Prüfungscharakter (PS/UE/UV/EX/KS etc.) ist eine Anmeldung über PLUSonline verpflichtend; aber auch bei **Vorlesungen** wird eine Anmeldung über PLUSonline dringend angeraten. Denn nur so erhalten Sie Zugang zu den in der eLearning-Plattform „Blackboard“ gespeicherten Lehrunterlagen und werden automatisch per Webmail über Zeit- und Ortsänderungen informiert. Bitte tragen Sie sich nur dann für eine LV ein, wenn Sie sicher sind, dass Sie diese besuchen werden.

Eine Anleitung zu LV-Anmeldung finden sie auf unserer Homepage unter „Anmeldung/ Beendigung – [Anmeldung zu einer LV](#)“.

Abmeldung von Lehrveranstaltungen

Sollten Sie nach Semesterbeginn an einer LV nicht mehr teilnehmen können/wollen, ersuchen wir Sie, sich ehestmöglich wieder über PLUSonline von dieser LV abzumelden. Bitte beachten Sie, dass eine Abmeldung von prüfungsimmantenen LV aufgrund der begrenzten TeilnehmerInnenzahlen spätestens nach dem ersten LV-Termin zur erfolgen hat (s. Anhang 1); bei Vorlesungen ist eine Abmeldung auch zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Eine Anleitung zu LV-Anmeldung finden sie auf unserer Homepage unter „Anmeldung/ Beendigung – [Abmeldung von einer LV](#)“.

Prüfungen

In den Vorlesungen kann man, muss aber nicht Prüfungen ablegen. Die Prüfbedingungen sind PLUSonline zu entnehmen und werden in der ersten LV-Stunde von der LV-Leiterin bzw. vom LV-Leiter erläutert. In den „prüfungsimmantenen LV“ (PS/UE/UV/EX/KS) besteht Anwesenheitspflicht und es sind Prüfleistungen zu erbringen (Details sind im Anhang 1, S. 136 angeführt).

Voraussetzungen für Teilnahme an Lehrveranstaltungen (siehe auch Punkt „LV in Englisch“)

Bitte beachten Sie, dass in der Regel LV aus den Master- u. Doktoratsstudien sowie Fortsetzungs-LV (gekennzeichnet durch LV 1, 2 etc.) nicht voraussetzungsfrei sind und daher spezielle Kompetenzen erfordern. So werden etwa bei LV aus den Masterstudien die im Bachelor-Studium vermittelten Grundlagen vorausgesetzt. Sofern bei einer Fortsetzungs-VO explizit die Basis-VO gefordert wird, kann man nur mit erfolgreich absolvierten Basis-VO die Fortsetzungs-VO besuchen. Man sollte daher sorgfältig die erforderlichen inhaltlichen Voraussetzungen prüfen (PLUSonline und/oder Rücksprache mit Lehrenden per E-Mail).

Lehrveranstaltungen in Englisch

Mit zunehmender Internationalisierung werden – vor allem im Master- u. Doktoratsstudium – vermehrt LV auf Englisch abgehalten. Für die Teilnahme an diesen LV sind gute Englischkenntnisse (Wort/Schrift/Fachtermini) erforderlich.

Einführungs-Vorlesungen

Für die Teilnahme an bestimmten LV ist oft ein Grundwissen wünschenswert. Daher werden in einzelnen Fachgebieten sogenannte „Einführungs-Vorlesungen“ angeboten, die den Einstieg in weiterführende Lehrveranstaltungen erleichtern sollen. Diese LV sind Teil der „Studieneingangs- und Orientierungsphase - STEOP“ für ordentliche Studierende, die teilweise auch den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS offen stehen. Der Besuch dieser LV ist besonders den „EinstiegerInnen“ in ein Fachgebiet zu empfehlen.

Spezialisierung, Module, Zertifikat

An der Uni 55-PLUS können Sie sich LV aus dem vorliegenden LV-Angebot frei und individuell zusammenstellen. Für manche/n TeilnehmerIn stellt sich die Frage, ob er/sie eine Struktur in sein/ihr Studium bringen möchte, indem gezielt LV zu einer Thematik über mehrere Semester besucht werden. Bei dieser Studienform sind zwei Varianten möglich:

- **Individuelle Spezialisierung:** dazu empfehlen wir, Beratung in Anspruch zu nehmen; die Kontaktpersonen an den Fachbereichen stehen Ihnen dafür gerne zur Verfügung (siehe Anhang 3, S. 141). Derartige Spezialisierungen können, müssen aber nicht mit unserem Zertifizierungsangebot in Verbindung gebracht werden. Bei individuellen Spezialisierungen sind die unten angeführten Schwerpunkte hilfreich.
- **Strukturierte Spezialisierung** in Form von **Modulen** in den Fächern Botanik, Geografie, Geologie, Zoologie, Kunstgeschichte und Politikwissenschaft. Details zu diesen Modulen finden Sie auf unserer Website. LV der Module kann man auch einzeln besuchen, d.h. man muss nicht das gesamte Modul absolvieren. Auf der Website finden Sie auch bei den Modul-Fächern Hinweise zur Einstiegsliteratur.

Für **Zertifizierungen**, die man bei einer Spezialisierung, aber auch ohne Spezialisierung wählen kann, empfehlen wir, diese jährlich oder jedes zweite Jahr durchzuführen (Details zur Zertifizierung s. [Website](#)).

Schwerpunkte

Bei den einzelnen LV wurde bisher am Rand mit einem Kürzel die Zuordnung zu einem der vier Schwerpunkte Kultur (K), Sozietät (S), Gesundheit (G) und Naturwissenschaft/ Technologie/Umwelt (N) angeführt. Da jedoch eine eindeutige Zuordnung oft nicht möglich war, hat sich der Informationsgehalt dieser Kürzel in Grenzen gehalten. Daher verzichten wir mit Beginn SS 19 auf die Schwerpunkt-Kürzel. In der Regel geben die Fakultäts- und Fachbereichskategorien eine Groborientierung über Inhalts-Schwerpunkte.

Änderungen/Ergänzungen von Inhalt, Zeit und Ort

Das vorliegende Veranstaltungsverzeichnis wurde Ende Jänner erstellt, so dass es bis zu Semesterbeginn und teilweise auch noch im laufenden Semester zu Änderungen und Ergänzungen von Inhalt, Zeit und Ort kommen kann.

Alle Änderungen und Ergänzungen sind in PLUSonline ersichtlich.

Spezifische Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS

Spezifische LV werden ausschließlich für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS angeboten und sind auf das Wissen und die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen zugeschnitten.

Der Besuch dieser spezifischen LV wird daher besonders empfohlen.

Im SS 19 werden nachfolgende LV-Typen Angeboten:

Vorlesungen (VO), Vorlesung mit Übung (VU), Proseminare (PS), Exkursionen (EX) und Kurse (KS), wie Computerkurse, Chor der Uni 55-PLUS, Nordic Walking und Bibliothekskurse.

Die Vielzahl an spezifischen Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS und die z.T. vorhandene Raumproblematik der Universität führen dazu, dass sich einzelne spezifische LV der Uni 55-PLUS überschneiden. Wir suchen dies zwar nach Möglichkeit zu vermeiden, doch sind diese Bemühungen leider nicht immer von Erfolg gekrönt.

Spezifische Vorlesungen (VO/VU/VX)

In den spezifischen VO werden Themen durch eine/n oder mehrere Lehrende/n vertieft. VU sind Vorlesungen, die durch Übungsteile ergänzt werden; VX sind Vorlesungen mit Exkursionsteilen. Prüfungen können, müssen aber nicht abgelegt werden.

Obwohl bei VO/VU/VX bzw. Ring-VO keine Anwesenheitspflicht besteht, wird angeraten, die LV regelmäßig zu besuchen. Der selektive Besuch (Besuch nur zu ausgewählten Terminen/Themen) ist für den Gesamtverlauf der LV störend, da sich dadurch keine für die LV wichtige Dynamik aufbauen kann.

Anmeldung zu den Spezifischen VO/VU/VX: über PLUSonline

VX Christentum in Salzburg 1st. 1 ECTS **55P.016**

Winkler, Dietmar W.

Termin Theorie: Do 07.03., 15:30-17:00, HS 103 (Universitätsplatz 1)

Termine Exkursionen: Do 14.03./21.03./04.04./11.04./09.05./16.05., 16:00-17:30

Achtung: Aufgrund der Exkursionen ist die VX auf 20 Personen begrenzt – eine umgehende und verbindliche Anmeldung ist erwünscht.

In der Stadt Salzburg ist eine Vielfalt an verschiedenen christlichen Konfessionen anwesend, die teils historisch gewachsen sind (z.B. die Kirchen der Reformation) oder durch Zuwanderung hier eine neue Heimat fanden (z.B. Rumänen, Syrer, Russen, Serben). Vielfach ist von diesen verschiedenen Ausprägungen wenig bekannt. Die LV spürt der Geschichte und Theologie ausgewählter Kirchen nach, die zumeist im Ökumenischen Arbeitskreis Christlicher Kirchen in Salzburg zusammenarbeiten und lernt sie vor Ort kennen.

Termine/Treffpunkte/Themen:

- 07.03., 15:30-17:00, HS 103 (Universitätsplatz 1):
Christliche Kirchen in Salzburg: Überblick und Einführung zur LV (Winkler)
- 14.03., 16:00-17:30, Schlosskirche Mirabell:
Altkatholische Kirche (Gespräch mit Generalvikar Mag. Martin Eisenbraun)
- 21.03., 16-17:30., Kirche Diakonie-Zentrum, Guggenbichlerstraße 20:
Evangelisch-Methodistische Kirche (Gespräch mit Pfr. Lothar Pöll)
- 04.04., 16:00-17:30, Christuskirche, Schwarzstraße 25:
Evangelische-Lutherische Kirche (Gespräch mit Pfr. Tillmann Knopf)
- 11.04., 16:00-17:30, Müllner Hauptstr. 6:
Syrisch-orthodoxes Studienhaus Beth Suryoye
(Gespräch mit Prof. Aho Shemunkaso und Feier mit den internat. Studierenden)
- 09.05., 16:00-17:30, Vogelweiderstr. 78:
Pfingstgemeinde (Gespräch mit Pastor Oskar Kaufmann)
- 16.05., 16:00-17:30, Robinigstr. 48 (über Samergasse zu erreichen):
Rumänisch-orthodoxe Kirche (Gespräch mit Erzbischof Dumitru Viezuianu)

VO	Architektur im Dialog	1st.	1 ECTS	55P.011
	<i>Wimmer, Albert</i>		HS 386 bzw. Mi 27.3. im HS 383 (Rudolfskai 42)	

Termine: Fr 22.03./05.04./03.05./07.06. und Mi 27.03., 10:30-12:30

„Alles ist Architektur“, lautet eine Aussage, die in der Architekturgeschichte präsent ist. Es stellt sich zugleich die Frage, ob auch alles Kunst ist, was an Architektur produziert wird. Die Antwort von Adolf Loos vor 100 Jahren lautete unmissverständlich: „Nur die Architektur von Denkmal und Grabmal gehört zur Kunst“.

Anders als die Malerei, oder die Musik, die sich in ihre Institutionen wie Galerien und Konzerthäuser zurückziehen und sich somit einer ausgewählten Öffentlichkeit zuwenden, ist Architektur und Stadtgestaltung in der öffentlichen Wahrnehmung permanent präsent. Es erfolgt eine ständige Bewertung und Beurteilung durch den Betrachter.

In der Vorlesung werden wir anhand von Beispielen analysieren, welche architektonischen Projekte das Potenzial besitzen, ein Werk der Baukunst zu sein. Wo verläuft die Grenze zwischen Architektur und Kunst? Und gibt es sie überhaupt?

Im Dialog mit bekannten ArchitektInnen wird der Versuch einer Grenzziehung zwischen Architektur und schlichtem Bauwerk unternommen. Im Diskurs sollen mögliche Kriterien für eine Beurteilung erarbeitet werden. Auch der Begriff der „absoluten Schönheit“ wird uns in diesem Zusammenhang beschäftigen.

Die LV versucht die Essenz der Architektur herauszuarbeiten, ein Résumé zu ziehen, das die Architektur nicht nur über ihre Funktionalität, sondern darüber hinaus definiert.

Als mögliche Gesprächspartner sind die Preisträger des Salzburger Landesarchitekturpreises sowie weitere prominente Denker der Architektur vorgesehen.

Termine/Themen:

- Fr 22.03: Schönheit als Funktion: Schönheit im öffentlichen Raum
- Mi 27.03.: Schönheit als Funktion: Schönheit des Innenraums
- Fr 05.04.: Schönheit als Funktion: Schönheit der Materialisierung
- Fr 03.05.: Schönheit als Funktion: Schönheit der Formgebung
- Fr 07.06.: Schönheit als Funktion: Schönheit der Einzigartigkeit

VO	Freiheit, Demokratie, Gerechtigkeit ... was wir aus der politischen Philosophie lernen (Stellung im Modulkonzept: SS 1, 1. Studienjahr)	1st.	1 ECTS	55P.012
	<i>Wydra, Doris</i>		HS 101 (Universitätsplatz 1)	

Termine: Mi 06.03./13.03./20.03./27.03./03.04./22.05./29.05., 13:00-14:30

Über die lange Geschichte der politischen Philosophie seit der Antike hinweg, haben sich politische Denker immer wieder mit Theorien des (politischen) Funktionierens von Gesellschaften auseinandergesetzt. Wie sind Gesellschaften zu organisieren, um deren Funktionieren zu gewährleisten? Was bedeutet „gutes“ Regieren? Welche Rolle kommt dem Individuum in einer Gesellschaft zu? Was ist Gerechtigkeit? Welchen Stellenwert hat Freiheit? Wie gestaltet

sich das Spannungsfeld zwischen Gerechtigkeit, Freiheit und Gleichheit?

Dabei geht es jedoch nicht alleine darum sich mit den einzelnen theoretischen Ansätzen aus-einanderzusetzen, sondern dies in einem aktuellen Kontext zu tun. Wie können uns theoretische Konzept aus der politischen Philosophie bei einem besseren Verständnis der aktuellen Diskussion rund um Wohlfahrtsstaatlichkeit weiterhelfen? Was lehren uns griechische Philosophen zum Populismus? Wie lassen sich anhand marxistischer Theorien nicht nur Aspekte der industriellen Revolution sondern auch der aktuellen Debatte rund um soziale Konsequenzen der „digitalen“ Revolution erfassen?

Diese Fragen sollen in der Vorlesung im Rahmen von sieben Themenblöcken geklärt und disku-tiert werden:

1. Was ist der Mensch? – Mensch und Gesellschaft
2. „Gott ist tot“ – Befreiung durch die Aufklärung?
3. Freiheit
4. Gleichheit
5. Gerechtigkeit
6. Demokratie... und ihre Grenzen
7. „Post“politik und Populismus

Achtung: Die positiv abgeschlossene VO „Freiheit, Demokratie, Gerechtigkeit...“ ist Zulas-sungsvoraussetzung für die Teilnahme am PS des Moduls im WS 19/20.

VO	Schule quo vadis? Schulforschung und -entwicklung im 21. Jahrhundert	1st.	1 ECTS	55P.013
	<i>Bach, Andreas / Carmignola, Matteo / Deibl, Ines / Hagenauer, Gerda / Haider, Günter / Hofmann, Franz / Martinek, Daniela / Schiffel, Iris / Strahl, Alexander / Zumbach, Jörg</i>		HS 436 (Hellbrunnerstr. 34))	

Termine: Mi 20.03./03.04./10.04./08.05./22.05./12.06./26.06., 16:00-17:30

Die Ring-VO widmet sich einem Bereich der pädagogischen Praxis und Forschung, der komplexer nicht sein könnte. Immer wieder werden Themen in der Tagespresse und anderen Medien aufgegriffen und mitunter recht kontrovers diskutiert. Insbesondere bei Reformen im schuli-schen Bereich oder bei Bildungsvergleichsstudien steht das Thema „Schule“ mitunter wochen-lang im Zentrum der Medien. Aus der Perspektive der Bildungswissenschaften und verwandter Bereich werden solche Befunde und Reformen zum Teil deutlich abweichend diskutiert und rezipiert. Diese Ringvorlesung soll für ein grundlegendes Verständnis sorgen, wie gegen-wärtig die schulische Bildungslandschaft und LehrerInnenbildung in Österreich aussieht (auch im Vergleich zu anderen Nationen), wie sich Schule aus einer wissenschaftlichen Perspektive entwickelt hat und weiterentwickelt und welche Faktoren Einfluss auf die Lernstatt Schule haben.

Dabei werden die folgenden Themen näher behandelt:

- 20.03.: Schule im Überblick – Die School of Education und das LA-Studium im Cluster Mitte (Zumbach/Martinek)

- 03.04.: Schule und die LehrerInnen: Was kennzeichnet „gute“ PädagogInnen und „guten“ Unterricht?“ (Bach/Hagenauer).
 - 10.04.: Entwicklungsansätze zur autonomen Schule (Hofmann/Carmignola)
 - 08.05.: Selbstbestimmt lehren und lernen (Martinek)
 - 22.05.: Schule und Fachdidaktik: Zentrale Handlungsfelder der LehrerInnenbildung:
Physikdidaktik und Biologiedidaktik (Strahl/Schiffl)
 - 12.06.: Schule 4.0 – Lernen mit Bildungstechnologien (Zumbach/Deibl)
 - 26.06.: PISA, BIFIE & Bildungsstandards (Haider)

VO Mensch & Umwelt:
17 Ziele auf dem Weg zur Nachhaltigkeit
Rössler, Astrid 1st. 1 ECTS 55P.015
HS 103 (Universitätsplatz 1)

Termine: Di 02.04./09.04./30.04./07.05./21.05./28.05./04.06., 15:30-17:00

Wie sieht das nachhaltige Lebensmodell für die nächsten Generationen aus und welchen eigenen Beitrag können wir dazu leisten? Die LV vermittelt Grundwissen über Nachhaltigkeit und praktische Anwendung in den Kernbereichen des Alltags, wie beispielsweise Ernährung, Klima, Mobilität und Bodenverbrauch. Als übergeordneter Rahmen der LV dienen die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die im September 2015 beschlossen wurden. Derzeit arbeiten 193 Regierungen an deren weltweiter Umsetzung. Und doch scheinen für den Einzelnen Klimawandel, Umweltzerstörung und Artensterben zu groß und bedrohlich geworden zu sein, um noch einen persönlichen Handlungsspielraum und Einflussnahme zu empfinden. Gleichzeitig verfügen wir über modernste Technologien und weltweite Vernetzung, mit denen wir uns täglich informieren und für eine nachhaltigere Lebensweise entscheiden können. Es geht daher um den entscheidenden Schritt der Umsetzung, um den Ausstieg aus Untätigkeit und Resignation. Was braucht es, um mit der Umsetzung zu beginnen?

Themenschwerpunkte:

- Umweltrechte und BürgerInnenrechte
 - Klimaschutz versus Artenschutz?
 - Bodenschutz & Raumordnung
 - Lebensmittelverschwendungen mit System?
 - Plastik in den Weltmeeren, Plastik im Körper
 - Klimaverträgliche Mobilität
 - Grenzenloses Wirtschaftswachstum in einer begrenzten Welt?

VU	Boden-Pflanzen-Interaktionen <i>Peer, Thomas</i>	1st.	1 ECTS	55P.010
	Termine Theorie: Di 30.04./07.05./21.05./28.05./25.06., 09:00-10:30			
	Termine Exkursionen: Di 04.06./18.06., 09:00-10:30			
	Kein Wald, keine Wiese, kein Acker ohne Boden. Wasser und Nährstoffe nehmen die Pflanzen aus dem Boden auf. Der Boden ist somit einer der wichtigsten Ressourcen für die Ernährung von Pflanzen, Tieren und Menschen.			
	Folgende Fragen werden in der LV behandelt:			
	1. Wie erfolgt die Wasser- und Nährstoffaufnahme durch die Pflanze?			
	2. Welche Gesetzmäßigkeiten regulieren den Ertrag?			
	3. Was haben Justus von Liebig und Eilhard Alfred Mitscherlich damit zu tun?			
	4. Welche Unterschiede bestehen zwischen konventioneller und biologisch-organischer Landwirtschaft?			
	Ergänzt wird die LV durch den Besuch einer landwirtschaftlichen Schule und durch Düngerexperimente im Gewächshaus des Botanischen Gartens (Wie reagieren Pflanzen auf unterschiedliche Nährstoffzufuhr?).			
VO	Gerichtsmedizin im Überblick – Realität versus medialer Darstellung <i>Albers, Anne / Brandtner, Herwig / Keller, Thomas / Matzenauer, Christian / Monticelli, Fabio Carlo / Neuhuber, Franz / Pittner, Stefan</i>	1st.	1 ECTS	55P.014
	Termine: Mi 20.03./03.04./ 08.05./15.05./22.05./12.06./26.06., 16:30-18:00			
	In der VO werden ausgewählte Aspekte der Gerichtsmedizin vermittelt. Weiters werden zusätzlich aktuelle Fälle (Obduktionen, Gutachtensaufträge, Gerichtstermine) dargestellt, um die Tätigkeit eines Gerichtsmediziners/einer Gerichtsmedizinerin in der Realität zu erklären.			
	Den TeilnehmerInnen der LV sollen neben Grundlagen in der Forensischen Medizin auch Einblicke in Forensische Biologie und Forensische Toxikologie vermittelt bzw. gewährt werden.			
	Termine/Themen:			
	- 20.03.: Einführung, Thanatologie, Leichenschau (Monticelli)			
	- 03.04.: Todeszeitbestimmung, Forschung (Pittner)			
	- 08.05.: Forensische Traumatologie (Brandtner)			
	- 15.05.: DNA (Neuhuber)			
	- 22.05.: Schuss (Matzenauer)			
	- 12.06.: Klinische Gerichtsmedizin, Kindsmisshandlung (Albers)			
	- 26.06.: Forensische Toxikologie (Keller)			

Spezifische Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter („prüfungsimmanente“ LV): PS/EX/KS

Allgemeine Beschreibung

Proseminare (PS), Exkursionen (EX) und Computerkurse (KS) sind **prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen**, d.h. Anwesenheit ist verpflichtend und Prüfungsleistungen sind zu erbringen (Details s. Anhang 1, S. 136).

Anmeldung

Für die Detailplanung der spezifischen PS/EX/KS ist eine **frühzeitige Anmeldung** der TeilnehmerInnen sehr wichtig. Daher ist die Anmeldung in PLUSonline vorerst nur von **Do 07.02. (ab 08:00 Uhr) bis Fr 22.02.** möglich. Sollten danach noch LV-Plätze frei sein, können Sie sich auch nach dem 22.02. über PLUSonline zur gewünschten LV anmelden. NeueinsteigerInnen (= Erstsemestrige), die im Anmeldezeitraum noch nicht inskribiert sind, können sich betreffend einer Platzreservierung in den spezifischen PS EX/KS an Frau Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at) wenden.

Bei einigen PS/EX/KS ist die Nachfrage so groß, dass innerhalb weniger Tage die freien Plätze vergeben sind. Sie können aber Ihr Interesse an einer ausgebuchten LV bekunden, indem Sie sich dafür in PLUSonline auf der Warteliste anmelden. Dies ermöglicht uns, die weitere Nachfrage abzuschätzen und bei Bedarf und je nach Möglichkeit eine zweite/dritte Gruppe anzubieten.

Abmeldung

Sofern Sie nach erfolgter Anmeldung doch nicht an der LV teilnehmen möchten, melden Sie sich umgehende in PLUSonline von der LV ab. Bitte beachten Sie, dass eine Abmeldung von prüfungsimmanenteren LV aufgrund der begrenzten TeilnehmerInnenzahlen spätestens nach dem ersten LV-Termin zur erfolgen hat (s. Anhang 1)

Zulassungsvoraussetzung (s. Anhang 2, S. 139)

Für fast alle PS und alle EX wird der erfolgreiche Besuch des PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. das Zutreffen der Ausnahmeregeln (s. Anhang 2) vorausgesetzt (s. Zulassungsvoraussetzungen bei den jeweiligen LV). Für die Computerkurse gibt es keine formalen Zulassungsvoraussetzungen.

Weiters ist für die EX Geologie der Computerkurs „Computergrafik und Bildverarbeitung“ erforderlich. Einzelne Modul-LV haben zusätzliche Zulassungsvoraussetzungen (s. Modulrichtlinien bzw. LV-Ankündigungen im VVZ).

Aus organisatorischen Gründen ist bei den EX eine Anmeldung nur auf Warteliste möglich; nach Ablauf der Anmeldefrist am 22.02. erfolgt dann die endgültige Zuteilung.

Sofern die Zahl der angemeldeten Personen kleiner oder gleich der Maximalzahl ist, werden alle angemeldeten Personen zugelassen. Sollten sich mehr Personen anmelden, werden bei den Exkursionen jene Personen bevorzugt, die im jeweiligen Modul bereits Exkursionen erfolgreich absolviert haben.

Spezifische Proseminare (PS)

Die spezifischen PS sind in der Regel einstündig. Sie finden meiste geblockt an 7 Terminen statt und beinhalten teilweise auch Besichtigungen von Institutionen in Salzburg und außerhalb. Allgemeine Beschreibung der PS s. Anhang 1, S. 136.

Anmeldung zu den PS: über PLUSonline!

Ausgenommen davon sind NeueinsteigerInnen/Erstsemestrige, die zum Anmeldezeitraum noch nicht gültig inskribiert sind; diese können sich betreffend einer Platzreservierung an Frau Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at) wenden.

PS	Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken <i>Bitschnau, Hieronymus</i>	1st. 1,5 ECTS	55P.020
	HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)		

Termine: 04.03./11.03./25.03./01.04./06.05./13.05./27.05., 15:15-16:45

Beruhend auf bisherigen Erfahrungen der Uni 55-PLUS ist es notwendig auf gewisse Spezifika der aktuellen wissenschaftlichen Arbeitstechniken hinzuweisen. Viele Dinge haben sich in den letzten Jahren verändert und in den Fach-PS bleibt mehr Zeit für die Bearbeitung der Themen, da auf diese nicht mehr hingewiesen werden muss. Zudem soll das PS motivieren, sich an Themen im wissenschaftlichen Sinn heranzuwagen und auch den Unibetrieb besser zu verstehen.

- Bereich „Bibliothek und Literatur“: Hierzu gehört der Umgang mit verschiedenen, für die Forschung relevanten Textgattungen (Monographien, Lexikoneinträge, Fachzeitschriften etc.), d.h. auch das Suchen, Erstellen einer Literaturliste, Lesen, Verstehen und Exzerpieren dieser Publikationen, sowie die Nutzung des Internets im Sinne der Wissenschaft.
- Bereich "PC": Grundkenntnisse sollten vorhanden sein, es erfolgt eine sehr kurze Einführung in die IT-Landschaft der Universität. Die Lernplattform Blackboard wird im Laufe des PS intensiv genutzt.
- Bereich „Schreiben und Zitate“: Große Schwierigkeiten bereitet immer wieder das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit/Zusammenfassung/Exkursionsbericht beziehungsweise werden Dinge nicht/unzureichend zitiert und einfach wörtlich übernommen. In diesem Bereich soll das richtige Zitieren – was heißt „zitieren“ und „objektiv nachvollziehbar arbeiten“ - (Beispiele von verschiedenen Fachrichtungen, z.B. Kultur- und Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften) erlernt werden. Auch die Bereiche „Verfassen einer Hausarbeit“, „Plagiat“ und das Entwickeln von Fragestellungen werden erarbeitet. Thema ist auch die Sprache in einer wissenschaftlichen Arbeit (Entsubjektivierung).
- Bereich „Präsentation“: Es werden Vor- und Nachteile verschiedener Präsentationstechniken angesprochen und diskutiert. Zudem werden praktische Tipps zur Rhetorik und neuen Präsentationstechniken vermittelt und auch auf diverse Programme eingegangen.

Es werden gemeinsam wissenschaftliche Texte besprochen und diskutiert. Dazu ist sorgfältiges Lesen notwendig und jeder/jede Teilnehmer/in hat die Möglichkeit sich einzubringen und Fragen zu stellen.

PS Einführung in die Bildkünste
(Stellung im Modulkonzept: WS 1, 1. Studienjahr) 1,5st. 2 ECTS **55P.021**

Lindnerova, Klara HS 223 (Kapitelgasse 5)

Termine: Di 05.03./26.03./02.04./09.04./14.05./21.05./28.05./18.06., 10:00-12:00

Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2.

Achtung: Es handelt sich um die Wiederholung des PS aus dem WS 18/19, so dass zu diesem PS nur TeilnehmerInnen zugelassen werden, die im WS 18/19 die LV nicht besuchen konnten. Die Modul-LV für das SS finden Sie unter „Exkursionen“ auf S. 25.

Dieses PS gibt eine grundlegende Einführung in die Malerei und Skulptur. Im Rahmen der LV wird die Entstehung des „Bildes“ (wobei hier sowohl zwei- als auch dreidimensionale Werke gemeint sind) besprochen und der künstlerische Prozess von der ersten Idee des Künstlers, über dessen Entwurf bis zur endgültigen Ausführung des Werkes besprochen. Dabei wird auf unterschiedlichste künstlerische Techniken und Materialien eingegangen. Darüber hinaus werden unterschiedliche Bildgattungen und ihre Funktionen thematisiert. Ergänzend soll ein systematischer Überblick über die Geschichte der Kunstgeschichte und die Methoden des Faches vermittelt werden.

Termine/Themen:

- 05.03.: Einführung
- 26.03.: Die Entstehung des Bildes (Idee, Entwurf, Ausführung) / Methoden der Kunstgeschichte I: Die Anfänge (Giorgio Vasari; Karel van Mander, Nicolas Poussin und die französische Akademie).
- 02.04.: Malgründe und Maltechniken (Tafel- und Staffelbild, Wandmalerei, Tempera und Ölmalerei) / Methoden der Kunstgeschichte II: Die Revolution Winckelmanns
- 09.04.: Besichtigung der Lithowerkstatt (Grafische Werkstatt im Traklhaus)
- 14.05.: Skulptur u. Plastik (Techniken und Materialien) / Methoden der Kunstgeschichte III: Kunstgeschichte im 19. Jahrhundert (Der Holbeinstreit; Die Wiener Schule der Kunstgeschichte oder die Kunstgeschichte als Geschichte; Entdeckung der Form)
- 21.05.: Bildgattungen und Bildfunktionen I. (Historie) / Methoden der Kunstgeschichte IV: Begründung der Ikonologie (Aby Warburg, Erwin Panofsky, Ernst Gombrich)
- 28.05.: Bildgattungen und Bildfunktionen II. (Porträt, Stillleben) / Methoden der Kunstgeschichte V: Bild- und Medientheorien
- 18.06.: Bildgattungen und Bildfunktionen III. (Landschaft, Genre); Zusammenfassung der Lehrveranstaltung

PS Bürger, Mönch und Erzbischof –
Leben im frühneuzeitlichen Salzburg (1500–1800) 1st. 1 ECTS **55P.022**

Baumgartner, Jutta HS 383 (Rudolfskai 42)

Termine: Do 07.03./14.03./21.03./23.05./06.06./13.06./27.06., 13:00-14:30

Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2.

Im Mittelalter und der Frühen Neuzeit war Salzburg Residenzstadt, die Hauptstadt des geistlichen Fürstentums Salzburg, in der der Erzbischof als Landesherr residierte und regierte. Innerhalb der Stadtmauern war die spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Stadt in die jeweiligen Macht- und Besiedlungsbereiche (Mönchsstadt, Bischofsstadt und Bürgerstadt) aufgeteilt. Bischofsstadt und Mönchsstadt waren räumlich abgegrenzt. Somit ergab sich als öffentlicher Raum bzw. für jedermann zugänglichen Raum lediglich die Bürgerstadt. Hier waren Handwerk und Handel vertreten, hier war der Markt, aber auch die Gastronomie.

In der LV soll in mehreren Themenblöcken der zentralen Frage nachgegangen werden, wie sich das frühneuzeitliche Leben mit allen seinen Bedürfnissen und Konflikten in der Stadt Salzburg gestaltete. Es soll das Gefühl für das historische Salzburg und seine Dimensionen unter den verschiedensten Herangehensweisen vermittelt werden. Dabei wird auch der Umgang mit Quellen geübt (bspw. Chroniken, Handschriften, alte Druckwerke wie z. B. barocke Kochbücher u. Ä.).

Im Zentrum der LV stehen Fragestellungen, die von unterschiedlichen Richtungen bzw. von sozialer, wirtschaftlicher, politischer oder bspw. auch gastronomischer Seite einen Blick auf die Stadt werfen. Anhand dessen soll ein grobes Gesamtbild des historischen Salzburg ausgearbeitet werden: Wie lebt man in der Frühen Neuzeit in der Stadt Salzburg? Woher kommt das Essen, wo und wie wird gearbeitet, welche Bedeutung kommt dem Markt und dem Handel zu? Welchen Stellenwert haben Kirche und Religion? Wer regiert die Stadt? Was bedeutet es, eine Residenzstadt zu sein? Wo liegt der öffentliche und für jedermann zugängliche Raum, wo liegen die exklusiven, nicht öffentlichen Orte und was bedeutet dies für die BewohnerInnen Salzburgs? Welcher Art sind die Konfliktherde, z. B. zw. Erzbischof u. Stadt/Bürgertum? Wie sind Handwerk und Zunft geregelt, was bedeuten diese Begriffe?

Ein Schwerpunkt liegt auf dem breiten Feld Ernährung: Die Entwicklung dessen, was zu essen, aber auch zu trinken auf den Tisch kommt, wird im Verlauf der Frühen Neuzeit u. a. an ein breiteres Spektrum an Importgütern – auch der Neuen Welt – gekoppelt. Thematisiert werden nicht nur die Nahrungsmittel an sich (welche sind es, woher kommen sie, wer verarbeitet sie, wie werden sie gelagert, ...), sondern auch ihre Verwertung. Gemeinsam werden historische Rezepte, die in ihrer Struktur mit heutigen in keiner Weise vergleichbar sind, erarbeitet und ausgelegt.

Durch kleine Wanderungen durch die Salzburger Altstadt und in das Festungsareal Hohen-salzburg soll den TeilnehmerInnen ein Gefühl für den historischen Raum und den ebensolchen öffentlichen, abgegrenzten exklusiven und privaten Bereich vermittelt werden. Es wird u. a. eruiert, welche Lebenswelten sich innerhalb der Stadt finden.

PS	Gesunder und gestörter Schlaf – Was Sie schon immer über Schlaf wissen wollten <i>Hödlmoser, Kerstin / Schabus, Manuel</i> Termine: Di 19.03., 13:00-14:30, HS 426 Di 09.04./07.05./14.05., 13:00-14:30, HS 423 Di 21.05./25.06., 13:00-14:30, HS 412 Di 18.06., 11:00-12:30, HS 412	1st. 1 ECTS 55P.023 (Hellbrunnerstr. 34)
Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2.		
Themen:		
1. Schlafphysiologie – wie kann man Schlaf wissenschaftlich messen? Exkursion ins hiesige Schlaflabor wo die Polysomnographie praktisch vorgestellt wird.		
2. Welche Funktionen hat der Schlaf? Übungen im Rahmen der VO zum Thema Schlaf-Wach-Rhythmus: Welcher Chronotyp bin ich? Anhand von 1-2 Fragebögen den eigenen Chronotypen (Morgen- vs. Abendtyp) bestimmen.		
3. Schlaf und kognitive Leistungen Vorstellung der Befunde zu diesem Thema aus dem hiesigen Schlaflabor. Durchführung von 1-2 klassischen Gedächtnis-Aufgaben (z.B.: Fingertapping-Task, Spanisch-Vokabel-Lernen).		
4. Warum träumen wir? Theorie zum Thema Traum, luzides Träumen – Anleitung und Übung zum (luziden) Träumen; Anwendung eines Traumprotokolls über zumindest eine Woche		
5. Welche Schlafstörungen gibt es und wie werden sie diagnostiziert? Theoretische Einführung inkl. Übungen zur Diagnostik wo verschiedene Fragebögen (Pittsburgh Sleep Quality Index, Epworth Sleepiness Scale, Fragebogen zu Restless Legs...) und das strukturierte Interview für Schlafstörungen von den TeilnehmerInnen selbst durchgeführt und ausgewertet werden.		
6. Wie kann man Schlafstörungen behandeln? Block I – inkl. praktischer Übungen (Entspannungstechniken: körperlich: Progressive Muskelrelaxation und kognitiv: Erarbeitung eines individuellen Ruhebildes)		
7. Wie kann man Schlafstörungen behandeln? Block II – inkl. praktischer Übungen zum Thema Schlafhygieneregeln und Lichttherapie		

Parallele Übung, die über das gesamte Semester läuft:

Die Übung besteht darin, dass die Studierenden ihren Schlaf-Wach-Rhythmus über 3 Wochen selbst beobachten und messen (Schlaftagebuch, Aktigraphie). Des Weiteren können Sie auf unserer Homepage <https://sleeplounge.ccns.sbg.ac.at/> diverse Fragebögen ausfüllen und erhalten basierend darauf eine standardisierte Auswertung ihres Schlafverhaltens. Auf freiwilliger Basis können die TeilnehmerInnen eine ambulante Polysomnographie durchführen und bekommen auch hierzu eine standardisierte Auswertung.

Spezifische Exkursionen (EX)

Ein Großteil der LV-Termine der spezifischen EX findet außerhalb der Universitätsräume in geblockter Form statt. Allgemeine Beschreibung der EX siehe Anhang 1, S. 136.

Bei EX mit Geländebegehung, Stadtbesichtigungen etc. wird vorausgesetzt, dass mehrere Stunden Besichtigungen, Geländebegehung etc. möglich sind (Indikator: 3 Stunden Gehzeit pro Halbtag realisierbar); bei speziellen Voraussetzungen wird auf die Detailankündigungen der jeweiligen EX verwiesen. Bei EX der Geologie und Botanik sollte man sich auch im unebenen Gelände bewegen können.

Anmeldung zur EX: über PLUSonline

Aus organisatorischen Gründen ist bei den EX eine Anmeldung nur auf Warteliste möglich; nach Ablauf der Anmeldefrist am 22.02. erfolgt dann die endgültige Zuteilung.

Sofern die Zahl der angemeldeten Personen kleiner oder gleich der Maximalzahl ist, werden alle angemeldeten Personen zugelassen. Sofern sich mehr Personen anmelden, werden bei den Exkursionen diejenigen Personen bevorzugt, die bereits Exkursionen im jeweiligen Modul erfolgreich absolviert haben.

Ausgenommen davon sind NeueinsteigerInnen/Erstsemestrige, die zum Anmeldezeitraum noch nicht gültig inskribiert sind; diese können sich betreffend einer Platzreservierung mit Frau Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at) in Verbindung setzen.

EX	Warum Menschen schaffen (Stellung im Modulkonzept: SS 1, 1. Studienjahr) <i>Lindnerova, Klara</i>	2st.	2 ECTS	55P.032
	Termine Theorie: Mi 06.03./27.03./08.05./15.05./22.05./12.06./19.06., 10:00-11:30 Termin Exkursion (Wien): Mi-Do 24.-25.04.		HS 223 (Kapitelgasse 5)	

Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2.

Achtung: Anmeldung zur Exkursion ist nur bis Mo 18.02. möglich!

Warum schaffen Menschen? Gemälde und Skulpturen wurden geschaffen, um etwa religiöse, weltliche oder kunsttheoretische Inhalte zu vermitteln. Waren jedoch diese Beweggründe zur Erschaffung von Kunstwerken im Mittelalter oder in der frühen Neuzeit noch weithin bekannt, müssen sich moderne Bildbetrachter diese erst wieder aneignen.

Auf die wichtigsten Aspekte und Motive der Kunstproduktion geht die LV ein. Sie gibt eine Einführung in christliche und profane Ikonographie, sowie die theoretische Reflexion des Bildes im Mittelalter und der Frühneuzeit. Dazu werden in sieben Sitzungen im Hörsaal die Grundlagen der Bilddeutung und Bildtheorie vermittelt. Im Rahmen eines zweitägigen Studienaufenthaltes in Wien werden ausgewählte Kunstwerke unter ikonographischen und bildtheoretischen Gesichtspunkten betrachtet und analysiert.

Bezüglich Einstiegliteratur und ergänzender LV im Bereich Kunstgeschichte wird auf die [Modulrichtlinien](#) unserer Homepage verwiesen.

EX	Meteorologie und Klimatologie <i>Weingartner, Herbert</i>	1,5st. 1,5 ECTS 55P.031 HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)
-----------	--	--

Termine Theorie: Di 12.03./19.03./25.06., 16:00-17:30

Termin 2-täg. Exkursion: Mo-Di 13.-14.05.

Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2. Bevorzugt werden TeilnehmerInnen zugelassen, die im WS 17/18 das PS „Klimatologie und Meteorologie“ erfolgreich absolviert haben. Sofern noch Plätze frei sind, werden auch andere TeilnehmerInnen zugelassen.

In der LV werden die regionalen Klimaverhältnisse im Salzburger Land vorgestellt und analysiert. Besonderes Augenmerk wird auf folgende Themen gelegt: Ursachen der Wechselhaftigkeit des Wetters, die Alpen als Klima- und Wetterscheide, Atlantik und Mittelmeerraum als Einflussfaktoren für das Regionalklima der Alpen, lokale und regionale Luftmassenzirkulation, Wetterlagen im Alpenraum, die höhenzonale Veränderung von Wetter und Klima, alpines Mikro- und Mesoklima, Wetter und Klima im Jahresgang (Jahreszeiten), regionale Klimaänderungen und alpine Klimageschichte.

EX	Botanische Kleinode in Salzburg (Stellung im Modulkonzept: SS 1, 1. Studienjahr) <i>Gartner, Ulrike / Heiselmayer, Paul / Langmann, Ulrike</i>	2st. 2 ECTS 55P.035 Hellbrunnerstr. 34
Termine Theorie: Do 28.03., 09:00-12:00, Mikroskopieraum D-039 Do 27.06., 09:00-10:45, HS 411		
Termine Exkursionen: Do 09.05./23.05./06.06., 09:00-12:00 Fr 21.06., 09:00-15:45 u. Di 25.06., 09:00-12:00		

Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2.

Die LV „Botanische Kleinode in Salzburg“ beschäftigt sich mit der Charakterisierung ökologisch-morphologischer Eigenschaften von Organismen und deren adaptiver Bedeutung. Standortfaktoren fließen hauptsächlich im Freiland in Form von Exkursionen ein, die im Jahresverlauf an entsprechenden, geeigneten Zielen durchgeführt werden.

Der Bereich der Taxonomie und Systematik der Pflanzen wird mithilfe von Bestimmungsliteratur und damit verbunden dem Erlernen der Pflanzenbestimmung abgedeckt. Blütenbiologische und andere biologischen Merkmale, die die geografische Verbreitung der Pflanzen und deren Standortspräferenzen (Lebenszyklusstrategien, Wuchsform, Ausbreitungsfähigkeit u.a.m.) beeinflussen, werden im Vergleich der einzelnen besuchten Lebensräume diskutiert.

Termine/Themen:

- Do 28.03.: Grundlagen der Taxonomie, Systematik und Evolution der Pflanzen; Erlernen der Pflanzenbestimmung mittels Literatur (Gartner)
- Do 09.05.: Exkursion auf den Kapuzinerberg: Vorstellen des Lebensraums innerstädtischer Buchenwald; Sukzession nach Naturkatastrophen (z.B. Sturm Kyrill); anthropogener Einfluss, wie z.B. Nutzung als Naherholungsraum oder als Jagdrevier; Rück-

zugsgebiet für Pflanzen und Tiere; Artenbestimmung mit „Exkursionsflora“ (Langmann)

- Do 23.05.: Exkursion durch die Gläsnerbachklamm: Vorstellen des Lebensraums Klamm, Schlucht, Schluchtwald. Ökologische Gradienten zum Buchenwald, zonale und azonale Vegetation. Ökologische Gradienten. Definition der Begriffe Biotop. Arteninventar des Lebensraumes. Kennenlernen der wichtigsten Arten. Artenbestimmung mit „Exkursionsflora“. (Heiselmayer)
- Do 06.06.: Exkursion in die Streuwiesen von Lamprechtshausen: Pflanzensoziologie von Streuwiesen; kleinklimatische Voraussetzungen für den Lebensraum; Gefährdung, Schutz und Erhalt dieses Lebensraums; Artenbestimmung mit „Exkursionsflora“ (Langmann)
- Fr 21.06.: Exkursion auf den Gaisberg: Vorstellen eines stadtnahen montanen Lebensraums; Artenzusammensetzung in unterschiedlichen Kleinebensräumen auf dem Gaisberg; Ökomorphologie verschiedener Taxa in unterschiedlicher Exposition (z.B. nord- und südseitig), Artenbestimmung mit „Exkursionsflora“ (Gartner)
- Di 25.06.: Exkursion auf den Kühberg: Abfolge der Biotope und ökologische Gliederung; Besonderheiten des Kühbergs. Arteninventar der verschiedenen Lebensräume; Biodiversität, Arten- und Lebensraumschutz; Artenbestimmung mit „Exkursionsflora“. (Heiselmayer)
- Do 27.06.: Abschlussbesprechung (Gartner)

Bezüglich Einstiegliteratur und ergänzender LV im Bereich Botanik wird auf die [Modulrichtlinien](#) unserer Homepage verwiesen.

Tiefe Einblicke in ein altes Gebirge: Die Böhmishe

EX Masse und die Variszische Gebirgsbildung 2,5st. 2,5 ECTS **55P.036**
(Stellung im Modulkonzept: SS 2, 2. Studienjahr)

*Steyrer, Hans / VB: Di 05.03., 17:00-18:00 HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)
Uhliir, Christian Termin für 3-täg. EX wird in VB fixiert*

Voraussetzungen: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2.; Kurs „Computergrafik und Bildverarbeitung“ und eine EX im Modul Geologie.

Etwa alle 200 Millionen Jahre läuft auf der Erde ein Gebirgsbildungszyklus ab. Der Zyklus, der Europa vor der aktuellen Alpidischen Gebirgsbildungsphase geformt hat, ist die Variszische Gebirgsbildung. Die dabei entstandenen Gebirge waren höher als unsere Alpen, sind aber heute tief abgetragen, sodass wir einen Blick in Bereiche der Erdkruste werfen können, die bis vor 300 Millionen Jahren mehrere Zehner Kilometer tief versenkt waren.

Themen: Kristalliner Untergrund der Böhmischen Masse (Moldanubikum und Moravikum), Genese von granitischen Gesteinen, Gesteinsdeformation und -verwitterung, variszische und cadomische Gebirgsbildung). Daneben bietet dieses Exkursionsziel auch die reizvolle Gelegenheit, das fossilreiche Tertiär zu besuchen sowie die Spuren der letzten Eiszeit außerhalb des Alpenraumes (Lößdecken) zu erkunden.

Bezüglich Einstiegliteratur und ergänzender LV im Bereich Geologie wird auf die [Modulrichtlinien](#) unserer Homepage verwiesen.

EX	Die Bedeutung der romantischen Straße für die touristische Entwicklung. Die Beispiele Mainfranken – Region Würzburg und Rothenburg ob der Tauber (Stellung im Modulkonzept: SS 2, 2. Studienjahr)	2,5st.	2,5 ECTS	55P.033
	<i>Keidel, Thomas</i>		HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine Theorie: Fr 15.03./24.05., 10:00-12:00 u. Fr 12.04., 10:00-14:00			
	Termin 3-täg. Exkursion: Do-Sa 09.-11.05.			
	Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2 und eine EX im Modul Geografie.			
	Seit dem 2. Weltkrieg spielt themenorientierter Tourismus eine zunehmende Rolle. Ein wichtiges Beispiel stellt die 1950 ins Leben gerufene Romantische Straße von Würzburg nach Füssen/Neuschwanstein mit dem Fokus auf mittelalterliche Siedlungsstrukturen dar.			
	Die Exkursion besucht den nördlichen Teil, Mainfranken, mit seinem Zentrum Würzburg. Im weiteren Verlauf berührt die Straße eine Reihe ehemals historisch bedeutender Reichsstädte. Charakteristikum ist oftmals ihre seit dem 19. Jh. periphere Lage, infolge dessen die historischen Strukturen sich umfassend konserviert haben. Die Exkursion wird sich am Beispiel des heute touristisch bedeutsamen Ortes Rothenburg odT damit näher beschäftigen.			
	Insgesamt soll die Exkursion die Zusammenhänge zwischen historischer Bedeutung, Entwicklung im 19. und 20. Jh. und der heutigen Attraktivität für den Tourismus aufzeigen.			
	Bezüglich Einstiegliteratur und ergänzender LV im Bereich Geographie wird auf die Modulrichtlinien unserer Homepage verwiesen.			

EX	Südtirol – eine außergewöhnliche Region in Geschichte und Gegenwart – erforschen, erleben und erfahren	2st.	2 ECTS	55P.037
	<i>Reisinger, Roman</i>	VB: Mo 08.04., 16:00-17:00	HS 382 (Rudolfskai 42)	
	Termin 4-tägige Exkursion: Do-So 25.-28.04.			
	Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2; positiv absolvierte PS „Südtirol ...“ im WS 18/19.			
	Achtung: Anmeldung zur Exkursion ist nur bis Mo 18.02. möglich!			
	Termine/Themen Exkursion:			
	- Do 25.04.: Bruneck (Kapuzinerwastl, MMM Ripa), Brixen (Kreuzgang), Grödenerrunde, St. Ulrich (Unica-Galerie, Art 52, Kirche St. Jakob, eventuell St. Christina)			
	- Fr 26.04.: Kaltern/Tramin (St. Jakob in Kastelaz), Bozen Stadt (Benediktinerkloster Muri-Gries, Waltherplatz, Siegesdenkmal, Lauben, Via Vintler)			
	- Sa 27.04.: Meran (Schloss Trautmannsdorf + Touriseum), Verano (Knottenkino, Schloss Schenna, Mausoleum Erzherzog Johann), Lana (Alter Schnatterbeck)			
	- So 28.04.: Algund (moderne sakrale Architektur), Glurn (mittelalterliches Stadtbild), Naturns (Prokulus-Fresko)			

EX	Nationalparks und ihre Schätze: Donau-Auen und Neusiedler See - Seewinkel (Stellung im Modulkonzept: SS 2, 2. Studienjahr) <i>Winkler, Henrike</i>	2,5st. 2,5 ECTS	55P.034
	HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)		

Termine Theorie: Do 21.03./13.06., 10:15-11:45

Termin 3-täg. Exkursion: Do-Sa 16.-18.05.

Zulassungsvoraussetzung: PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ bzw. Ausnahmeregelung gem. Anhang 2 und eine EX im Modul Zoologie oder eine UV aus dem Bereich Zoologie.

Die LV behandelt die Besonderheiten der Nationalparks Donau-Auen und des Naturraumes Neusiedler See – Seewinkel. Im Rahmen der vorbereitenden Theorieteile werden die unterschiedlichen Lebensräume und die Artenvielfalt der beiden Nationalparks vorgestellt. Am ersten Tag der dreitägigen Exkursion steht der Besuch des Nationalparks Donau-Auen mit einer Führung im Besucherzentrum Schloss Orth sowie im Auerlebnisgelände Schlossinsel mit Unterwasser-Beobachtungsstation auf dem Programm. Zwei Exkursionstage im Gebiet Neusiedler See – Seewinkel geben Einblicke in die Flora und Fauna des Nationalparks. Hauptthemen sind die ökologischen Gegebenheiten des Gebietes, die Vogelwelt und das Flächenmanagement (Beweidung, Mahd, Schilfschnitt).

Termine/Themen Theorie:

- 21.03.: Vorbesprechung der Exkursion / Methodisches zur Erstellung der Hausarbeiten, Referate und Protokolle / Verteilung der Arbeitsaufträge / Grundlegendes zu den Nationalparks Donau-Auen und Neusiedler See - Seewinkel
- 13.06.: Nachbearbeitung der Exkursion / Referate

Termine/Themen Exkursion:

- Do-Sa 16.-18.05.: Nationalpark Donau-Auen / Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel: Kennenlernen des Nationalparks, Vogelwelt an einer Lacke, Morgenexkursion, Seevorgelände (Vogelbeobachtung, Beweidung)

Bezüglich Einstiegliteratur und ergänzender LV in den Bereich Zoologie wird auf die [Modulrichtlinien](#) unserer Homepage verwiesen.

Spezifische Computerkurse (KS)

In den Computerkursen werden in 6-7 Terminen die für die Uni 55-PLUS notwendigen Grundlagen und vertiefenden Kenntnisse vermittelt.

Anmeldung zu den Kursen: über PLUSonline

NeueinsteigerInnen/Erstsemestrige, die zum Anmeldezeitraum noch nicht gültig inskribiert sind; können sich betreffend einer Platzreservierung an Mag. Herta Windberger wenden.
[\(herta.windberger@sbg.ac.at\)](mailto:herta.windberger@sbg.ac.at)

Vorkenntnisse

Damit Sie den Schwierigkeitsgrad der Computerkurse besser einschätzen können, sind die Kurse in drei Stufen eingeteilt. Im Folgenden sind die Vorkenntnisse für die jeweilige Stufe aufgelistet.

Stufe 1: keine Vorkenntnisse notwendig

Stufe 2: erforderliche Vorkenntnisse

- Inhalte von Basiskurs 1 und 2
(Webmail, Blackboard, PLUSonline, Windows-Explorer)
- Aufrufen von Internetseiten
- Öffnen, Speichern, Verschieben von Dateien
- Arbeiten mit mehreren gleichzeitig geöffneten Programmfenstern

Stufe 3: erforderliche Vorkenntnisse

- Sicherere Umgang mit Internet-Browsern (z.B. Download, Suche, Tabs)
- Kopieren und Einfügen von Texten und Bildern
- Umfangreiche Kenntnisse in der Dateiverwaltung

Ergänzend dazu wird erstmals ein Kurs für universitäre Computersysteme („*PLUSonline, Blackboard, Webmail – Einführung in die universitären Systeme*“) angeboten. Dieser Kurs bietet jenen TeilnehmerInnen, die über ausreichende Basiskompetenzen (siehe Kursbeschreibung) am Computer verfügen, eine Einführung in die universitären Systeme.

Leistungsanforderung

Bei den Basiskursen ist die aktive Mitarbeit und Anwesenheit an den Terminen Bedingung für den erfolgreichen Abschluss.

Bei den Kursen der Stufe 2 und 3 sind für den erfolgreichen Abschluss zusätzlich Hausarbeiten zu erbringen (Details bei Kursbeginn).

Computerarbeitsplätze für Studierende

An der Universität Salzburg stehen für Studierende Computerarbeitsplätze zur Verfügung, so dass sie auch ohne eigenen PC Zugriff auf die universitären Dienste haben können.

Standorte von Computerarbeitsplätzen für Studierende:

- an allen Bibliothekstandorten der Universität Salzburg;
Öffnungszeiten: gemäß der Öffnungszeit der jeweiligen Bibliothek
- Unipark, Studierenden-Computerraum, Erzabt-Klotz-Straße 1 (2. Stock)
Öffnungszeiten: ganzjährig 09:00 bis 17:00 Uhr
- RW-Fakultät, EDV-Poolraum, Sigmund-Hafnergasse 18 (4. Stock)
Öffnungszeiten: siehe <https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=65007>

Kurse der Stufe 1:

KS	Computerkurs: Basiskurs 1 <i>Schausberger, Karin</i>	1st.	1 ECTS	55P.000
			EDV Raum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)	
	Termine: Di/Mi/Fr 05.03./06.03./08.03./12.03./13.03./15.03., 09:00-10:45			
	Für den Besuch von LV an der Universität sind grundlegende Kenntnisse am Computer und die Nutzung der universitären Dienste Voraussetzung.			
	Die Grundlage für die Arbeit mit dem Computer ist die Bedienung von Maus und Tastatur. Mit diesem Wissen können wir bereits ins Internet einsteigen. Dort lernen wir die universitären Systeme PLUSonline, Blackboard und Webmail kennen. Wir erforschen den Internetauftritt der Universität und erfahren wie die Anmeldung zu LV funktioniert. Ein weiterer wichtiger Punkt in der Arbeit mit Computern ist das Kopieren, Verschieben und Löschen von Dateien und das Herunterladen von LV-Unterlagen aus dem Blackboard. Damit runden wir das Basiswissen in dieser Lehrveranstaltung ab.			
	Achtung: Bringen Sie Ihre PLUSonline Zugangsdaten mit (Benutzername und Kennwort)!			
KS	Computerkurs: Basiskurs 2 <i>Mathä, Harald</i>	1st.	1 ECTS	55P.001
			EDV Raum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)	
	Termine: Di 19.03./26.03./02.04./09.04./30.04./07.05., 13:30-15:15			
	Der Basiskurs 2 baut auf den Inhalten des Basiskurses 1 auf. Im Zentrum stehen das Organisieren von Daten und Dateien sowie gängige Hilfsmittel im täglichen Umgang mit Computern. Auch die Online-Angebote der Universität werden erkundet, wie zum Beispiel die Studierenden-Verwaltungsplattform PLUSonline, die Lernplattform Blackboard und das E-Mail-Postfach der Studierenden. Ziel ist es dabei, den Studierenden Hilfsmittel für die Computerarbeit näherzubringen, welche im Studienalltag aber auch oftmals im privaten Rahmen notwendig bzw. sinnvoll sind. Durch oftmaliges Üben und Wiederholen von gängigen Arbeitsabläufen (z.B. Dateien speichern und verwalten) können Sie als Teilnehmer/in im Kurs Routine im Umgang mit dem PC erlangen.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: KS "Basiskurs 1" bzw. vergleichbare Kenntnisstand; Achtung: auch wenn Sie zum Basiskurs 1 angemeldet sind, ist eine gesonderte Anmeldung zum Basiskurs 2 notwendig.			

Kurse der Stufe 2:

KS Computerkurs: Word (lange Texte) 1st. 1,5 ECTS **55P.003**

Schausberger, Karin HS 433 (EDV-Raum, Hellbrunnerstr. 34)

Termine: Mi 08.05./15.05./22.05./29.05./12.06./19.06., 09:00-10:45

Sie haben eine tolle Hausarbeit verfasst aber das Inhaltsverzeichnis zeigt eine falsche Kapitelnummerierung an, die Seitenzahlen sind überall, nur nicht da, wo sie sein sollen und die Platzierung der Bilder im Text will auch nicht so recht gelingen. Sie kennen das? Ärgern Sie sich nicht länger.

In diesem Kurs lernen Sie mit Word 2016 lange Texte sinnvoll und wutanfallsfrei zu gestalten. Neben Titelblatt, Nummerierungen, Seitenzahlen, Kopf- und Fußzeile sowie Bildbeschriftungen werden wir uns auch mit Formatvorlagen, automatischem Inhaltsverzeichnis und Verweisen innerhalb des Textes auseinandersetzen. Somit steht dem nächsten langen Text nichts mehr im Weg.

Inhaltliche Voraussetzungen: Sie haben entweder den Word Basiskurs besucht oder kennen das Programm in seinen Grundfunktionen.

KS Computerkurs: Sicher unterwegs im Internet 1st. 1,5 ECTS **55P.004**

Mathä, Harald EDV Raum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)

Termine: Di 05.03., 12.03., 19.03., 26.03., 02.04., 09.04., 30.04., 15:30-17:00

Mehr und mehr findet das Arbeiten mit Computern unter Verwendung des Internets statt. Viele Programme, Anwendungen, Dienstleistungen und Informationen sind via Internet verfügbar. Andererseits birgt das Internet aber auch Risiken und Gefahren, wie etwa Betrug oder Schadsoftware. Um mit dem Internet sicher umzugehen, ist es also sinnvoll, mit den Angeboten, aber auch mit den Gefahren vertraut zu sein.

Sie werden in diesem Kurs Schritt für Schritt an die Möglichkeiten, die das Internet bietet, herangeführt, wobei der sichere Umgang mit Ihren Daten immer eine zentrale Rolle spielt. So lernen Sie, wie Sie möglichst sicher und bequem Dienste wie E-Mail, Web-Shops (Einkaufen im Internet) nutzen können, aber auch, wie Sie das Internet zur Wissens- und Informationsbeschaffung nutzen.

Zusätzlich werden Ihnen Programme, Anwendungen und Praxistipps nähergebracht, welche Ihnen einen möglichst effizienten und sicheren Umgang mit dem Internet ermöglichen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse in der PC – Bedienung (Maus und Tastatur) sowie im Betriebssystem Windows.

KS	Computerkurs: PowerPoint (Basiskurs)	1st.	1,5 ECTS	55P.005
	<i>Mathä, Harald</i>		HS 433 (EDV-Raum, Hellbrunnerstr. 34)	

Termin: Mi 08.05./15.05./22.05./29.05./12.06./19.06., 13:30-15:15

PowerPoint ist als Präsentationshilfe im Uni-Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch ungeübte Personen können einfach Präsentationen erstellen und mithilfe dieser erstellten Folien ihre Vorträge wesentlich erleichtern. Vom gemeinsamen Ansehen der Urlaubsbilder mit der Familie bis zu Vorträgen vor größerem Publikum ist alles machbar.

In diesem Kurs beginnen wir mit dem Kennenlernen des Programms und der Erstellung einfacher Folien. Dabei lernen wir verschiedene Funktionen und Design-Elemente richtig einzusetzen. Durch die Integration von Bild-, Video- und Audiodateien, Tabellen, Infografiken oder Weblinks verleihen wir den Präsentationen eine lebendige Note.

Neben den technischen Funktionen des Programms beschäftigen wir uns auch mit der richtigen Planung von Präsentationen und den zugehörigen Hand-out-Zetteln. Wir sehen uns Positiv- und Negativ-Beispiele von Präsentationen an und leiten daraus Mittel und Wege zu einer gelungenen Präsentation ab.

Inhaltliche Voraussetzungen: Sicherer Umgang mit Maus und Tastatur. Grundkenntnisse im Betriebssystem Windows (z.B. Kopieren & Einfügen von Dateien, Ordner erstellen).

Kurse der Stufe 3:

KS	Computerkurs: Computergrafik und Bildverarbeitung	1st.	1,5 ECTS	55P.006
	<i>Uhlir, Christian</i>		HS 433 (EDV-Raum, Hellbrunnerstr. 34)	

Termine: Mo 11.03./25.03./08.04./06.05./20.05./03.06./17.06., 09:00-10:30

In diesem Kurs liegt der Focus auf der Aufbereitung und Überarbeitung von digitalen Fotografien und der Erstellung von Grafiken für Übungen und Hausarbeiten. Sie lernen im Rahmen von praktischen Beispielen im Bereich der Bildverarbeitung, welche Unterschiede es bei Bild- und Grafikformaten gibt, wie Sie Bilder erstellen und verwalten können und was Sie in Bezug auf die Nutzung von externen Bildquellen beachten müssen? Sie lernen mit grundlegenden Werkzeugen umzugehen und die Attribute von Bildern und Grafiken anzupassen um sie optimal für den Uni-Alltag zu nutzen. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Grundkenntnisse im Umgang mit Maus, Tastatur, dem Betriebssystem Windows sowie Download und Speichern von Dateien aus dem Internet.

KS	Computerkurs: Facebook, WhatsApp & Co. – Nutzung von Sozialen Medien im Uni-Alltag <i>Schausberger, Karin</i>	1st. 1,5 ECTS	55P.007
		EDV Raum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)	
Termine: Do 07.03./14.03./21.03./28.03./04.04./11.04./02.05., 15:15-16:45			
Aus dem vielfältigen Angebot an Sozialen Medien und Netzwerken werden wir uns ein paar der wichtigsten herauspicken – Wikis und Blogs, WhatsApp, Skype und natürlich Facebook dürfen da nicht fehlen. Im Kurs können Sie die einzelnen Dienste (zum Teil mit Testaccounts) ausprobieren und selbst herausfinden, ob Ihnen diese Art der Kommunikation zusagt.			
Soziale Medien sind vorwiegend für die Nutzung im privaten Bereich bekannt. Im Kurs werden wir uns ansehen, welche Vorteile die Sozialen Medien im Unialltag haben können und in welchen Bereichen eine wissenschaftliche Anwendung möglich und sinnvoll ist.			
Wir werden auch darüber diskutieren, was es heißt über Soziale Netzwerke zu kommunizieren, dass manchmal eine andere Sprache oder Smileys verwendet werden und welche Überlegungen hinsichtlich Datensicherheit bzw. -schutz anzustellen sind.			
Inhaltliche Voraussetzungen: Der sichere Umgang mit einem Browser (Internetseiten aufrufen und Dateien herunterladen) ist unumgänglich! Zudem werden grundlegende Kenntnisse in Windows (Markieren, Kopieren, Einfügen, Ordner erstellen, Speichern etc.) benötigt.			
KS	Computerkurs: Erstellung und Design von Fotobüchern <i>Simoner, Martin</i>	1st. 1,5 ECTS	55P.008
		Computerschulungsraum (Jakob-Haringer-Str. 2A (3. OG))	
Termine Gruppe A: Di 12.03./19.03./02.04./09.04./30.04./07.05., 14:00-15:45			
Termine Gruppe B: Di 12.03./19.03./02.04./09.04./30.04./07.05., 16:00-17:45			
Halten Sie Erinnerungen, Geschichten, schöne Momente und Erlebnisse in Form eines Fotobuches fest. Dieser Kurs gibt Einblicke in den gesamten Prozess - vom Erstellen eines Fotos bis zum fertigen Fotobuch.			
Welche Grundregeln soll ich beim Fotografieren beachten? Wie kann ich die Wirkung von Fotos erhöhen? Wie erstelle ich ein Fotobuch? Welche Möglichkeiten der Gestaltung gibt es? Lernen Sie die wichtigsten Funktionen einer gängigen Fotobuch-Software kennen und gestalten Sie individuelle und persönliche Fotobücher in unterschiedlichen Designs.			
Inhaltliche Voraussetzungen: Allgemeine Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer (Windows), dem Handy und Fotokameras.			

Zusatzkurs

KS PLUSonline, Blackboard, Webmail – Einführung in die universitären Systeme 0,5st. 0,5 ECTS **55P.002**

Schausberger, Karin

Termine Gruppe A: Do 28.02., 09:00-14:30, HS 433 (Helbrunnerstr. 34)

Termine Gruppe B: Mo/Mi/Fr 04.03./06.03./08.03., 11:00-12:30,
EDV Raum (Kapitelgasse 6, EG, neben Lift)

Die universitären Systeme PLUSonline, Blackboard und Webmail sind die wichtigsten Anwendungen, die Sie laufend benötigen und die Ihnen Ihren Studienalltag erheblich erleichtern. Im Kurs lernen Sie unter anderem wie Sie

- den Semesterbeitrag bezahlen,
- sich zu den Lehrveranstaltungen anmelden bzw. wieder abmelden,
- Emails über Ihre universitäre Mailadresse verschicken,
- Informationen auf der Uni 55-PLUS Webseite finden,
- Unterlagen im Blackboard finden und herunterladen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Für diesen Kurs benötigen Sie bereits Grundkompetenzen am Computer, wie Umgang mit dem Internet sowie Speichern und Verschieben von Dateien. Sollten Sie diese noch nicht mitbringen, sind Sie im Basiskurs 1 gut aufgehoben.

Chor / Stimmbildung / Notenlehre

KS	Chor der Uni 55-PLUS	2st.	55P.050
	<i>Chamorro, Carlos</i>	Fr ab 01.03., 14:00-16:00	HS 101 (Universitätsplatz 1)

Der Chor Uni 55-PLUS wurde im SS 2016 mit der Absicht gegründet, eine nachhaltig bestehende Chorgemeinschaft aufzubauen, die auch im Alltag der Universität Salzburg verankert ist. Während der Vorlesungszeiten kommt der Chor einmal wöchentlich zusammen und beschäftigt sich mit dem Studium mehrstimmiger Chormusik aus der ganzen Welt. Dabei wird auch chorische Stimmbildung betrieben. Ausdrückliches Ziel unserer Arbeit ist aber nicht nur das Erlernen von Chorwerken, sondern es geht besonders auch darum, einen eigenen und tieferen Zugang zu Musik aus verschiedenen Epochen zu gewinnen. Zur Teilnahme sind alle am Chorgesang interessierten Studierenden der Uni 55 PLUS sowie alle Universitätsangehörigen herzlich eingeladen. Interessierte sind zu einem unverbindlichen „Schnuppern“ jederzeit willkommen. Von allen TeilnehmerInnen wird ein regelmäßiger Besuch der Proben, aktives Mitsingen und das Mitwirken bei Auftritten erwartet.

Die Chorproben finden in der Vorlesungszeit wöchentlich statt und dauern jeweils 2 Stunden, einschließlich Einsingen und Übungen zur chorischen Stimmbildung.

Nutzen Sie die Möglichkeit, unter kompetenter Leitung Ihre Stimme zu schulen, Stress abzubauen und in einer Gruppe zu singen; Vorkenntnisse (Erfahrung im Chorsingen, Notenlesen) sind erwünscht, aber nicht notwendig.

KS	Stimmbildung Chor der Uni 55-PLUS	1st.	55P.051
	<i>Spinnato, Silvia</i>	Fr ab 01.03., 14:00-16:00	HS 101 (Universitätsplatz 1)

Chorische Stimmbildung der Mitglieder des Chors der Uni 55-PLUS; dieser Kurs kann nur in Kombination mit dem Kurs "Chor der Uni 55-PLUS" belegt werden.

KS	Solfeggio (Notenlehre)	0,5st.	55P.052
	<i>Spinnato, Silvia</i>		HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)

Termine: Di 09.04./30.04./07.05./14.05./21.05./28.05./04.06., 16:30-17:15

In diesem Kurs wird durch geeignete Übungen das Basiswissen zum Notenlesen/Notensingen vermittelt und der Rhythmus trainiert. Durch Solfeggio wird den Lernprozess bei den Chorproben erleichtert. Daher werden bevorzugt TeilnehmerInnen des Chors der Uni 55-PLUS zum Kurs zugelassen.

Nordic-Walking

KS Frischluft Treffpunkt Uni 55-PLUS – Nordic-Walking 1st. **55P.053**

Pfenig, Elisabeth Treffpunkt: UFZ Otto-Holzbauer-Straße 3

Termine Gruppe 1 – EinsteigerInnen:

Di 02.04./09.04./30.04./07.05./14.05./21.05./28.05., 13:30-15:00

Termine Gruppe 2 – Fortgeschrittene:

Do 28.03./04.04./11.04./02.05./09.05./23.05./06.06., 14:00-15:30

Dieses Angebot der Uni 55-PLUS zielt darauf ab, den TeilnehmerInnen einen regelmäßigen sportlichen Treffpunkt in freier Natur anzubieten und auf diese Weise den Austausch unter den TeilnehmerInnen zu fördern. Die Übung findet daher bei jedem Wetter im Freien statt, um die Natur erlebbar zu machen und als Erholungs- und Wohlfühlgebiet vorzustellen. Im Kern wird die Nordic-Walking Technik vermittelt bzw. optimiert. Koordination und Kräftigungsübungen mit Stöcken und weiteren Hilfsmitteln runden das Programm ab. Die Vermittlung läuft auf unterschiedlichen Beanspruchungsebenen ab. Vom Anfänger /der Anfängerin bis hin zum sportlichen Nordic-Walker/zur sportlichen Nordic-Walkerin. Dabei wird die körperliche Leistungsfähigkeit verbessert und erhalten.

- Gruppe 1 - EinsteigerInnen: In einem theoretischen Teil zu Beginn der Übungseinheit wird die Geschichte des Nordic-Walking, Materialkunde und der methodische Aufbau erklärt. Übungen zur Einführung bzw. Verbesserung der NW-Technik sind ein wichtiger Teil des Kurses.
- Gruppe 2 - Fortgeschrittene: Die TeilnehmerInnen sollten bereits eine Nordic-Walking Grundausbildung absolviert haben und gerne etwas flotter unterwegs sein. Auch an der Verbesserung der Nordic-Walking Technik wird gefeilt. (Kräftigungsübungen usw. steht ja auch schon im allgemeinen Text). Die Teilnahme an einem Nordic-Walking-Event wird angestrebt.

Achtung: Bequeme Outdoor-Kleidung ist mitzunehmen; Umkleidemöglichkeit: UFZ

Bibliothekskurse

Die Universitätsbibliothek Salzburg (UBS) als größte wissenschaftliche Bibliothek des Landes Salzburg versorgt Interessierte mit einem umfangreichen Medienangebot und aktuellsten Informationen. Ein fachkundiger Umgang mit Medien und Informationen ist der Schlüssel für einen erfolgreichen Einstieg in das universitäre Umfeld. Die UBS bietet daher den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS spezielle Einführungsveranstaltungen an.

Weiterführende Informationen sowie Öffnungszeiten der UBS finden Sie unter
www.uni-salzburg.at/bibliothek

Kurs 1: „Kennenlernen Bibliothek 55-PLUS“ (Fachbereichs- und Fakultätsbibliothek)

Inhalt: Die Standorte der Universitätsbibliothek erkunden und mit dem Medien- und Serviceangebot vertraut werden. Das bedeutet: Kennenlernen des Medienbestandes, Aufstellungssystematik, Benutzungsbedingungen und technische Ausstattung.

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Bibliothek	Datum	Uhrzeit
Gesellschaftswissenschaften, Rudolfskai 42*	Di 12.03.	09:00-10:00
Altertumswissenschaften, Residenzplatz 1 <i>Treffpunkt: Bibliothek Alte Geschichte, Stiege 4</i>	Mi 13.03.	10:00-11:00
Philosophie (KGW), Franziskanergasse 1*	Do 14.03.	11:00-12:00
Sport- u. Bewegungswissenschaft, Rifer Schlossallee 49, 5400 Hallein-Rif*	Fr 15.03.	10:00-11:00
UNIPARK, Erzabt-Klotzstr. 1*	Do 21.03.	10:00-11:00
Naturwissenschaften, Hellbrunnerstr. 34*	Di 02.04.	09:00-10:00
Rechtswissenschaften, Churfürststr. 1*	Mi 03.04.	11:00-12:00

*Treffpunkt: beim jeweiligen Bibliothekseingang

Kurs 2: „Durchstarten I Bibliothek 55-PLUS“

- Inhalt: Den Lernort Hauptbibliothek kennenlernen und Grundkenntnisse der Literatursuche mit der Suchmaschine UBsearch erwerben:
Grundkenntnisse von UBsearch mit praktischen Übungen, Benützungsbedingungen, Bibliotheksroundgang, technische Ausstattung
- Termin: Do 11.04., 09:00-11:00 Uhr
- Ort: Hauptbibliothek, Hofstallgasse 2 (Treffpunkt Leihstelle EG)

Kurs 3: „Durchstarten II Bibliothek 55-PLUS“

- Inhalt: Erweiterte Literaturrecherche mit den Datenbanken und elektronischen Zeitschriften der Universitätsbibliothek: Datenbank-Infosystem DBIS / Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB) / Sonstige Internetressourcen für die Literatursuche

Voraussetzungen: Grundkenntnisse der UBsearch

Termin: Do 18.04., 10:00-11:00 Uhr

Ort: Hauptbibliothek, Hofstallgasse 2 (Treffpunkt Leihstelle EG)

Anmeldung Kurs 2 und 3:

per E-Mail an Herrn Mag. Shkelqim Redzepi (shkelqim.redzepi@sbg.ac.at)

Workshop der Psychologischen Studierendenberatung

Die Psychologische Studierendenberatung ist eine Serviceeinrichtung des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft zur Unterstützung von Studierenden.

In Kooperation mit der Uni 55-PLUS bietet Ihnen die Psychologische Studierendenberatung nachfolgenden Workshop an:

„Stressbewältigungs- und Entspannungsworkshop - Der Weg zu mehr Wohlbefinden!“
unter der Leitung von Sabine Sternad, MSc

1. Stressauslöser erkennen und verändern

- Was setzt mich unter Zeitdruck, wie erkenne ich meine „Zeitfresser“?
- Welche Ansprüche und Aufgaben überfordern mich?
- Führt mich mein Perfektionismus immer wieder an meine Leistungsgrenzen?
- Warum kann ich schwer „Nein sagen“?
- Welche körperlichen und psychischen Warnsignale habe ich für Stress?

2. Anforderungen aktiv angehen und förderliche Einstellungen entwickeln

- Neue Herausforderungen lösungsorientiert angehen
- Persönliche Grenzen erkennen und eigene Wünsche mitteilen
- Prioritäten setzen und den Blick für das Wesentliche bewahren
- Innere Distanz bewahren und sich bei Problemen weniger hineinziehen lassen
- Sich selbst beruhigen und aufbauen lernen

3. Erholen und Entspannen

- Wirksame Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen für eine gute Energiebilanz erlernen
- Ressourcen und Kraftquellen aktivieren – was tut mir gut, wer oder was ist hilfreich im Alltag und in belastenden Lebenssituationen?

Termine: Do 14.03./28.03./18.04./25.04., 10:30-12:00 Uhr

(Achtung: es handelt sich um einen Workshop, der vier Einheiten umfasst!)

Ort: Psychologische Studierendenberatung, Mirabellplatz 9 (Innenhof links)

Anmeldung: vom 07.-22.02. per E-Mail an sabine.sternad@sbg.ac.at

Übergreifende Lehrveranstaltungen der Universität Salzburg

Bei den nachfolgenden Lehrveranstaltungen handelt es sich um ein Lehrangebot, welches fakultätsübergreifend ist, d.h. das Lehrangebot wird nicht einem bestimmten Studium zugeordnet, sondern steht allen Studierenden der Universität Salzburg offen.

Gekürzte inhaltliche Beschreibungen sind mit „[\[...weiter\]](#)“ gekennzeichnet und in der online-Version mit einem Link zur PLUSonline-Beschreibung hinterlegt.

Ringvorlesungen (Ring-VO)

VO	Sprachwandel - R/Evolution von unsichtbarer Hand? (LV des Masterstudiums)	2st.	4 ECTS	DKL.N02
	<i>Haider, H / Mendoza, I / Pöll, B</i>	Mi ab 06.03., 18:00-19:30		HS 3.409 (UNIPARK)
Die LV soll einen Einblick bieten in aktuelle Arbeitsgebiete und Forschungsresultate aus dem Bereich Sprachwissenschaft an der KGW-Fakultät. Ergänzt wird das Programm durch eingeladene Gastvorträge international renommierter SpezialistInnen. [...weiter]				
VO	Salzburg-Linz: Wie wird die Stadt satt? Historische und aktuelle Aspekte	2st.	3 ECTS	603.381
	<i>Ammerer, Gerhard</i>	Di ab 05.03., 13:00-15:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
Die VO soll einen historischen Bogen vom Mittelalter bis zur Jetzzeit spannen und die Lebensmittelversorgung von urbanen Räumen in verschiedenen Regionen bes. im Hinblick auf deren Veränderung behandeln. Das Thema soll sowohl regionspezifisch als auch vergleichend dargestellt werden und Aspekte des Nah- und Fernhandels, des städtischen Marktes, der Eigenversorgung, der Urbarabgaben u. a. m. umfassen.				
VO	Literatur- und Kulturgeschichte der Polemik	2st.	4 ECTS	332.824
	<i>Wolf, Norbert Ch.</i>	Mi ab 06.03., 18:00-19:30		E.003 (UNIPARK)
Die VO zielt auf eine (weniger repräsentativ als vielmehr exemplarisch verfahrende) Rekonstruktion zentraler Stationen einer Literatur- und Kulturgeschichte der Polemik. Vorgestellt und analysiert werden prominente (oder in anderer Weise signifikante) Polemiken, die von hoher literatur-, kunst-, kultur- und sozialhistorischer Relevanz sind. [...weiter]				
VO	Ringvorlesung Globale Herausforderungen	2st.	3 ECTS	999.922
	<i>Zeller, Christian</i>			Zeit/Ort nicht bekannt
	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch			

Lehrveranstaltungen

„gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung“

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline

VO	Geschichte der Frauenbewegungen <i>Reinisch, Dieter</i>	2st.	3 ECTS	999.005
Die VO beginnt mit ideengeschichtlichen Anfängen in der Aufklärung und zur Zeit der Französischen Revolution, die der Entwicklung der Frauenbewegung als soziale Bewegung vorausgingen. Ebenso soll die VO eine Einführung in das Fach Frauen- und Geschlechtergeschichte bieten. [...weiter]				Zeit/Ort nicht bekannt
VO	Antigenderismus, Antifeminismus und androzentrische Wissenspraxis <i>Fuchs, Brigitte</i>	2st.	3 ECTS	999.006
Der Androzentrismus wird im Sinn von Charlotte P. Gilman (1911) als westlich-hegemoniale soziokulturelle Perspektive verstanden, die im Sinn von Simone de Beauvoir (1949) „Männlichkeit“ als Norm, Zentrum und Maßstab versteht und Weiblichkeit als Abweichung definiert. Die LV fokussiert auf die historische Konstituierung des Androzentrismus auf Basis des Begriffs „epistemischen Gewalt“ (Spivak 1999; Mignolo 2000). [...weiter]				Zeit/Ort nicht bekannt
VU	Gerontopsychologie aus nachhaltig feministischer Sicht <i>Bahr, Christiane</i>	2st.	4 ECTS	999.004
Die LV beleuchtet die Psychologie des Alters und Alterns aus den Perspektiven älterer Frauen und zeigt eine Disziplin, die nachhaltige Bedingungen und Variablen für das glückliche und erfolgreiche Alter und Altern von älteren Mitbürgerinnen fördern möchte. [...weiter]				Zeit/Ort nicht bekannt

Lehrveranstaltungen des Zentrums für jüdische Kulturgeschichte (ZJK)

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline

VU	Jüdische Religion und Traditionsliteratur <i>Plietzsch, Susanne</i> Beschreibung fehlt	2st.	839.041
PS	Jüdische Studien als Kulturwissenschaft <i>Riszovannij, Mihaly</i> Nach einem historischen Rückblick auf die Vorläufer (Aufstieg und Niedergang der Wissenschaft des Judentums in Europa, Judaistik nach dem II. Weltkrieg) werden aktuelle Forschungsfelder und Entwicklungen der Jüdischen Studien vorgestellt. Die Folgen einer kulturwissenschaftlichen Wende werden sowohl anhand der Transformation traditioneller (Teil)Disziplinen der Religions- und Literaturgeschichte, als auch der innovativen Ansätze zu Juden und Judentum in den Gender Studies, Medienwissenschaften, den Sprach- und Literaturwissenschaften analysiert.	2st.	839.056
SK	Modernes Hebräisch II (LV des Masterstudiums) <i>Kogler, Birgitta</i> Die Veranstaltung schließt an den Kurs "Modernes Hebräisch I" an und setzt dessen erfolgreichen Abschluss (bzw. entsprechende Kenntnisse) voraus. Es wird darum gehen, den modern-hebräischen Wortschatz zu erweitern und das Verständnis für grammatische und syntaktische Strukturen zu vertiefen. Zum aktiven Sprechen wird nun in stärkerem Maße das Lesen einfacher Texte treten. Der Kurs wird mit einer schriftlichen Klausur abgeschlossen. Inhaltliche Voraussetzungen: Abschluss des Kurses Modernes Hebräisch I (oder vergleichbare Vorkenntnisse)	2st. 3 ECTS	839.007

Lehrveranstaltungen von „Wissenschaft und Kunst“

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline

VU	Kritische Kulturvermittlung und kulturelle Bildung <i>Zobl, Elke</i>	Di 05.03., 10:30-11:45 weitere Termine: s. PLUSonline	2st.	4 ECTS	901.201
In dieser LV geht es einerseits um das Kennenlernen und Reflektieren von Ansätzen der kritischen Kunstvermittlung und andererseits um das Ausprobieren und Experimentieren mit verschiedenen Vermittlungsformaten und Arbeitsmaterialien. [...weiter]					
VU	Artists' and Curators' Talk <i>Schmirl, Elisabeth</i>	Zeit nicht bekannt	1st.	2 ECTS	901.322
In der Veranstaltungsreihe Artists' & Curators' Talk präsentieren und sprechen KünstlerInnen und KuratorInnen aus den Bereichen Bildende Kunst, Tanz, Film und Performance und reflektieren ihre Arbeitsprozesse. [...weiter]					
VU	Arbeitsverhältnisse und deren kritische Reflexion in Kunst und Kultur <i>Moser, Anita</i>	Termine: Mi 06.03./27.03./10.04./08.05./22.05./12.06./19.06., 15:00-18:00 u. Do 14.03., 09:30-11:30 (Exkursion Landestheater)	2st.	4 ECTS	901.205
Gerade Künstler_innen und Kulturschaffende, die mehrheitlich immer schon mobil, entgrenzt sowie arbeits- und sozialrechtlich schlecht abgesichert arbeiteten, sind dabei zu einer Art „negativen Avantgarde“ geworden. Die kürzlich aktualisierte Studie zur sozialen Lage Kunst- und Kulturschaffender in Österreich bestätigt eine Tendenz zur Selbstausbeutung sowie prekäre Arbeitsverhältnisse. [...weiter]					
UE	Sprache und Kommunikation im Kulturmanagement <i>Baumgartinger-Seiringer, Perry</i>	Termine: Mi 13.03./20.03./03.04./08.05./15.05./29.05., 15:00-18:00	2st.	2 ECTS	901.207
Wir alle tun es immer wieder – privat und beruflich, bewusst und unbewusst, gewollt und ungewollt: wir kommunizieren. Sprache ist ein zentraler Bestandteil unserer Welt, wie wir sie erfahren, wie wir sie vermitteln, wie wir sie verändern. [...weiter]					
VU	Die Collage als Schnittstelle disparater Ebenen <i>Baumgartner, Alexandra</i>	Zeit/Ort nicht bekannt	1st.	2 ECTS	901.330
Beginnend mit Beispielen der zeitgenössischen Kunstpraxis wird im künstlerischen Workshop das komplexe Potential der Verfahrensweise der Collage ausgelotet. Schwerpunkt ist die künstlerische Ausdrucksweise im Hinblick auf die Findung der individuellen Herangehensweise. [...weiter]					

VU	Berufsfeld Kulturmanagement – Eine Einführung <i>Lang, Siglinde</i>	2st. 4 ECTS 901.203
	Mo 08.03., 12:00-17:45 weitere Termine: s. PLUSonline	Bibliothek u. Seminarraum (Bergstr. 12)
Mit Fokus auf (die freie) zeitgenössische Kunst- und Kulturproduktion werden Einblicke in die Vielschichtigkeit und Komplexität des Berufsfeldes Kulturmanagement vermittelt und verschiedene Zugänge zu aktuellen Herausforderungen kennen gelernt. [...weiter]		
UE	Emanzipatorische Praxen: Entwicklung von Formaten für eine kritische Kunstvermittlung <i>Smodics, Elke</i>	2st. 4 ECTS 901.202
	Termine: siehe PLUSonline	Bibliothek (Bergstr. 12)
	In der Übung werden unterschiedlichen Didaktiken und Methoden mit dem Fokus auf emanzipatorische und kritische Bildungsarbeit erprobt und analysiert. Dabei werden verschiedene Arbeitsmaterialien und Tollboxen vorgestellt und diskutiert. [...weiter]	
PS	Kunstgenuss versus Kunstkritik: Sprechen und Schreiben über zeitgenössische Kunst <i>Fraueneder, Hildegard</i>	2st. 4 ECTS 901.329
	07.03.: Bibliothek; restlichen Termine: Seminarraum (Bergstr. 12)	
	Termine: Do 07.03., 10:30-13:30; Do 21.03./16.05./13.06./27.06., 10:30-14:30 u. Fr 05.04., 09:00-13:00	
	In der LV werden wir uns sowohl mit der Geschichte der Kunstkritik als auch mit grundlegenden Texten einzelner Vertreter_innen auseinandersetzen, um ihre Einsätze und Funktionen für die Gegenwart erarbeiten zu können. Wir werden unterschiedliche Ausstellungen vor Ort besuchen, über die jeweils gezeigten Werke sprechen und für die anschließende textliche Auseinandersetzung adäquate Theoriefelder zur Diskussion stellen. [...weiter]	
SE	Wahrnehmungspsychologische Aspekte der Kunst und Musik des 20. und 21. Jahrhunderts <i>Handschick, Matthias</i>	2st. 4 ECTS 901.559
	Uni Mozarteum, Schrannengasse 10A, Saal Dachgeschoß	
	Termine: Fr 15.03./05.04., 17:30-20:45 u. Sa 16./03./06.04., 09:00-18:30	
	Das Seminar beschäftigt sich praktisch und theoretisch mit wahrnehmungspsychologischen Konsequenzen des ästhetischen Paradigmenwechsels, der sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts vollzog und sämtliche Kultursparten bis heute prägt. [...weiter]	
SE	Sozialwissenschaftliche Forschung zu zeitgenössischen Künsten II <i>Grebosz-Haring, Katarzyna / Weichbold, Martin</i>	2st. 4 ECTS 901.560
	Do ab 07.03., 17:00-18:30	Bibliothek (Bergstr. 12)
	Dieses zwei-semestrige disziplinübergreifende und praxisorientierte Seminar wird sich mit der ästhetisch-soziologischen Perspektive von zeitgenössischen Künsten (Musik, bildende Kunst, Tanz) beschäftigen. Im Teil 2 (SS 2018/19) werden die Grundlagen der empirischen qualitativen und quantitativen Sozialforschung vermittelt, um in weiterer Folge eigene empirische Studien zu konzipieren und durchzuführen. [...weiter]	

Übergreifende LV der Universität Salzburg – LV “Wissenschaft und Kunst”

SE	Kulturen zeitgenössischer (Kunst-) Musik. Eine Einführung <i>Heilgendorff, Simone</i>	2st.	2 ECTS	901.561
			Seminarraum (Bergstr. 12)	
	Termine: Do 07.03./28.03./09.05./13.06., 17:30-19:00 u. Fr 29.03./10.05./14.06., 17:30-19:30			
	Die LV bewegt sich am Puls aktueller kultureller und wissenschaftlicher Entwicklungen und zielt bei diesen Erkundungen auch auf die Anregung eigener experimenteller Zugänge zur zeitgenössischen (Kunst-)Musik. Ergänzend sollen Gäste der einschlägigen Szene(n) eingeladen und Veranstaltungen besucht werden. [...weiter]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Musik-Kenntnisse erwünscht.			

Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum

Basierend auf einer Kooperationsvereinbarung können einige LV der Universität Mozarteum auch für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS geöffnet bzw. speziell für diese Zielgruppe angeboten werden.

Die Hörsäle befinden sich im Hauptgebäude der Universität Mozarteum (Mirabellplatz 1). Die LV-Nummer des Mozarteums ist unterhalb der LV-Nummer der Uni 55-PLUS angeführt.

Anmeldung: über PLUSonline (verwenden Sie bitte nur die Nummer der Uni 55-PLUS!)

VO	Musikgeschichte 2	2st.	2 ECTS	55P.040
	<i>Gratzer, Wolfgang</i>	Di ab 05.03., 09:00-10:30	(LV-Nr. MOZ: 09.0008)	HS 024 (Gartengeschoß)
Überblickskenntnisse zur abendländischen Musikgeschichte. In Musikgeschichte 2 geht es speziell um Musik der Renaissance und das Musikalische Barock				
VO	Musikgeschichte 3	2st.	2 ECTS	55P.041
	<i>Krakauer, Peter Maria</i>	Di ab 12.03., 13:00-14:30	(LV-Nr. MOZ: 09.0153)	HS 024 (Gartengeschoß)
Epochenschwelle von Barock zu Klassik, die Musik der Klassik und der Romantik.				
VO	Geschichte des Kunstliedes 02 (LV des Masterstudiums)	1st.	2 ECTS	55P.044
	<i>De Brito E Cunha, Francisco</i>	Block: voraussichtlich Ende Mai	(LV-Nr. MOZ: 02.0502)	HS 024 (Gartengeschoß)
<ul style="list-style-type: none"> - Nationalschulen 2: Frankreich: die Poesie als Impuls für die neue Melodie (Verlaine, Baudelaire) / Gabriel Fauré 1845-1924, Henri Duparc 1848-1933 / Claude Debussy 1862 – 1918 - Das deutsche Lied nach der Romantik: Hugo Wolf 1860 – 1903 / Gustav Mahler 1860 – 1911 / Richard Strauss 1864 – 1949 - Zweite Wiener Schule – Zwölftonmusik: Arnold Schoenberg 1874 – 1951 / Anton von Webern 1883 – 1945 / Alban Berg 1885 – 1935 - Einfluss von Volksmusik, Jazz, Chanson, Kabarett - Suche nach Nationaler Identität: Frankreich – Maurice Ravel 1875-1937, Groupe des Six – die Nähe zum Publikum: Eric Satie 1866 – 1925, Darius Milhaud 1892 – 1974, Francis Poulenc 1899- 1963 / Russland - Sergei Rachmaninow 1873-1943, Dmitri Schostakowitsch 1906-1975 / Englischsprechende Komponisten - Benjamin Britten, Samuel Barber / Spanien, Brasilien, Lateinamerika: de Falla, Montsalvatge, Villa Lobos - Die Experimente: Olivier Messiaen, Werner Henze, Dieter Schnebel, Ligeti, Crumb, Penderecki 				

VO	Operngeschichte 02: Oper und Musiktheater im 20. Jahrhundert (LV des Masterstudiums) <i>De Brito E Cunha, Francisco</i>	2st.	2 ECTS	55P.043
	Mo ab 11.03., 18:00-19:30		(LV-Nr. MOZ: 02.0492)	HS 024 (Gartengeschoß)
	(1)-(2) Realismus, Naturalismus: Vorläufe im 19. Jhd / Beispiele vom psychologischen Realismus im 20.Jhd / Leos Janaček: Sprech-Melodie (Jenufa 1904, Kat'a Kabanova 1921, Schlaues Füchslein 1924)			
	(3) Symbolismus, Impressionismus: Debussy – Pelleas et Mélisande 1902 / Bela Bartok – Herzog Blaubarts Burg 1911			
	(4)-(5) Art nouveau, Jugendstil: Richard Strauss (Salome 1905, Rosenkavalier 1911, Ariadne auf Naxos 1912)			
	(6) Expressionismus und Zwölftonmusik: Schönberg – Pierrot Lunaire 1912 / Die Zwischenkriegszeit: Alban Berg – Wozzeck 1925			
	(7)-(8) Neoklassizismus. Neobarock: Prokofiev – L'Amour des trois Oranges 1921 / Ravel – L'Enfant et les Sortilèges 1925 / Stravinsky – Oedipus Rex 1927/28			
	(9) Musiktheater, Jazz: Kurt Weill – Die Dreigroschenoper 1928 / Gershwin – Porgy and Bess 1935			
	(10)-(13) Nachkriegszeit, neuer Realismus, Oper/Literatur, Einfluss der neuen Media (Film): Britten: Peter Grimes 1945, Turn of the Screw 1954 / Prokofiev: Krieg und Frieden 1945 / Poulenc: Dialogues des Carmélites 1957 Experimente: Aribert Reimann – Lear 1978 / Herbert Willi – Schlafes Bruder 1994/2008			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Allgemeine Kenntnisse der Musikgeschichte			
VU	Repertoireforschung <i>Brügge, Joachim / Schwob, Rainer Josef</i>	2st.	2 ECTS	55P.042
	Mi ab 06.03., 17:00-18:30		(LV-Nr. MOZ: 09.0138)	HS 048 (2. OG)
	Begriffe, Theorien und Methoden in der Erforschung musikalischer Repertoires			
	Themen:			
	– Was ist ein Repertoire? Gibt es so etwas wie "das" Repertoire in der Musik? Wie verhält sich der Begriff zu anderen Ausdrücken wie "Kanon" und "Klassik"?			
	– Mit welchen Theorien lassen sich musikalische Repertoires beschreiben?			
	– Mit welchen Methoden kann man musikalische Repertoires erforschen?			
	– Wie entwickelten sich der Begriff "Repertoire" und die damit beschriebenen Inhalte im Lauf der Musikgeschichte bis heute?			

Lehrveranstaltungen aus den ordentlichen Studien der Universität Salzburg

Kriterien für die Auswahl der Lehrveranstaltungen

Den TeilnehmerInnen steht eine sehr große Zahl (über 400) an LV aus den ordentlichen Studien offen. Dies sind meist einführende oder weiterführende VO aus den Bachelor-Studien, die für die ordentlichen Studierenden konzipiert sind; dazu kommen auch VO aus den Masterstudien. Es ist Ihnen überlassen, diese VO mit Prüfungen abzuschließen oder ausschließlich Ihr Wissen zu erweitern, ohne eine Prüfung abzulegen. VO, die aufgrund der starken Nachfrage erfahrungsgemäß in überfüllten Hörsälen stattfinden, sind für die Uni 55-PLUS nicht zugänglich. Dasselbe gilt für Seminare, Übungen und andere LV der ordentlichen Studien, die aufgrund der Studienpläne spezielle Voraussetzungen erfordern oder betreuungsintensiv sind.

Nachfolgend finden sie alle jene LV, die im Rahmen der ordentlichen Studien angeboten und für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS geöffnet worden sind. Bitte beachten Sie: **Vereinzelt kann es in der LV trotz der von uns genutzten Auswahlkriterien dennoch zu Platzproblemen kommen. In diesen Fällen gilt, dass die ordentlichen Studierenden Vorrang vor den außerordentlichen Studierenden, d.h. TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS, haben.**

Gliederung der Lehrveranstaltungen im Veranstaltungsverzeichnis

Die Universität Salzburg ist in vier Fakultäten und drei fakultätsübergreifende Bereiche (School of Education; Interfakultärer Fachbereich Sport- und Bewegungswissenschaft; Interfakultärer Fachbereich Geoinformatik – Z_GIS) gegliedert. Jede Fakultät ist wiederum in verschiedene Fachbereiche (mit unterschiedliche Ausrichtungen) unterteilt.

Das Lehrangebot im vorliegenden Veranstaltungsverzeichnis ist daher ebenfalls in die vier Fakultäten und einen fakultäts-übergreifenden Teil gegliedert. Innerhalb der Fakultäten finden Sie die LV geordnet nach den einzelnen Fachbereichen. Die Fakultätsgliederung ist historisch bedingt und entspricht oft nicht mehr den inhaltlichen Akzentuierungen.

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline

Gekürzte inhaltliche Beschreibungen sind mit „**[...weiter]**“ gekennzeichnet und in der online-Version mit einem Link zur PLUSonline-Beschreibung hinterlegt.

Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

- VO** Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments 2st. 3 ECTS **FTD.023**
Gielen, Marlis Do ab 07.03., 10:00-12:00 HS 103 (Universitätsplatz. 1)
Die VO behandelt die klassischen Einleitungsfragen nach den Verfassern und Adressat/inn/en der neutestamentlichen Schriften, nach dem Ort und der Zeit ihrer Entstehung sowie nach ihren zentralen Themen.
- VO** Orientalische christliche Literaturen 1st. 1 ECTS **FTD.033**
Winkler, Dietmar W. Di 05.03.-30.04., 08:00-10:00 HS 101 (Universitätsplatz. 1)
Die in dieser VO behandelten Literaturen – syrischer, koptischer, armenischer, christlich-arabischer, aber auch äthiopischer, georgischer Sprache – sind außerhalb des griechisch-lateinischen Kulturraumes gewachsen. Jede von ihnen hat Glaube, Sprache und Volkstum in spezifischer Weise in Verbindung gebracht. Sie beherbergen nicht nur wichtige Übersetzungen aus der griechischen christlich antiken Literatur - so manches griechische Werk hat nur in einer der orientalischen Übersetzungen „überlebt“ – sondern schufen maßgebende und kreative eigenständige theologische Werke.
- VO** Kirche im europäischen Mittelalter 2st. 2 ECTS **FTD.092**
Cerny-Werner, Roland Do ab 07.03., 10:00-12:00 HS 104 (Universitätsplatz. 1)
Die Entwicklungen des Christentums vom frühen Mittelalter bis zur Renaissance: u.a. Christentum und Germanen, Karolinger und Ottonen, Papsttum, cluniazensische und gregorianische Reform, Kreuzzüge.
- VU** Bibeltheologische Grundlegung Neues Testament 2st. 4 ECTS **FTD.125**
Kreinecker, Christina Do ab 14.03., 10:00-12:00 HS 121 (Universitätsplatz. 1)
Die VU behandelt wesentliche Aspekte ntl. Bibeltheologie und ihrer Methodik. **Inhaltliche Voraussetzungen:** STEOP und Einleitungsvorlesung (NT); absolviertes Proseminar „Wissenschaftliches Arbeiten“ und für Studierende der Fachtheologie zusätzlich absolviertes Proseminar "Methoden der Bibelauslegung"; absolvierte LV zu den Evangelien von Vorteil

VO	Die Botschaft der Evangelien I (Synoptiker)	2st.	3 ECTS	FTD.134
	<i>Gielen, Marlis</i> Di ab 12.03., 10:00-12:00 HS 106 (Universitätsplatz. 1)			
	Einführung in die Erzählkonzeptionen und Theologien der Evangelien nach Markus, Matthäus und Lukas anhand einer synoptischen Lektüre und einer Kurzexegese ausgewählter Textpassagen.			
VO	Botschaft der Evangelien II (Johannes)	1st.	1,5 ECTS	FTD.135
	<i>Gielen, Marlis</i> Di ab 12.03., 09:00-10:00 HS 106 (Universitätsplatz. 1)			
	Einführung in die Erzählkonzeption und die Theologie des Johannesevangeliums mit Hilfe einer Kurzexegese zentraler Textpassagen.			
VU	Propheten	2st.	3 ECTS	FTD.165
	<i>De Troyer, Kristin</i> Mo ab 04.03., 10:00-12:00 HS 101 (Universitätsplatz. 1)			
	Diese LV behandelt die grundlegenden Elemente des Prophetenverständnisses wie: Bezeichnungen, Berufungstypen, verschiedene Arten des Prophetentums, das Konzept des Endes der Prophetie, die Beziehung zwischen Geschichtsbüchern und Prophetenbüchern, usw. anhand der Texte aus Jesaja, Jeremia, Ezechiel, Daniel, und dem Dodekapropheton.			
VU	Einführung in das Judentum (Historische Entwicklung und religiöse Praxis)	2st.	2 ECTS	FTD.173
	<i>Egger-Wenzel, Renate</i> Do 07.03.-06.06., 08:30-10:00 HS 106 (Universitätsplatz. 1)			
	Das Judentum basiert auf den Texten der hebräischen Bibel – dem sog. Alten Testament und den rabbinischen Überlieferung (Talmud, Midrasch usw.). Wie bei fast allen anderen Weltreligionen so gibt es auch beim Judentum unterschiedliche Strömungen, wie das sefardische und das aschkenasische Judentum bzw. die Richtungen des orthodox-konservativen, des liberalen bzw. die des Reformjudentums. Neben diesen Gegebenheiten soll ein Einblick in die religiöse Praxis u.a. anhand der Feste des jüdischen Kalenders angeboten werden.			
VU	Ausgewählte Fragen der historischen Theologie: Das Zweite Vatikanische Konzil (1962-1965)	1st.	2 ECTS	FTD.202
	<i>Winkler, Dietmar W.</i> Do 07.03.-11.04. u. 09.05, 10:00-12:00 HS 101 (Universitätsplatz. 1)			
	Beschreibung fehlt			

Fachbereich Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät

- VO** Hinführung zur Philosophie 1st. 1 ECTS **FTD.014**
Zichy, Michael G. Do 02.05.-13.06., 08:30-10:00 HS 101 (Universitätsplatz. 1)
Die LV eröffnet ausgehend vom alltäglichen Vorverständnis einen Zugang zu dem, was Philosophie ist und Philosophieren heißt. Sie führt in die Methoden und Teildisziplinen der Philosophie ein und gibt einen Überblick über die Hauptströmungen des europäischen Denkens.
- VO** Philosophie der Neuzeit I 1st. 2 ECTS **FTD.063**
Bauer, Emmanuel J. Mi 06.03.-08.05., 08:15-10:00 HS 101 (Universitätsplatz. 1)
Überblicksartig wird die ideengeschichtliche Entwicklung vom Beginn der Neuzeit bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts anhand der bedeutendsten Denker und Philosophen dargestellt.
- VO** Philosophie der Neuzeit II 1st. 2 ECTS **FTD.064**
Bauer, Emmanuel J. Mi 15.05.-19.06., 08:15-10:00 HS 101 (Universitätsplatz. 1)
Überblicksartig und bloß schwerpunktmäßig werden die wichtigsten Ansätze und Entwicklungen in der Philosophie vom Beginn des 19. bis in die Gegenwart dargestellt (u.a. Deutscher Idealismus, Phänomenologie, Dialogphilosophie, Existenzphilosophie, Analytische Philosophie, Postmoderne).
- VO** Philosophische Gotteslehre (Theodizee) 2st. 3 ECTS **FTD.122**
Bauer, Emmanuel J. Di ab 05.03., 08:15-10:00 HS 107 (Universitätsplatz. 1)
Die philosophische Gotteslehre untersucht, in welcher Weise mit den Mitteln der Vernunft im Laufe der Geschichte die Frage nach der Existenz, den Eigenschaften und dem Wirken Gottes gestellt und beantwortet wurde und wie es auch heute noch möglich ist, wissenschaftlich verantwortbar von Gott zu sprechen. [\[weiter...\]](#)
- VO** Einführung in die Religionsphilosophie 2st. 3 ECTS **FTD.212**
Köck, Michael Di ab 05.03., 10:00-12:00 HS 107 (Universitätsplatz. 1)
Die LV versteht sich als „Einführung“ in die Religionsphilosophie. Dabei geht es nicht nur um die Vorstellung verschiedener Theorieansätze (Analytische Religionsphilosophie, Transzendentale Religionsphilosophie, Religionsphänomenologie etc.), sondern auch um die Entwicklung eines speziellen Problembewusstseins (Religion als Problem), verbunden mit der Frage nach der Wissenschaftlichkeit der Disziplin (Objekt und Methode der Religionsphilosophie). Weitere Themen: „Wahrheit und Religion“, „Funktionale versus substanziale Definitionen von Religion“, „Religiöse Erfahrung“.

- VO Sprachphilosophie** 2st. 3 ECTS **PHB.023**
Zichy, Michael Gabor Mi ab 06.03., 13:30-15:00 HS 122 (Universitätsplatz. 1)
Die LV behandelt die Frage nach Ursprung, Wesen und Funktion der Sprache, welche gleichzeitig Medium und privilegierter Gegenstand der Philosophie ist. Anhand historisch und systematisch bedeutsamer sprachphilosophischer Ansätze vermittelt sie ein Verständnis des Zusammenhangs von (a) Sprache und Bedeutung, (b) Sprache und Welt, und (c) Sprache und Denken.
- VO Philosophische Anthropologie II** 2st. 3 ECTS **PHB.043**
Darge, Rolf Mi ab 06.03., 10:15-11:45 HS 101 (Universitätsplatz. 1)
Durch die schnellen und vielfältigen globalen Veränderungen unserer Lebensverhältnisse und die damit verbundenen Krisen bekommt die philosophische Frage, was der Mensch ist und welche Stellung er in der Natur einnimmt, eine besondere Dringlichkeit. Der Vorrang, den sie im modernen Denken besitzt, zeigt sich äußerlich darin, dass der Ausdruck [\[weiter...\]](#)
Inhaltliche Voraussetzungen: VO Anthropologie I
- VU Naturphilosophie II (Schellings Naturphilosophie)** 2st. 4 ECTS **PHB.052**
Jung, Christian Fr 14:30-18:00 HS 109 (Universitätsplatz. 1)
Termine: Fr 08.03./22.03./12.04./03.05./17.05./07.06./14.06.
Die VO zeichnet die Entwicklung von Schellings Naturphilosophie bis zur »Darstellung meines Systems der Philosophie« (1801) nach, wobei auch der Einfluss Franz von Baaders und der romantischen Naturwissenschaft (Ritter u.a.) diskutiert werden soll. [\[weiter...\]](#)
- VU Philosophische Psychologie (Gefühle verstehen)** 2st. 4 ECTS **PHB.063**
Schwaiger, Bernhard Mo ab 04.03., 13:00-15:00 HS 107 (Universitätsplatz. 1)
In der abendländischen Philosophie wurden die Gefühle / Affekte unterschiedlich gesehen. Aristoteles etwa maß ihnen eine grundlegende Bedeutung für ein gutes und zufriedenes Leben bei, andere – wie etwa die Stoiker – waren den Gefühlen gegenüber skeptisch. Können Gefühle kultiviert werden, sodass sie für ein erfülltes Leben unentbehrlich sind oder handelt es sich um Urgewalten, die unser Wohlergehen gefährden? [\[weiter...\]](#)
- VU Geschichte der Philosophie** 2st. 4 ECTS **PHB.072**
(Die Phänomenologie und ihre Geschichte)
Figal, Günter Do ab 07.03., 10:00-12:00 HS 122 (Universitätsplatz. 1)
Die VO wird eine Einführung in die Phänomenologie geben und dabei die klassischen Positionen von Edmund Husserl, Martin Heidegger, Maurice Merleau-Ponty und Emmanuel Levinas vorstellen und diskutieren. Bei dieser Diskussion wird es darum gehen, gegenwärtige Möglichkeiten phänomenologischen Philosophierens zu bedenken.

- VU** Spezielle Metaphysik
 (Erste Philosophie: Ontologie oder (Philosophische) Theologie? Die Antwort des Thomas von Aquin)
Darge, Rolf Mo ab 04.03., 10:00-12:00 HS 107 (Universitätsplatz. 1)
 Im Unterschied zu jeder anderen Wissenschaft kann die Philosophie ihre Grundlegung nicht einer anderen Wissenschaft überlassen, sondern muss sie selbst leisten. Dies geschieht nach klassischem Verständnis in einer Disziplin, welche die Anfangsgründe unseres Verstehens und die "letzten" Gründe der Wirklichkeit zum Gegenstand hat. [\[weiter...\]](#)
- VO** Angewandte Ethik II (Zu einigen Ansätzen und Fragestellungen der Bio- und Technikethik)
Zichy, Michael Gabor Do ab 07.03., 13:30-15:00 HS 122 (Universitätsplatz. 1)
 Die LV bietet anhand exemplarisch ausgewählter Ansätze und Problemstellungen aus den Bereichen der Bioethik und Technikethik eine Einführung in die angewandte Ethik. Diese ist gekennzeichnet durch einen über die Philosophie hinaus gehenden gesellschaftlichen Reflexionsprozess über die sinnvolle Lösung öffentlicher Probleme in umstrittenen Handlungsfeldern. [\[weiter...\]](#) **Inhaltliche Voraussetzungen:** VO Philosophische Ethik oder eine andere Einführung in die Allgemeine Ethik ist von Vorteil.
- VO** Grundriss Religionen: Geschichte (Der Hinduismus)
Nehring, Andreas Mo ab 04.03., 13:15-15:00 HS 103 (Universitätsplatz. 1)
 Hinduismus als Konstrukt? Geschichte des Hinduismus, Kastensystem, Philosophische Grundkonzepte, Religiöse Literatur, Schulen, Heilswege, Advaita Vedanta, Bhakti, Yoga, Tempel und Götter /Feste, Reformhinduismus, Hindu-Nationalismus.
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse religionswissenschaftlichen Arbeitens
- VU** Politische Philosophie II (Ethik der Erinnerung)
Sedmak, Clemens 2st. 4 ECTS HS 103 (Universitätsplatz. 1)
 Termine: Mo-Mi 25.02.-27.02., 09:00-17:00; Do 28.02., 09:00-12:00
 Die VO beschäftigt sich mit Politik und Ethik der Erinnerung, wie sie vor allem in den Schriften von Avishai Margalit, Paul Ricoeur, Aleida Assmann und Julia Shestakova diskutiert werden. Gliederung: Erinnern und Gedächtnis / Ethik der Erinnerung / Politik der Erinnerung / Fallstudien / Systematische Überlegungen
- VU** Aktuelle Fragen der Philosophie (Philosophische Konzepte der Liebe – psychoanalytisch betrachtet)
Schwaiger, Bernhard 2st. 3 ECTS HS 104 (Universitätsplatz. 1)
 Di ab 05.03., 10:00-12:00
 Im Einzelnen soll der Frage nachgegangen werden, welche philosophischen und psychoanalytischen Konzepte der Liebe sich unterscheiden lassen und ob erstere und zweitere sich wechselseitig erhellen oder nicht. Einen Schwerpunkt der LV stellt die dialogische Philosophie der Liebe von Angelika Krebs (2015) dar. [\[...weiter\]](#)

Fachbereich Praktische Theologie

- VO** Messe („Seid das, was ihr seht, und empfangt das, was ihr seid – Leib Christi“ (Augustinus). Die Feier der Eucharistie) 2st. 3 ECTS **FTD.094**
Zerfaß, Alexander Fr ab 08.03., 08:00-10:00 HS 107 (Universitätsplatz 1)
Im ersten Teil der VO wird ein historischer Überblick über die wesentlichen Entwicklungslinien eucharistischen Feierns im Wandel der Zeit gegeben. Der zweite Teil der VO schreitet die einzelnen Elemente des heutigen Messritus ab. [\[...weiter\]](#)
- VO** Kirchenjahr (Liturgie im Rhythmus der Zeit. Gottesdienst und Gottesbild im Spiegel des Kirchenjahrs) 2st. 2 ECTS **FTD.095**
Zerfaß, Alexander Mi ab 06.03., 10:00-12:00 HS 104 (Universitätsplatz 1)
Die VO nimmt ihren Ausgang bei der anthropologischen und kulturellen Fragestellung nach Mensch und Zeit. Im weiteren Verlauf kommt die Entfaltung des Pascha-Mysteriums auf der Ebene der Woche (der Sonntag als christlicher Ur-Feiertag) und des Jahres in den Blick, wobei historische, systematische und pastorale Gesichtspunkte zu betrachten sind. [\[...weiter\]](#)
- VO** Gemeindemodelle 1st. 2 ECTS **FTD.112**
Walz, Frank VB: Fr 08.03., 10:00-11:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
In dieser VO werden unterschiedliche Formen von christlichen Gemeinden und deren Geschichte vorgestellt, bis herauf zu gegenwärtigen Gemeindemodellen, wie sie in der Weltkirche gelebt werden.
- VO** Tagzeitenliturgie (Was die Stunde geschlagen hat – Die Liturgie der Tagzeiten) 1st. 2 ECTS **FTD.113**
Zerfaß, Alexander Mi ab 06.03., 14:00-15:00 HS 121 (Universitätsplatz 1)
In der Spätantike war die Tagzeitenliturgie neben der Feier der Eucharistie das selbstverständliche zweite Standbein der Gemeindeliturgie; doch seit dem frühen Mittelalter entwickelte sich das Stundengebet zunehmend zur Spezialangelegenheit von Klöstern und Klerikern. [\[...weiter\]](#)
- VO** Diakonie der Kirche aus Wort und Sakrament (Heiligungsdienst und Verkündigungsdienst ohne Ehorecht) 1st. 2 ECTS **FTD.116**
Graßmann, Andreas Mo ab 04.03., 09:00-10:00 HS 122 (Universitätsplatz 1)
Den Studierenden wird ein grundlegender Überblick über die universal- und partikularrechtlichen Normen zu den Bereichen des kirchlichen Heilungs- und Verkündigungsdienstes. Verkündigung des Wortes Gottes sowie die Feier des Gottesdienstes und der Sakramente stellen zentrale Lebensvollzüge des zur Kirche geeinten Volkes Gottes dar. [\[...weiter\]](#)

VU	Lebensräume von Kindern heute <i>Bucher, Anton</i>	1st.	2 ECTS	SRB.111
Religionspädagogik muss sich an ihren Adressaten orientieren und ist gut beraten, die Lebenswelten heutiger Kinder zu kennen. In der LV werden erörtert: Geschichte und Wandel der Kindheit / soziologische Aspekte heutiger Kindheit / Was Kinder glücklich macht / Kinderkultur: Medien etc.				
VO	Frauen- und Geschlechterforschung <i>Arzt, Silvia</i>	1st.	2 ECTS	TLA.015
Theologische Frauen- und Geschlechterforschung ist keine "Theologie der Frauen". Sie zeigt Geschlechterkonstruktionen in Theologie und kirchlicher Praxis auf und hinterfragt sie. Die VO bietet eine grundlegende Einführung in Entstehungskontexte, Begriffe, Methoden und Arbeitsfelder.				
VO	Einführung in Pädagogisches Sehen und Denken <i>Bucher, Anton</i>	2st.	3 ECTS	TP0.256
Anthropologische Grundlagen der Pädagogik / Erziehung: Ziele, Mittel, Stile / Pädagogische Interaktionen / Entwicklung als Ziel der Erziehung.				
VO	Ethisches Lernen <i>Bucher, Anton</i>	1st.	2 ECTS	TP0.264
Die Entwicklung des ethischen Bewusstseins in der Evolution und beim Individuum / Traditionelle moralische Erziehung / Mittel der moralischen Erziehung: Vorbild, Belehrung, Appell, Nachahmung ... / Die progressive Moralerziehung nach Kohlberg und seiner Schüler / Dilemmamethode.				
VO Aktuelle Rechtsfragen in Rechtsprechung, Verwaltung und Religion (Grundzüge des Österreichischen Religionsrechts) <i>Graßmann, Andreas</i>				
Mo ab 04.03., 08:00-09:00 HS 122 (Universitätsplatz 1)				
Den Studierenden wird ein grundlegender Überblick über das Österreichische Religionsrecht geboten, wobei der inhaltliche Schwerpunkt auf die Beziehung zwischen Österreichischem Staat und Katholischer Kirche gelegt wird. [...weiter]				

Fachbereich Systematische Theologie

- VO** Theologie und Glaube I (Grundkurs I) 1st. 1,5 ECTS **FTD.011**
Dürnberger, Martin Mi 06.03./13.03./20.03., 13:00-17:00 HS 109 (Universitätsplatz 1)
 Wer sich heute als Theologiestudierende/r „outet“, den bzw. die erwarten mitunter ungläubige Blicke: Wie kann man nur? Was wie ein Geschmacksurteil klingt, zielt nicht zuletzt auf die Rationalität christlichen Glaubens: Kann man denn heute noch als aufgeklärter Zeitgenosse und rationale Zeitgenossin glauben – und wie kann man das? [\[...weiter\]](#)
- VO** Theologie und Glaube II (Grundkurs II) 2st. 2,5 ECTS **FTD.012**
Dürnberger, Martin Mi 27.03.-12.06., 13:00-17:00 HS 109 (Universitätsplatz 1)
 Beschreibung siehe VO „Theologie und Glaube I“;
Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus der VO "Theologie und Glaube I (Grundkurs I)"
- VO** Hinführung zur Dogmatik 1st. 1,5 ECTS **FTD.015**
Sander, Hans-Joachim Fr 08.03./15.03./12.04., 13:00-17:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Dogmatik muss damit rechnen, als eine autoritäre Zumutung der Kirche an die Gläubigen zu gelten. Allerdings ist sie das Gegenteil, weil die Autorität des Glaubens Menschen ermächtigt, ihre Glauben begreifen, verstehen und gestalten zu können. Dieser Differenz von Autorität, die den Glauben bestimmt, und Autoritarismen, die eine Signatur der Gegenwart sind, ist Thema dieser Hinführung in die Dogmatik.
- VO** Einführung in die Theologie Interkulturell 1st. 1,5 ECTS **FTD.043**
 (Theologie im gegenwärtigen Afrika)
Gmainer-Pranzl, Franz Mo 04.03.-29.04., 15:30-17:00 HS 107 (Universitätsplatz 1)
 Einführung in Grundfragen interkulturell-theologischer Forschung, Spezialisierung auf den Kontext von Theologie und Kirche auf dem afrikanischen Kontinent, beginnend von postkolonialen Inkulturationstheologien über politische Ansätze (Befreiungstheologie, Theologie des Wiederaufbaus) bis zu aktuellen neopentekostalen Strömungen in afrikanischen Großstädten.
- VO** Schöpfung und Eschatologie 1st. 1,5 ECTS **FTD.081**
 (Das Möbius-Band vom Ersten zum Letzten)
Sander, Hans-Joachim Di ab 05.03., 09:15-10:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Gott hat die Welt am Anfang geschaffen und er wird es am Ende der Zeit wieder tun. Das Ende ist also im Anfang schon als dessen Anderes da, während der Anfang erst definitiv wird, wenn das Ende eintritt. Daher sind beide mit einem Möbiusband verbunden. [\[...weiter\]](#)
Inhaltliche Voraussetzungen: biblische Grundkenntnisse von Schöpfung und Endgericht. Relativierungen als positiven Beitrag des Glaubens erfassen können.

- Glauben heute plausibel machen:
- VO** Fundamentaltheologie (Glaubensräume. 2st. 3 ECTS **FTD.103**)
Fundamentaltheologie als topologischer Diskurs
Hoff, Gregor-Maria Mi ab 06.03., 08:15-10:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
Fundamentaltheologie stellt die Frage nach der rationalen Verantwortbarkeit des Glaubens an den Gott Jesu Christi im Raum der (katholischen) Kirche. Im Rahmen der VO wird das klassische Modell der Fundamentaltheologie (*demonstratio religiosa, christiana, catholica*) in eine topologische Diskursgeschichte überführt.
- VO** Sakramententheologie 1st. 2 ECTS **FTD.115**
Halbmayer, Alois Mo 04.03.-29.04., 13:15-15:00 HS 104 (Universitätsplatz 1)
Sakamente sind Symbolhandlungen, in denen die Selbstzusage Gottes an Mensch und Welt verdichtet zum Ausdruck kommt. Die Vorlesung bietet einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Sakramententheologie und versucht zu klären, worin die elementare Bedeutung der Sakamente für den Glaubenvollzug und für das Selbstverständnis der Kirche in der Welt von heute besteht.
- VO** Christologie 2st. 3 ECTS **FTD.131**
Halbmayer, Alois Mo ab 04.03., 15:30-17:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
Die VO gibt zunächst einen Überblick über die wichtigsten Fragestellungen der Christologie, ihre erkenntnistheoretischen Voraussetzungen sowie über zentrale Grundunterscheidungen. Anschließend wendet sie sich Einzelfragen zu: das Selbstverständnis Jesu, die Differenz von Jesus und Christus, die Bedeutung von Kreuz und Auferstehung, die Entwicklung des christologischen Bekenntnisses in den frühen Konzilien und die verschiedenen Modelle bzw. Entfaltungen in der Theologiegeschichte. Darüber hinaus werden auch neuere Ansätze vorgestellt.
- VO** Soteriologie (Sich des verfluchten Kreuzes rühmen) 1st. 1 ECTS **FTD.132**
Sander, Hans-Joachim Di ab 05.03., 08:15-09:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
Kreuze wird derzeit von Staats wegen aufgehängt, während kirchliche Repräsentanten und Theolog(inn)en dagegen protestieren. Diese scheinbare verkehrte Welt ergibt sich aus den Erkenntnissen der Soteriologie des 20. Jhds, die das Heil von den anderen her und auf die anderen hin entdeckt hat. [\[...weiter\]](#)
Inhaltliche Voraussetzungen: über elementare Kenntnisse der Verbindung von Säkularität und Religiosität verfügen und religionspolitisch aufmerksam argumentieren können.
- VO** Theologie der Religionen 1st. 1,5 ECTS **FTD.161**
(Religiouspluralismus und spirituelle Identität)
Rötting, Martin Do ab 07.03., 13:15-14:00 HS 104 (Universitätsplatz 1)
Jede Religion stellt ein umfassendes Sinnangebot und eine Deutung des Lebens bereit, die für sich gesehen 'absolut' ist. Religionen sind allerdings als Pluralität religiöser Heils- und Wahrheitsansprüche gegeben. Dies stellt eine bedrängende theologische Herausforderung dar. Die Auseinandersetzung mit prominenten Positionen und deren Konsequenzen für die Genese spiritueller und religiöser Identität soll helfen, den gegenwärtigen Problemstand der Religionstheologie wahrzunehmen.

VO	Grundfragen der Religionswissenschaft <i>Gmainer-Pranzl, Franz</i>	1st.	2 ECTS	FTD.182
	Mo ab 06.05., 15:30-17:00 HS 107 (Universitätsplatz 1) Einführung in die zentralen Arbeits- und Forschungsbereiche der Religionswissenschaft (Religionsgeschichte, Religionssoziologie, Religionspsychologie, Religionsethnologie) und Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen, die mit Religion verbunden sind (Fundamentalismus, Säkularisierung, Migration, Globalisierung usw.)			
VO	Christus im Spiegel anderer Religionen (Indisch-Christliche Theologie)	1st.	2 ECTS	FTD.184
	<i>Gmainer-Pranzl, Franz</i> Mo 04.03.-29.04., 10:15-12:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)			
	Kontextuelle Theologie, was ist das? / Text und Kontext / Missionsgeschichte Indiens, Reformhinduismus und die Christen / Anfänge Christlicher Theologie in Indien / Ashramtheologie / Christentum und soziale Verantwortung / Dalit-Theologie / Konversionsproblematik / Christen im säkularen Indien / Postkoloniale Theologie. Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse in christlicher Theologie sowie			
	Probleme der Fundamentaltheologie (Denkfiguren der Erlösung. Fundamentaltheologie meets Soteriologie)	1st.	2 ECTS	FTD.222
	<i>Dürnberger, Martin</i> Mi 06.03.-08.05., 08:30-10:00 HS 121 (Universitätsplatz 1)			
	Die Fundamentaltheologie klassischen Zuschnitts kennt keine soteriologische Frage im engeren Sinn – Soteriologie ist klassisch ein Thema der Dogmatik, nicht der Fundamentaltheologie. Dabei ist das Problem der Erlösungsbedürftigkeit, -möglichkeit und -wirklichkeit durchaus für das Forum der Vernunft relevant: <u>[...weiter]</u> Inhaltliche Voraussetzungen: Grundorientierungen in der Philosophie- und Theologiegeschichte des 20. Jahrhunderts erwünscht			
VU	Eschatologie, Ekklesiologie (Das Ende als Erneuerung einräumen)	2st.	3 ECTS	KR1.301
	<i>Sander, Hans-Joachim</i> Mi ab 06.03., 10:15-12:00 HS 122 (Universitätsplatz 1)			
	Kirche ist eigentlich eine Arbeitsgemeinschaft, die von einer städtischen Population zur Lösung bestimmter Probleme eingesetzt wird; so sind FIFA, Internationaler Gerichtshof, WHO, Unesco etc. allesamt Kirchen. Dieser Sprachgebrauch entstammt der Antike und wird von Paulus auf die Glaubensgemeinschaft der Christusgläubigen angewendet, um sie ausdrücklich nicht als religiöse Vergemeinschaftung zu bestimmen.			
VU	Teildisziplinen und Methoden der Religionswissenschaft (LV des Masterstudiums)	2st.	6 ECTS	RSM.04a
	<i>Gmainer-Pranzl, Franz / Rötting, Martin</i> Mo ab 11.03., 15:30-17:00 HS 104 (Universitätsplatz 1) ab 06.05. im HS 107			
	Teil 1: Die VO führen in Methoden der qualitativen Forschung ein / Teil 2: Einführung in die zentralen Arbeits- und Forschungsbereiche der Religionswissenschaft <u>[...weiter]</u>			

VU	Normative Ordnungen, Säkularismen und Wirtschaft (Religion und Migration) (LV des Masterstudiums)	2st.	6 ECTS	RSM.06a
	<i>Rötting, Martin</i> Do ab 07.03., 15:30-17:00 HS 101 (Universitätsplatz 1)			

Migration beeinflusst Religion auf unterschiedliche Weise. Diese Einflüsse werden in verschiedenen kulturellen Zusammenhängen unterschiedlich gelesen. Wichtige Schlüsseltexte und Debatten zeigen die Verortung von Traditionen auf und schärfen den Blick für die jeweilige Perspektive auf Ursache und Wirkung von Migration auf Religionen und deren Transformationsprozesse.

Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Bei LV aus den Masterstudien sind die inhaltlichen Voraussetzungen zu beachten!

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline bzw. über die bei der LV angeführte Mailadresse (falls eine Anmeldung über PLUSonline nicht möglich ist)

Gekürzte inhaltliche Beschreibungen sind mit „**[...weiter]**“ gekennzeichnet und in der online-Version mit einem Link zur PLUSonline-Beschreibung hinterlegt.

Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht

VO	Wettbewerbsrecht	2st.	3 ECTS	101.024
	<i>Warto, Patrick</i>	Do ab 07.03., 12:30-14:00	HS 208 (Churfürststr. 1)	
	Beschreibung fehlt; Anmeldung: per Mail an theresa.pfeifenberger@sbg.ac.at			
VO	Compliance	1st.	1,5 ECTS	101.036
	<i>Zehetner, Jörg</i>	Fr 05.04., 10:00-17:00 u. Sa 06.04., 08:30-11:00	HS 203 (Churfürststr. 1)	
	Compliance: Begriff und Bedeutung, Organisationsverantwortung des Vorstands/der Geschäftsführer, Compliance zur Minimierung des Haftungsrisikos, generelle Haftungsvermeidungsüberlegungen, Compliance-relevante Rechtsgebiete; insbesondere Anti-Trust-Compliance (Kartellrecht inkl. Hausdurchsuchungen „Dawn Raids“), Anti-Korruptionsrecht.			
VO	Besonderes Vertragsrecht	2st.	3 ECTS	101.100
	<i>Haybäck, Gerwin</i>	Mi ab 06.03., 08:00-09:30	HS 206 (Churfürststr. 1)	
	Systematische Darstellung des besonderen Vertragsrechts anhand von Fällen aus der aktuellen Rsp			
VO	Kollektives Arbeitsrecht	2st.	3 ECTS	101.357
	<i>Mosler, Rudolf</i>	Mi ab 06.03., 14:30-16:00	HS 206 (Churfürststr. 1)	
	Einbettung des kollektiven Arbeitsrechts in die Gesamtrechtsordnung; Arbeitsbeziehungen und Arbeitsverfassung; Koalitionsrecht; Berufsverbände; Kollektive Rechtsgestaltung; Betriebsverfassungsrecht; Arbeitskampf; Europäisches kollektives Arbeitsrecht.			
VU	Individualarbeitsrecht und Arbeitsschutzrecht	3st.	4,5 ECTS	101.358
	<i>Auer-Mayer, Susanne</i>	Mo ab 04.03., 10:00-12:30	HS 206 (Churfürststr. 1)	
	Einordnung und Abgrenzung; Geschichtliche Entwicklung; Rechtsquellen des Arbeitsrechts; Begriff des Arbeitsverhältnisses, Arbeiter vs Angestellte; Dieser Stoff wird dem Charakter der LV entsprechend auch an Hand von (zum Großteil der höchstgerichtlichen Rechtsprechung entnommenen) Fallbeispielen vermittelt. [weiter...]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des bürgerlichen Rechts, öffentlichen Rechts und Unionsrechts werden vorausgesetzt.			

VO	Sozialrecht <i>Felten, Elias / Müller, Rudolf</i>	Do ab 07.03., 15:30-18:00	2st. 3,5 ECTS 101.359 HS 230 (Kapitelg. 4)
	I. Grundbegriffe, Systeme und Rechtsquellen / II. Sozialversicherung / Wesensmerkmale der Sozialversicherung / Versicherungsverhältnis (versicherter Personenkreis, Beitragsrecht, Organisation) / Leistungsrecht Krankenversicherung / Exkurs: Beziehungen SV-Träger/ Leistungserbringer / Leistungsrecht Unfallversicherung. [weiter...]		
VO	Unternehmensrecht (Allg. Lehren, Unternehmensgeschäfte u. Gesellschaftsrecht) <i>Auer, Martin / Haybäck, Gerwin</i>	Mi ab 06.03., 10:00-13:00	4st. 6 ECTS 101.398 HS 206 (Churfürststr. 1)
	Schwerpunkt sind die allgemeinen Lehren des Unternehmensrechts, das Gesellschaftsrecht (Personengesellschaftsrecht und Kapitalgesellschaftsrecht) und die so genannten "unternehmensbezogenen" Geschäfte.		
VO	Versicherungsaufsichtsrecht (LV des Masterstudiums) <i>Pfleger, Ludwig</i>	Do 23.05., 12:00-18:00 u. Fr 24.05., 09:00-13:00	1st. 1,5 ECTS 900.004 HS 204 (Churfürststr. 1)
	Einführung in das österreichische und europäische Versicherungsaufsichtsrecht		
VO	Aktuelle Rechtsfragen der Unternehmensführung (LV des Magisterstudiums) <i>Harrer, Friedrich</i>	Mi ab 06.03., 14:00-15:30	2st. 3 ECTS 101.018 HS 211 (Churfürststr. 1)
	Beschreibung siehe Link: www.uni-salzburg.at/UR/harrer.friedrich Anmeldung: per Mail an theresa.pfeifenberger@sbg.ac.at		
VO	Geistiges Eigentum (LV des Magisterstudiums) <i>Haybäck, Gerwin</i>	Di 05.03.-02.04., 17:00-19:00	1st. 1,5 ECTS 101.039 HS 209 (Churfürststr. 1)
	Bedeutung und Einbettung des Rechts am geistigen Eigentum (d.h. des Marken-, Muster-, Gebrauchsmuster-, Patent- und Urheberrechts) in die Gesamtrechtsordnung / Neueste (inter)nationale und gemeinschaftsrechtliche Rechtsquellen / [weiter...]		
VO	Wertpapier- und Kapitalmarktrecht (LV des Magisterstudiums) <i>Gruber, Michael / Baier, Julia</i>	Mo 04.03.-20.05., 11:00-12:00	1st. 1,5 ECTS 101.071 HS 208 (Churfürststr. 1)
	Beschreibung fehlt		

VO	Recht der Finanzdienstleistungen (Einführung in das Versicherungsrecht) (LV des Masterstudiums) <i>Gruber, Michael / Mahringer, Christian</i> Termine: Fr 22.03., 14:30-18:00; Fr 05.04., 14:30-18:00; Fr 12.04., 15:00-18:00 Beschreibung fehlt	1st.	1,5 ECTS	900.024
VO	Aktuelle arbeits- und sozialrechtliche Anwendungsfragen (LV des Masterstudiums) <i>Felten, Elias</i> Do 07.03.-23.05., 09:00-13:00 Die LV beschäftigt sich mit ausgewählten Fragen des Arbeitsrechts und des Sozialrechts, die für die betriebliche Praxis von strategischem Interesse sind. Dabei werden sowohl einschlägige Rechtsgrundlagen als auch aktuelle Judikate der Höchstgerichte einer kritischen Analyse unterzogen. Inhaltliche Voraussetzungen: Fachprüfung aus Arbeitsrecht und Sozialrecht	2st.	3 ECTS	900.054

Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht

VO	External Policy and External Trade <i>Griller, Stefan</i> Di ab 05.03., 15:00-16:30 The lecture will focus on the interrelation of external trade policy and foreign policy in the EU. <u>[weiter...]</u> Inhaltliche Voraussetzungen: Advanced knowledge of EU law (an exam equivalent to the second stage of the law diploma (= Diplomprüfung Europarecht) is recommended). Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	101.041
VU	Public International Law I <i>Geistlinger, Michael</i> Mo 04.03., 15:00-18:00 weitere Termine s. PLUSonline UN Charter as Universal Constitution / Sources of PIL / Subjects of PIL / Principles of Friendly Relations / International Responsibility / Basics of Diplomatic and Consular Law. Inhaltliche Voraussetzungen: Entrance Level of Knowledge Equal to Introductory Lecture "International Dimensions of Law"; Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch	3st.	4,5 ECTS	101.084
VU	Public International Law II <i>Schmalenbach, Kirsten</i> Mo 06.05., 16:00-17:30 weitere Termine s. PLUSonline Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	101.087

VU	Europarecht I <i>Griller, Stefan</i>	2st. 3 ECTS 101.095 Di ab 05.03., 17:00-18:30 HS 230 (Kapitelgasse 4)
Ausgehend von einer überblicksartigen Darstellung der Funktion und Arbeitsweise der einzelnen Organe der Europäischen Union (Europäischer Rat, Parlament, Rat der EU, Kommission, Gerichtshof, EZB) werden die Rechtsquellen des Unionsrechts näher dargestellt. [weiter...]		
Inhaltliche Voraussetzungen: Diese Einführungsveranstaltung richtet sich an Hörer ohne Vorkenntnisse im Europarecht. Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch		
VO	Vergleichendes Verfassungsrecht Österreich - Italien II <i>Merlino, Antonio</i>	2st. 3 ECTS 101.117 HS 203 (Churfürststr. 1) Termine: Mo/Di/Do 03.06./04.06./06.06., 09:00-11:00 u. 15:00-18:00 u. Fr 07.06., 09:00-11:00
Die LV bietet einen Vergleich zwischen österreichischem und italienischem Verfassungsrecht. Die Schwerpunkte dieser Lehrveranstaltung sind: Die Ursprünge der österreichischen B-VG und der italienischen Verfassung (Costituzione). / Die verfassungsgebende Versammlung Österreichs und die "Assemblea costituente" Italiens. [weiter...]		
VU	Europarecht II <i>Herzig, Günter</i>	2st. 3 ECTS 101.137 Mi ab 06.03., 17:00-20:00 HS 240 (Edmundsburg)
Nach einer Einführung zu den Grundlagen des Binnenmarktrechts werden die Grundfreiheiten im Binnenmarkt und flankierende Normen erörtert. Daran anschließend wird die Wettbewerbspolitik der Union dargestellt [weiter...]		
Inhaltliche Voraussetzungen: Inhaltliche Kenntnisse des materiellen Europarechts werden nicht vorausgesetzt, sehr wohl aber Grundlagen der juristischen Falllösungstechnik		
VU	Finanzverfahrensrecht, Finanzstrafrecht <i>Urtz, Christoph</i>	1st. 1,5 ECTS 101.172 Do ab 07.03., 13:15-14:00 HS 203 (Churfürststr. 1)
Allgemeiner Teil der BAO (Missbrauch iSd § 22 BAO Haftungsregelung) / Ermittlungsverfahren / Bescheiderlassung / Betriebsprüfung / Rechtsmittelverfahren / Wiederaufnahme des Verfahrens, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand / Aufhebung von Bescheiden / Vorsätzliche und fahrlässige Abgabenhinterziehung / Selbstanzeige		
VO	Materielles Steuerrecht <i>Urtz, Christoph</i>	2st. 3,5 ECTS 101.179 Do ab 07.03., 11:30-13:00 HS 230 (Kapitelgasse 4)
Die VO "Materielles Steuerrecht" soll die wesentlichen Grundlagen der wichtigsten Steuern vermitteln. Die VO geht auf die Grundzüge der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer und die Verkehrssteuern ein. Mit Praxisbeispielen soll ein Verständnis des materiellen Steuerrechts vermittelt und ein Problembewusstsein geweckt werden.		
VO	Verwaltungsrecht II/2 <i>Winkler, Roland</i>	2st. 3 ECTS 101.228 Di ab 05.03., 18:30-20:00 HS 230 (Kapitelgasse 4)
Gewerbliches Berufsrecht, einschließlich Öffnungszeitenrecht / Gewerbliches Betriebsanlagenrecht / Gründzüge des UVP-Rechts / Raumordnungsrecht / Baurecht / Forstrecht (beschränkt auf praxisrelevante Bereiche, zB Rodung) / Naturschutzrecht		

VO	Verwaltungsrecht II/1 <i>Klaushofer, Reinhard</i>	2st. 3 ECTS 101.245 Di ab 05.03., 08:15-09:45 HS 206 (Churfürststr. 1) Staatsbürgerschaftsrecht / Vereins- und Versammlungsrecht / Wasserrecht / Forstrecht / Denkmalschutzrecht / Sicherheitspolizeirecht / Fremdenrecht (einschließlich Asylrecht). Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechts und des Verfassungsrechts
VU	Datenschutz und E-Government <i>Jahnel, Dietmar</i>	2st. 3 ECTS 101.264 Do ab 14:00-16:00 HS 223 (Kapitelgasse 4) Vermittlung von Grundwissen im Datenschutzrecht, Lösung von aktuellen datenschutzrechtlichen Fragestellungen. Inhaltliche Voraussetzungen: Diplomprüfung Verfassungs- und Verwaltungsrecht. Zumindest Grundkenntnisse im öffentlichen Recht.
VO	Verwaltungsrecht I <i>Weber, Teresa</i>	2st. 3 ECTS 101.425 Do ab 07.03., 09:00-10:30 HS 206 (Churfürststr. 1) In der VO wird das sogenannte "allgemeine" Verwaltungsrecht behandelt. Dazu zählen unter anderem folgende Inhalte: Begriff der Verwaltung und des Verwaltungsrechts / Verwaltungsorganisation / Verfassungsrechtliche Vorgaben für das Verwaltungshandeln / <u>[weiter...]</u> Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Verfassungs- und Verwaltungsrecht
VO	Einführung in das Bilanzsteuerrecht <i>Urtz, Christoph</i>	1st. 1,5 ECTS 101.476 Mi 06.03.-08.05., 12:15-14:00 HS 208 (Churfürststr. 1) Rechtliche Fragen der Bilanzierung; Schwerpunkte sind Unternehmensbilanz und Steuerbilanz (mit Fallbeispielen), aber auch gesellschaftsrechtliche Fragen wie Beschlussfassung über den Jahresabschluss bzw über die Gewinnverwendung, Firmenbuch-Offenlegung usw). abschließend wird auch auf Bilanzdelikte eingegangen. Inhaltliche Voraussetzungen: Grundverständnis von Bilanzen (Literaturempfehlung: Anhang "Bilanzen lesen" in Doralt, 2012/13)
VO	Verfassungsrechtsvergleichung: Österreich – Frankreich - England - Vereinigte Staaten (Vertiefung) <i>Thaler, Michael</i>	2st. 3 ECTS 101.899 Mo ab 04.03., 11:00-12:30 HS 203 (Churfürststr. 1) Auf Grund ihres rechtsvergleichenden Charakters führt die VO in Grundprobleme des modernen Verfassungsrechts ein. Sie stellt insofern eine Vertiefung zu den rechtsdogmatischen Vorlesungen dar, die das geltende österreichische Bundesverfassungsrecht behandeln. <u>[weiter...]</u> ; Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch
VU	Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht und Gerichtsbarkeit des öffentlichen Rechts <i>Schmid, Sebastian</i>	4st. 6 ECTS 101.939 Di ab 05.03., 12:00-15:00 HS 206 (Churfürststr. 1) Grundsätze des Verwaltungsverfahrens; Verwaltungsverfahren (AVG) inklusive Zustellrecht; Verwaltungsstrafverfahren (VStG); Verfahren vor den Verwaltungsgerichten und den Gerichtshöfen des öffentlichen Rechtes. Inhaltliche Voraussetzung: zumindest Staatsorganisationsrecht und einen Teil des Besonderen Verwaltungsrechtes schon gehört bzw. gelernt, damit Sie eine Vorstellung vom Inhalt der hier besprochenen Verfahren haben.

VO	Comparative Constitutional Law: Austria – France – England – USA <i>Thaler, Michael</i> Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	101.999
VO	Öffentliches Wirtschaftsrecht I <i>Kneihs, Benjamin</i> Beschreibung fehlt	3st.	4 ECTS	500.444
VO	Öffentliches Wirtschaftsrecht III: Grundzüge des Vergabe, Regulierungs- und Datenschutzrechts <i>Kneihs, B / Jahnel, D / Akyürek, M</i> Beschreibung fehlt	2st.	3 ECTS	500.667
VU	International Investment Protection (LV des Masterstudiums) <i>Zagel, Gudrun</i> Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	900.006
VO	Steuerplanung im Umgründungssteuerrecht (LV des Masterstudiums) <i>Urtz, Christoph</i> Folgende Themenbereiche werden anhand von Fallbeispielen behandelt: Rechtsformwahl / Grundzüge der Besteuerung von Personengesellschaften / Grundzüge der Besteuerung der Kapitalgesellschaft / Sonderfragen Kapitalgesellschaft: [weiter...] ;	2st.	3 ECTS	900.055
VO	Steuerplanung im internationalen Steuerrecht (LV des Masterstudiums) <i>N.N.</i> Beschreibung fehlt	2st.	3 ECTS	900.057
VU	International Economic Law / Law of the WTO (LV des Masterstudiums) <i>Schmalenbach, Kirsten</i> The course focuses on the law of the World Trade Organization (WTO). After a brief introduction to international economic law in general, we will address both institutional and substantive aspects of international trade law. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Basics of public international law (a short introduction will be provided at the beginning of the course); Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	900.059

Fachbereich Privatrecht

- VO** Schuldrecht Allgemeiner Teil 2st. 3 ECTS **101.022**
Mader, Peter Do ab 07.03., 14:00-15:30 HS 230 (Kapitelgasse 4)
 In dieser VO werden die wesentlichen Regelungen des allgemeinen Teils des Schuldrechts behandelt wie beispielsweise Verzug, Unmöglichkeit, Gewährleistung, Gefahrtragung etc.
- VO** Comparative Private Law 2st. 3 ECTS **101.031**
Rainer, Michael Fr ab 08.03., 10:00-11:30 HS 211 (Churfürststr. 1)
 Ausgewählte Fragen des Vertragrechts unter besonderer Berücksichtigung des europäischen common core. **Unterrichtssprache:** Englisch
- VO** Sachenrecht und Kreditsicherungsrecht 3st. 4,5 ECTS **101.057**
Pletzer, Renate Mi ab 06.03., 17:45-20:00 HS 230 (Kapitelgasse 4)
 Darstellung der prüfungsrelevanten Teile des österr. Sachen- und Kreditsicherungsrechts (Schwerpunkte: Eigentum, Besitz, Grundbuch; Eigentumsvorbehalt, Pfandrecht).
Inhaltliche Voraussetzungen: für Anfänger im 2. Abschnitt geeignet
- VO** Erbrecht 2st. 3 ECTS **101.075**
Rainer, Michael Do ab 07.03., 15:30-17:00 HS 208 (Churfürststr. 1)
 Grundlagen des österreichischen Erbrechts, wie Einantwortungsprinzip, Unterscheidung Universal- und Singularrechtsfolge, Testierfreiheit vs. Familienerbfolge, gesetzliche Erbfolge und gewillkürte Erbfolge, Pflichtteilsrecht. Großer Wert wird auf die Behandlung der Rechtsprechung und somit auf praktische Fälle gelegt
- VO** Bürgerliches Recht Allgemeiner Teil 2st. 3 ECTS **101.110**
Graf, Georg Mi ab 06.03., 15:30-17:00 HS 230 (Kapitelgasse 4)
 Zuerst werden die wesentlichen Institute des so genannten allgemeinen Teils behandelt wie insbesondere Vertragsabschluss, Irrtumsrecht, Geschäftsfähigkeit, Stellvertretung, Verjährung. Danach erfolgt ein Überblick über sonstige Gebiete des Bürgerlichen Rechts.
- VO** Schadenersatzrecht 2st. 3 ECTS **101.146**
Kletecka, Andreas Mo ab 04.03., 18:30-20:00 HS 301 (Franziskanerg. 1)
 Beschreibung fehlt
- VO** Bereicherungsrecht und GoA 1st. 1,5 ECTS **101.183**
Mader, Peter Fr 17.05.-28.06., 08:30-10:30 HS 208 (Churfürststr. 1)
 Darstellung der prüfungsrelevanten Teile des österr. Bereicherungsrechts und der GoA.
Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Bereich des Allgemeinen Teiles des Bürgerlichen Rechts und im Allgemeinen Schuldrecht sind erforderlich.

VO	Familienrecht <i>Faber, Wolfgang</i>	2st.	3 ECTS	101.250
	Di ab 05.03., 15:00-16:30		HS 206 (Churfürststr. 1)	
	Das gesamte Familienrecht, insbesondere Kindschaftsrecht, Ehrerecht, Unterhaltsrecht; Großer Wert wird auf die Behandlung der Rechtsprechung und somit auf praktische Fälle gelegt.			
VO	Historische Grundlagen und Allgemeine Lehren des Römischen Rechts <i>Rainer, Michael</i>	2st.	3 ECTS	101.496
	Do ab 07.03., 12:00-13:30		HS 206 (Churfürststr. 1)	
	Überblick über die Geschichte des römischen Staates und seiner Rechtskultur. Geschichte des römischen Rechtes im Altertum, im Mittelalter und in der Neuzeit. Die modernen Gesetzgebungen und das römische Recht. Die Bedeutung des römischen Rechts in den modernen europäischen Privatrechten.			
VO	Römischesrechtliche Grundlagen des geltenden Privatrechts (Schwerpunkt: Sachen- und Obligationenrecht) <i>Filip-Froeschl, Johanna</i>	2st.	3 ECTS	101.499
	Mo ab 04.03., 09:00-10:30		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
	Römisches Privatrecht mit einem Schwerpunkt auf dem Sachen- und Obligationenrecht unter besonderer Berücksichtigung seiner Entwicklung und Bedeutung für die Moderne.			
VO	IPR, Einheitsprivatrecht und Rechtsvergleichung <i>Eggelmeier-Schmolke, Barbara</i>	2st.	3 ECTS	101.558
	Do ab 07.03., 10:00-11:30		HS 209 (Churfürststr. 1)	
	Einführung in die Grundzüge des Internationalen Privatrechts, insbesondere Internationales Vertragsrecht, Gesetzliche Schuldverhältnisse, Sachenrecht, Familien- und Erbrecht. Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus Bürgerlichem Recht			
VO	Privates Informatikrecht (LV des Masterstudiums) <i>Janisch, Sonja</i>	2st.	3 ECTS	101.045
	Mi ab 06.03., 08:30-10:00		HS 208 (Churfürststr. 1)	
	Ausgewählte zivilrechtliche Themengebiete aus dem Bereich des privaten IT-Rechts; insbesondere: Vertragsrechtliche Aspekte des e-commerce (Vertragsabschlussmechanismus, Einbeziehung von elektronischen AGB, spezielle Informationspflichten nach dem ECG und FAGG; Fragen der Vertragsabwicklung; anwendbares Recht und Gerichtsstand bei internationalen Sachverhalten etc) <u>[weiter...]</u>			

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät

- VO** Grundzüge der Rechtsgeschichte 3st. 4,5 ECTS **101.000**
Aichhorn, Ulrike Do ab 07.03., 13:45-16:00 HS 206 (Churfürststr. 1)
 Rechtshistorische Dimension des öffentlichen Rechts und des Privatrechts.
- VO** Kirchenrecht für Juristen (Normae generales, kirchliches Ehe- und Vermögensrecht) 2st. 3 ECTS **101.003**
Rinnerthaler, Alfred Di ab 05.03., 09:15-10:45 HS 214 (Churfürststr. 1)
 Einleitung: Struktur und jüngere Geschichte des Rechts der Kath. Kirche / Die Normae generales (das kirchliche Gesetz, die Aufhebung der verbindlichen Kraft von Gesetzen im Einzelfall, Gewohnheitsrecht) / [\[weiter...\]](#)
- VO** Finanzierung des Wirtschaftsaufschwungs 2st. 3 ECTS **101.015**
Hanke, Marcus Do ab 07.03., 10:30-12:00 HS 214 (Churfürststr. 1)
 Entwicklung von Finanzierungsformen und Finanzdienstleistungen von der Industriellen Revolution bis 1950. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Grundkenntnisse
- VO** Historische politische Probleme aus völkerrechtlicher Sicht 1st. 1,5 ECTS **101.029**
Hanke, Marcus Do ab 07.03., 16:15-17:00 HS 214 (Churfürststr. 1)
 Beschreibung fehlt
- VO** Einführung in die Rechtsphilosophie 2st. 3 ECTS **101.078**
Kirste, Stephan Mi ab 06.03., 15:30-17:00 HS 208 (Churfürststr. 1)
 In dieser LV geht es um eine allgemeine Einführung in die Prinzipien und Gedanken der Rechtsphilosophie. Folgende Themen werden deshalb behandelt: Einführung in die Theorie der Rechtswissenschaft: [\[weiter...\]](#)
- VO** Geschichte des Völkerrechts (- II) 1st. 1,5 ECTS **101.096**
Hanke, Marcus Do ab 07.03., 15:00-15:45 HS 214 (Churfürststr. 1)
 Historical development of states relations and international law from 1650 to World War II.
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Völkerrechts;
Unterrichtssprachen: Englisch / Deutsch
- VO** Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2st. 3 ECTS **500.008**
Scherrer, Walter Di ab 09.04., 15:30-17:00 HS 230 (Kapitelgasse 4)
 Gegenstandsbereich, Grundbegriffe sowie methodische Grundlagen und Aufgaben der Volkswirtschaftslehre. / Wirtschaftssysteme im Überblick (Zentralverwaltungswirtschaft und Marktwirtschaft/Kapitalismus) und die Rolle des Staates in der Marktwirtschaft [\[weiter...\]](#)

VO	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre <i>van Aaken, Dominik</i>	2st. 3 ECTS 500.009 Mo 04.03.-08.04., 14:00-18:00 HS 230 (Kapitelgasse 4) Betriebswirtschaftslehre als wissenschaftliche Disziplin / Gegenstand, Methodik und Ziel der Betriebswirtschaftslehre / Grundlagen der Unternehmensführung / [weiter...] Anmeldung: per Mail an barbara.obermair@sbg.ac.at
VO	Organisation, Personal und Management <i>Reichel, Astrid</i>	1st. 1,5 ECTS 500.013 Mo 06.05.-17.06., 11:00-13:00 HS 230 (Kapitelgasse 4) Themenbereich Menschen in Organisationen: Beschreibung von Organisationen (Theorien, Strukturen), wie Personen in Organisationen gelangen und eingesetzt werden (Personalmanagement) unter Berücksichtigung von Merkmalen, die Personen und ihren sozialen Beziehungen - im Gegensatz zu anderen Ressourcen - zu eigen sind (Motivation, Macht, Mikropolitik, Konflikt, Gruppe, Führung) [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Inhalte der Einführung in die BWL
VO	Kostenrechnung <i>Grechenig, Sibylle</i>	1st. 1,5 ECTS 500.015 Fr 22.03., 13:00-19:00 u. Sa 23.03., 09:00-17:00 E.001 (UNIPARK) Theoretische Hintergründe sowie Einblick in die praktische Umsetzung: Istkostenrechnung zur Ermittlung des kurzfristigen Betriebserfolges / Plankostenrechnung zur Budgetierung und Wirtschaftlichkeitskontrolle / [weiter...]
VO	Investition und Finanzierung <i>Wöhle, Claudia</i>	1st. 1,5 ECTS 500.040 Fr 01.03., 12:00-18:00 u. Sa 02.03., 09:00-17:00 E.001 (UNIPARK) Grundlagen zu Investition und Finanzierung / Verfahren der Investitionsrechnung (Statische und dynamische Verfahren) / Finanzierungsformen (Außen-, Innen-, Eigen- und Fremdfinanzierung) / Dimensionen des finanziellen Gleichgewichts
VO	Bilanzierung und Bilanzpolitik <i>Urník, Sabine</i>	1st. 1,5 ECTS 500.044 Fr 15.03., 13:00-19:00 u. Sa 16.03., 09:00-17:00 HS 230 (Kapitelgasse 4) E.001 (UNIPARK) Vermittlung von Grundkenntnissen der Rechnungslegungsvorschriften (zB Adressatenkreis und Umfang), insbesondere der Bilanzierung dem Grunde und der Höhe nach (zB Vermögensgegenstand, Bilanzierungswahlrechte, Anschaffung, Herstellung) / [weiter...] . Inhaltliche Voraussetzungen: Basis-Kenntnisse des Rechnungswesens auf dem Niveau einer HAK- oder HBLA-Matura oder vergleichbare Kenntnisse.
VO	Marketing <i>Hutter, Katja</i>	1st. 1,5 ECTS 500.055 Mo 06.05.-17.05., 14:00-17:00 HS 230 (Kapitelg. 4) Im Rahmen dieser VO werden die Grundlagen des Marketings gelehrt. Themen: Einleitung - Was ist Marketing? / Marketingumwelt - Wo findet Marketing statt; was muss man beachten? / Konsumentenverhalten - Was müssen Marketer über ihre KundInnen wissen? / Marketingforschung - Wie bekommen Marketer notwendige Informationen? [weiter...] .

VO	International Macroeconomics and European Integration II (LV des Masterstudiums)	2st.	3 ECTS	809.532
	<i>Huber, Florian</i> Di ab 05.03., 13:00-15:00		HS 240 (Edmundsburg)	
	The main concepts and models of trade will be developed and their empirical relevance discussed. These models allow us to evaluate the importance and economic consequences of trade for instance on a country's welfare and its income distribution. [weiter...]			Inhaltliche Voraussetzungen: introductory course in economics; Unterrichtssprache: Englisch

Fachbereich Strafrecht und Strafverfahrensrecht

VO	Strafrecht Allgemeiner Teil	2st.	3 ECTS	101.860
	<i>Schmoller, Kurt</i> Mi ab 06.03., 08:30-10:00		HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Allgemeine Voraussetzungen für strafrechtliche Sanktionen, insbesondere Strukturen strafrechtlicher Tatbestände, Kausalität und objektive Zurechnung, Vorsatz und Fahrlässigkeit, Rechtfertigungsgründe, Konzept der „Schuld“, sonstige Strafausschließungs- und Strafaufhebungsgründe. [weiter...]			Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse aus 1. Studienabschnitt.
VO	Strafrecht Besonderer Teil I	2st.	3 ECTS	101.112
	<i>Lagodny, Otto</i> Di ab 05.03., 10:30-12:00		HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Straftaten gegen Leib und Leben, gegen ungeborenes Leben, gegen die Freiheit, Ehre, Privatsphäre sowie gegen das Vermögen. Verständnis des historischen und rechtspolitischen Hintergrunds. Querverbindungen zu Fragen des Allgemeinen Teils des Strafrechts.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse aus dem Ersten Studienabschnitt.			
VO	Strafrecht Besonderer Teil II	1st.	1,5 ECTS	101.034
	<i>Hinterhofer, Hubert</i> Mi 06.03.-29.05., 12:00-13:30		HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Der Schwerpunkt liegt auf der Darstellung der Grundzüge der gemeingefährlichen Delikte einschließlich des Umweltstrafrechts, der Sexualdelikte, der Urkundendelikte, der Gelddelikte, der Delikte gegen unbare Zahlungsmittel. [weiter...]			
VO	Wirtschaftsstrafrecht	2st.	3 ECTS	500.090
	<i>Hinterhofer, Hubert</i> Di ab 05.03., 14:00-15:30		HS 207 (Churfürststr. 1)	
	Grundlagen des österreichischen Strafrechts und des Wirtschaftsstrafrechts, zentrale Strafbarkeitsvoraussetzungen (Individualstrafrecht und Verbandsverantwortlichkeit), Wirtschaftsdelikte nach dem StGB (Vermögens-, Gläubigerschutzdelikte, Korruption, [weiter...])			
VU	Strafverfahrensrecht	2st.	3 ECTS	101.863
	<i>Seiler, Stefan</i> Do 07.03., 10:30-12:00		HS 206 (Churfürststr. 1)	
	Allgemeine Einführung in das Strafprozessrecht; Prozessgrundsätze; Zuständigkeiten; Rechtspersonen und Prozessparteien; Prozessuale Sicherungsmittel; Beweislehre; Verfahrensgang; besondere Verfahrensarten; Rechtsmittel und Rechtsbehelfe.			

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Bei LV aus den Masterstudien sind die inhaltlichen Voraussetzungen zu beachten!

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline

Gekürzte inhaltliche Beschreibungen sind mit „[\[...weiter\]](#)“ gekennzeichnet und in der online-Version mit einem Link zur PLUSonline-Beschreibung hinterlegt.

Fachbereich Altertumswissenschaften

VO	Tatort Antike: Geschichte und gerichtsmedizinische Realität <i>Frass, M / Matzenauer, Ch / Monticelli, F</i>	Di ab 05.03., 09:15-11:30	3st. 3 ECTS 310.502 SR 1.42 (Residenzplatz 1)
	Kriminalität, die Welt von Tätern und Opfern, in der griechisch-römischen Antike umfasst ein breites Spektrum: Zu Straftaten zählen neben Körperverletzungen, Diebstahl, Sexualvergehen vor allem Mord und Totschlag, Delikte, die vom 8. Jh.v. bis in die Spätantike bezeugt sind. Die LV beschäftigt sich aber nicht nur mit der Welt der Gewalttäter und ihrer Opfer, sondern bietet anhand diverser Fallstudien auch Einblick in die Möglichkeiten der Aufdeckung, Verfolgung und Ahndung von Straftaten, die von Selbsthilfe bis zur staatlichen Strafgerichtsbarkeit reichen. [weiter...]		
VO	Antike Sklaverei <i>Matuszewski, Rafal</i>	Do ab 07.03, 09:00-11:00	2st. 3 ECTS 310.505 SR 1.42 (Residenzplatz 1)
	Die VO wird einen Überblick über die antike Sklaverei von mykenischer Zeit bis in die Spätantike geben. Es sollen Erscheinungsformen, Ausmaß, Legitimation oder Ablehnung von Sklaverei als auch die Funktionen, Lebensumstände und Freilassungschancen der Sklaven sowie die Aufstiegschancen der Freigelassenen in den antiken Gesellschaften thematisiert [weiter...]		
VO	Minoische Welt <i>Nightingale, Georg</i>	Mi ab 06.03, 13:00-15:00	2st. 3 ECTS 310.507 SR 1.42 (Residenzplatz 1)
	In der mittleren und späten Bronzezeit erfolgte auf Kreta der Aufstieg zur Hochkultur (der ersten auf europäischen Boden). Staatlichkeit, Schriftlichkeit, Religion und Kultur des minoischen Kreta wirkten über lange Zeit auch intensiv auf alle umliegenden Kulturen und prägten die spätere Entwicklung der mykenisch/griechischen Kultur. Erst die moderne Wissenschaft eröffnete wieder den Blick auf diese frühen Wurzeln Europas.		

VU	Museumspädagogik und Altertumswissenschaften <i>Erker, Maria</i>	2st.	3 ECTS	310.508
	Do ab 07.03, 14:00-16:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
	Theorien und Grundlagen der Kunst- und Kulturvermittlung / Das Berufsfeld Museumspädagogik / Grundlagen der Ausstellungskonzeption / Zielgruppenarbeit im Museum / Projektorientiertes Arbeiten in Kulturbetrieben / Kunst- und Kulturvermittlung in Bildungseinrichtungen			
VO	Das Alte Ägypten I: Von den Anfängen bis zum Beginn der Herrschaft der Lybier <i>Neumann, Michael</i>	2st.	3 ECTS	310.509
	VB: Fr 08.03., 14:00-18:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
	Geschichte und Kultur des pharaonischen Ägypten. Geographische Rahmenbedingungen. Historischer Überblick von den Anfängen des ägyptischen Staates bis zum Beginn der libyschen Fremdherrschaft (4. Jahrtausend bis 950 v. Chr.). Einführung in die Kulturgeschichte (Staat und Gesellschaft – Religion – Literatur – Kunst).			
VO	Grundzüge der politischen Geschichte des Altertums <i>Breitwieser, Rupert</i>	2st.	3 ECTS	310.553
	Mo ab 04.03., 11:00-13:00		HS 381 (Rudolfskai 42)	
	Überblick der politischen Geschichte des Altertums: Ägäische Vor- u. Frühgeschichte / Griechische Geschichte / Hellenismus / Römische Geschichte / Spätantike auf Basis aktueller ein-führender Literatur.			
VU	Rom und Ägypten <i>Kaiser, Anna Maria</i>	3st.	3 ECTS	310.556
	Termine: Fr 15.03./05.04./17.05./14.06., 16:00-18:00 u. Sa 16.03./06.04./18.05./15.06., 09:00-11:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
	Die VU gibt einen fundierten Überblick über das römische Ägypten; von den ersten diplomatischen Beziehungen über die Provinzwerdung, Kaiserzeit und Spätantike bis hin zur arabischen Eroberung im Jahr 640 n. Chr. Neben Politik und Militär tragen u.a. auch Wirtschaftsbeziehungen und Handel sowie das alltägliche soziale und religiöse Leben zum ganzheitlichen Überblick über das römische Ägypten bei.			
VO	Die Frühbronzezeit in Griechenland und in der Ägäis <i>Alram, Eva</i>	2st.	3 ECTS	314.532
	Mo ab 25.03., 11:00-13:00 u. 15:00-17:00		SR E.33 (Residenzplatz 1)	
	Die VO hat zum Ziel, die kulturellen Entwicklungen der Frühbronzezeit im Raum der Ägäis in ihrer Gesamtheit darzustellen. Besonderer Wert wird dabei auf den soziologischen und wirtschaftlichen Hintergrund sowie die interregionalen Kontakte gelegt, die zum Entstehen einer ersten fruhurbanen Gesellschaft im griechischen Raum führten. Ein Schwerpunkt der VO wird die Grabung der Universität Salzburg in Kolonna auf Ägina sein, da diese Siedlung eine Schlüsselstellung in der frühbronzezeitlichen Ägäis darstellt.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse der griechischen Archäologie			

	Der griechische Osten:				
VO	Die Entwicklung Kleinasiens unter besonderer Berücksichtigung der römischen Kaiserzeit <i>Landskron, Alice</i>	2st.	3 ECTS	314.533	
	Di ab 26.03, 11:00-15:00 SR E.33 (Residenzplatz 1)				
	In der VO wird die Geschichte Kleinasiens dargelegt, mit einem Schwerpunkt auf hellenistischer und römischer Zeit. Außerdem werden bedeutende Kulturlandschaften besprochen und wichtige Städte und Monuments im Detail betrachtet.				
VO	Einführung in die antike Architekturgeschichte und Bauforschung <i>Reinholdt, Claus</i>	2st.	3 ECTS	314.534	
	Do ab 07.03, 13:00-15:00 SR E.33 (Residenzplatz 1)				
	Die Veranstaltung bietet eine Einführung in die Grundlagen des antiken Bauwesens sowie der wichtigsten Stufen und Entwicklungslinien der antiken historischen Architektur von ihren Anfängen in der Geometrischen Epoche (10.-8. Jh. v. Chr.) bis hin zu urbanistischen Städtebauprojekten des Hellenismus sowie der Hohen und der Späten Kaiserzeit in Rom. [weiter...]				
VO	Ostia – Ein Exempel für Wohnen und Leben in der römischen Stadt <i>Tober, Barbara</i>	2st.	3 ECTS	314.535	
	Do ab 07.03., 11:00-13:00 SR E.33 (Residenzplatz 1)				
	Die topographische Entwicklung vom Kastell zur florierenden Handelsstadt am Tiber leitet das Thema ein. Als Tor nach Rom bestimmt der Handel das Leben in der Stadt, sodass die Hafenanlagen von Ostia und Portus, Lagerhäuser und das Foro delle Corporazioni am Händlerforum entstanden. Ostia bietet zudem durch viele gut erhaltene Gebäude einen einzigartigen Einblick in die private Lebenswelt. [weiter...]				
VO	Luxuria: Ausstattungswesen und dekorative Künste im Privatbereich <i>Wohlmayr, Wolfgang</i>	2st.	3 ECTS	314.536	
	Zeit/Ort nicht bekannt				
	Die Produktion und Verbreitung von dekorativen Kunstwerken sowie Gegenständen einer gehobenen Lebensform (etwa Tafelgeschirr, Werke der Toreutik...) erfreut bereits in Hellenistischer Zeit großer Beliebtheit. Dies setzt sich in der römischen Epoche ungebrochen fort und erfährt durch die Ausstattung von Häusern und Villen mit Skulpturen und Reliefs sowie Wanddekorationen eine Steigerung. [weiter...]				
VO	Städte der Lebenden und Städte der Toten: Einführung in die Etruskische Archäologie <i>Piccioni, Aura</i>	2st.	3 ECTS	314.537	
	Di ab 05.03., 15:00-17:00 SR E.33 (Residenzplatz 1)				
	Geschichte und Archäologie der Etrusker von der Villanova-Zeit bis zur Romanisierung (1 Jh. v. Chr.). Beziehungen und Kontakte zu den Griechen und Römern. Analyse des Urbanisationsprozesses durch die neuesten Forschungsergebnisse.				
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse der griechischen und römischen Geschichte				

VO	Lateinische Sprache der Spätantike und des Mittelalters	2st.	3 ECTS	338.510
	<i>Kreuz, Gottfried Eugen</i> Do ab 07.03, 11:00-13:00 SR 0.18 (Residenzplatz 1)			
	Überblick über lateinische Sprach- und Textformen der Spätantike und des Mittelalters, eingebettet in die Sprachgeschichte von der Klassik bis zum Neulatein.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Jedenfalls Lateinische Grammatik I-III; Graecum. Unterrichtssprache: Latein / Deutsch			
VO	Geschichte der römischen Literatur II	2st.	2 ECTS	338.512
	<i>Keplinger, Jakob</i> Fr ab 08.03, 09:00-11:00 HS 382 (Rudolfskai 42)			
	Die VO bietet einen Überblick über die lateinische Literatur Beginn der Klassik bis zur Nachklassik. Dabei werden auch einzelne, besonders wirkmächtige Passagen aus den Werken ausgewählter Autoren vorgestellt. Inhaltliche Voraussetzungen: Lateinkenntnisse auf Maturaniveau			
VO	Texte, Gattungen, Epochen der lateinischen Literatur I: Senecas philosophische Schriften	2st.	2 ECTS	338.572
	<i>Weber, Dorothea</i> Di ab 05.03, 13:00-15:00 SR 0.18 (Residenzplatz 1)			
	Im deutschen Sprachraum lange Zeit gering geschätzt, haben sich Senecas philosophische Schriften im 20. Jahrhundert als Anleitung zur Lebensbewältigung erneut etabliert. In der LV soll anhand von Interpretationen ausgewählter Partien das philosophische Œuvre des Autors vorgestellt werden, das seine enorme Wirkung dem (bereits von Zeitgenossen unterschiedlich beurteilten) Zusammenspiel von an der eigenen Person bewährter Lehre und deren Präsentation in der Form eines literarischen Kunstwerks verdankt			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis der lateinischen Sprache ist wünschenswert			
VO	Geschichte der griechischen Literatur (2)	2st.	3 ECTS	341.507
	<i>Schirren, Thomas</i> Di ab 05.03., 11:00-13:00 SR 0.18 (Residenzplatz 1)			
	Theognis und Theognidea / Dramatische Dichtungen: Tragödie, Satyrspiel, Komödie / Xenophon / Hellenistische Dichtung; Inhaltliche Voraussetzungen: Graecum			
KO	Einführung in die lateinische Paläographie	3st.	4 ECTS	338.610
	<i>Dorfbauer, L/</i> <i>Weidmann, C/</i> Fr ab 08.03, 11:00-14:00 SR 0.18 (Residenzplatz 1)			
	<i>Zimmerl-Panagl, V</i> Anhand ausgewählter Beispiele sollen die Entwicklung der lateinischen Schrifttypen vorgeführt sowie Grundkenntnisse der Kodikologie vermittelt werden. Praktische Übungen sollen dem Erwerb der Lesekompetenz dieser Schriften dienen.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Lateinkenntnisse auf Maturaniveau			

- VU** Einführung in Sprache und Kultur der Römer I (Kurs B) 4st. 6 ECTS **990.516**
*Adomeit,
Friedrich-Leopold* Mo u. Do ab 07.03., 13:00-15:00 HS 381 (Rudolfskai 42)
 Im WS liegt der Schwerpunkt in der Erarbeitung der wichtigsten grammatischen und syntaktischen Grundlagen der lateinischen Sprache sowie der Aneignung eines Basiswortschatzes. Begleitend dazu wird anhand der Übungstexte eine Einführung in Geschichte und Kultur der Antike vermittelt. **Achtung:** Für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt.
- VU** Einführung in Sprache und Kultur der Römer II (Kurs A) 4st. **990.510**
Krämer, Birgit Fr ab 08.03., 15:30-18:45 HS 381 (Rudolfskai 42)
 Diese LV ist die Fortsetzung der gleichnamigen Lehrveranstaltung I des Wintersemesters. Im SS liegt der Schwerpunkt auf der Lektüre von lateinischen Originaltexten, der Vertiefung von grammatischen und syntaktischen Kenntnissen sowie des kulturhistorischen Wissens. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Kenntnis des Stoffes der gleichnamigen LV I im WS; **Achtung:** Für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt.
- VU** Einführung in Sprache und Kultur der Römer II (Kurs C) 4st. **990.515**
Freinschlag, Andreas Di ab 05.03., 15:00-17:00 u. HS 380 (Rudolfskai 42)
 Do ab 07.03., 13:00-15:00
 Beschreibung wie Kurs A; **Achtung:** Für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt.
- VU** Einführung in Sprache und Kultur der Griechen II 4st. 6ECTS **990.511**
Lidauer, Eva-Maria Mo u. Mi ab 04.03., SR 0.18 (Residenzplatz 1)
 17:30-19:00
 Diese LV ist die Fortsetzung der gleichnamigen LV I des Wintersemesters. Sie erweitert und vervollständigt die sprachlichen Grundlagen, die zur Übersetzung von einfachen griechischen Originaltexten ins Deutsche befähigen. Unter Anwendung von verschiedenen Übersetzungs-techniken werden sich die Kursteilnehmer mit Texten beschäftigen, die Einblick in die Auswirkungen der griechischen Kultur auf das heutige Europa bieten. Die Erarbeitung eines Basisvokabulars erleichtert das Verständnis für die Abhängigkeiten moderner Sprachen vom Griechischen. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Kenntnis des Stoffes der gleichnamigen LV I im WS; **Achtung:** Für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt.

Fachbereich Anglistik und Amerikanistik

- | | | | |
|--|--|---------------------------|---|
| VO | Introduction to the Study of Linguistics
<i>Schwarzl, Anja</i> | Do ab 07.03., 11:00-13:00 | 1st. 3 ECTS 612.005
E.004 (UNIPARK) |
| Linguistics is the systematic study of language(s) from a variety of perspectives. It raises awareness of the regularities in the system and use of a language. Studying linguistics is also likely to positively affect the learning and practical command of a language from listening/reading to speaking/writing. [weiter...] Unterrichtssprache: Englisch | | | |
| VO | Introduction to the Study of Literature
<i>Herbe, Sarah</i> | Mi ab 13.03., 15:00-17:00 | 1st. 3 ECTS 612.006
1.006 (UNIPARK) |
| This lecture course will introduce students to the appreciation and academic study of English literature through considerations of key figures, genres, text types and historical forms, research methods, discourses and critical approaches. [weiter...] Unterrichtssprache: Englisch | | | |
| VO | Introduction to the Study of Anglophone Cultures
<i>Parker, Joshua / Poole, Ralph</i> | Di ab 12.03., 17:00-19:00 | 1st. 3 ECTS 612.007
E.004 (UNIPARK) |
| This lecture offers an introduction to anglophone culture from an international perspective, focusing on English as a cultural and artistic medium in global regions outside North America and the United Kingdom. The lecture also offers an introduction to academic research skills and methods of documentation, skills necessary to students in almost all other departmental courses. Unterrichtssprache: Englisch | | | |
| VO | Introduction to English Linguistics
<i>Pfenninger, Simone</i> | Di ab 05.03., 15:00-16:30 | 2st. 3 ECTS 612.101
E.001 (UNIPARK) |
| We all know (a) language; yet it is a mystery to most of us. Unless we come up against problems in communication we do not normally reflect on it; it's our second nature – part of the body. This lecture investigates the English language and sensitizes us to what we subconsciously know about it. It seeks to acquaint students with the basic ideas and terms used in the description of linguistic structure. Inhaltliche Voraussetzungen: Intermediate (B-) level competences in the English language; Unterrichtssprache: Englisch | | | |
| VO | English Linguistics 2
<i>Stöckl, Hartmut</i> | Mi ab 13.03., 09:00-11:00 | 2st. 4 ECTS 612.150
E.003 (UNIPARK) |
| Building on core linguistic knowledge from English Linguistics 1, the lecture will introduce students to the two linguistic sub-disciplines 'text linguistics' and 'pragmatics'. Texts as the main vehicles of knowledge are the subject of text linguistics, which looks at their structure, linguistic make-up, and function. Pragmatics is concerned with the underlying principles and conventional structures of verbal human interaction (mainly in conversation). [weiter...] | | | |
| Inhaltliche Voraussetzungen: Core areas of linguistics: semiotics/communication theory, phonetics and phonology, morphology, syntax, semantics; Unterrichtssprache: Englisch | | | |

VO	History of American Literature	2st.	3 ECTS	612.306
	<i>Wallinger, Hanna</i>	Di ab 12.03., 11:00-13:00		E.004 (UNIPARK)
This course lecture aims to provide students with a survey of American literature from its colonial beginnings to the present. A continuous reading of texts from the reading list and beyond will introduce students to key concepts, genres, epochs, and fields of American literature: autobiographical and theological texts of the colonial period [weiter...]				
Unterrichtssprache: Englisch				
VO	Civilisation of the British Isles	2st.	3 ECTS	612.500
	<i>Flothew, Dorothea</i>	Do ab 07.03., 09:00-10:45		E.001 (UNIPARK)
This lecture course aims to introduce students to the civilisation of the British Isles and, for this purpose, adopts a broad definition of culture as the ‘whole way of life’. It will combine both aspects of cultural history and issues of contemporary everyday life (the media, multi-cultural Britain, education, religion). Inhaltliche Voraussetzungen: Students are advised to obtain and read the course book well before the beginning of the semester. They are expected to take a wide interest in the civilisation of the British Isles and regularly read British newspapers and watch British television. Language: minimum A-level = Level B2 of the Common European Framework of Reference for Languages; Unterrichtssprache: Englisch				
VO	Theatre in Theory and Practice	2st.	4 ECTS	612.711
	<i>Coelsch-Foisner, Sabine / Herzog, Christopher</i>	Mi ab 13.03., 11:00-13:00		E.004 (UNIPARK)
This Lecture Course explores the fascinating field of theatre, inquiring into its aesthetic, historical, critical and practical dimensions. It acquaints students with the immense variety of forms from the Middle Ages to the Present and discusses a range of approaches from theatre semiotics, phenomenology and cognitive studies. [weiter...] Unterrichtssprache: Englisch				
VO	Multimodal Linguistics/Social Semiotics	2st.	4 ECTS	612.712
	<i>Stöckl, Hartmut</i>	Di ab 12.03., 09:00-11:00		1.009 (UNIPARK)
Linguistics is concerned with the study of language. Yet when it comes to using language in text and conversation we find it often combines with other symbolic systems of expression (i.e. pictures, music, noise) or is accompanied by para-verbal features such as gestures, other body movements and tone of voice or typography and layout. [weiter...]				
Inhaltliche Voraussetzungen: solid knowledge of linguistic basics; PS in systemic and/or discourse linguistics; Unterrichtssprache: Englisch				
VO	Gender and American Studies	2st.	3 ECTS	612.713
	<i>Poole, Ralph</i>	Di ab 12.03., 13:00-15:00		E.004 (UNIPARK)
The lecture provides an introduction and overview of the link between Gender and American Studies, exemplified by various samples of case studies. Social, cultural and aesthetic gender issues and various schools of gender theory have strongly influenced American Studies from the outset but especially in recent years with the rise of the postfeminism, critical masculinity studies, queer theory, and transgender visibility. [weiter...] Unterrichtssprache: Englisch				

- | | | |
|--|---|---------------------|
| VO | TATORT Kultur (Productions in Progress)
(LV des Masterstudiums) | 2st. 4 ECTS 901.800 |
| | <i>Coelsch-Foisner, Sabine</i> Mo ab 11.03., 17:15-19:15 | 4.201 (UNIPARK) |
| Sie möchten sich über aktuelle Kunstereignisse informieren und Künstler aller Sparten treffen? Sie wollen hinter die Kulissen blicken und erfahren, wie Bühnen- und Kostümbildner, Kuratoren, Regisseure, Dramaturgen, Intendanten, Schauspieler, Galeristen, Musiker, Dirigenten und Komponisten ... an die Arbeit gehen? TATORT Kultur ist eine transdisziplinäre Abend-Vorlesung, die Forschung mit künstlerischer Praxis und Kulturarbeit vernetzt und in Kooperation mit renommierten Salzburger und internationalen Kultureinrichtungen aktuelle Kunstergebnisse – Aufführungen, Konzerte, Ausstellungen – thematisiert. [weiter...] | | |

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO	Pädagogische Soziologie	2st.	4 ECTS	645.033
	<i>Eder, Sylvia</i> Mi ab 06.03., 13:00-15:00		E.001 (UNIPARK)	
Grundbegriffe / Theorien, Modelle und Konzepte aus der Soziologie soweit sie für die Beschreibung von Erziehungswirklichkeit und deren Veränderung relevant sind / Zusammenhänge zwischen den gesellschaftlichen Dynamiken und Fragen der Erziehung [weiter...]				
VO	Grundlagen der qualitativen Sozialforschung	2st.	4 ECTS	645.041
	<i>Baros, Wassilios</i> Di ab 05.03., 17:00-19:00		E.001 (UNIPARK)	
Entwicklungslien qualitativer Forschung im Kontext der Erziehungswissenschaft / Anwendungsgebiete qualit. Forschung / Wissenschaftstheoretische und wissenssoziologische bzw. phänomenologische Grundlagen / Gemeinsamkeiten und Unterschiede qualit. und quantitativen Forschens / Möglichkeiten und Grenzen qualitativen Forschens / Deskriptiver Überblick über Erhebungs- und Auswertungsmethoden qualitativen Forschens / Mixed Methods				
VO	Lehren und Lernen	2st.	4 ECTS	645.061
	<i>Astleitner, Hermann</i> Di ab 05.03., 09:00-11:00		E.001 (UNIPARK)	
Im Fokus stehen Lernprozesse, die unter dem Einfluss von Lehraktivitäten stehen, was instruktionspsychologischen Theorien und Methoden entspricht. Folgende Themen werden behandelt: Lernen und Lehren: Grundkonzepte und Theorien / Kompetenzförderung / Motivationsförderung / Kreativitätsförderung / Individuelle Lernförderung / Lernen mit neuen Medien / Lernen von Humanität				
VO	Sozialpädagogik	2st.	4 ECTS	645.062
	<i>Bütow, Birgit</i> Do ab 07.03., 11:00-13:00		E.002 (UNIPARK)	
Sozialpädagogische Arbeitsfelder / Grundlagen sozialpädagogischen Denkens und Handelns in Theorie und Praxis / Grundstrukturen und Institutionen sozialpädagogischen Handelns				
VO	Evaluation	2st.	4 ECTS	645.063
	<i>Haider, Günter</i> Do ab 07.03., 13:00-15:00		E.004 (UNIPARK)	
Theorien und Begriffe, Ansätze und grundlegende Verfahren / Arten, Formen, und Designs von Evaluationen / allgemeine methodische und ethische Standards für gute Evaluationen / praktische Evaluationsmethoden und Forschungsinstrumente in verschiedenen Evaluationsphasen - im pädagogischen Feld [weiter...]				
VO	Pädagogische Psychologie	2st.	4 ECTS	645.832
	<i>Hofmann, Franz</i> Mo ab 04.03., 11:00-12:30		E.001 (UNIPARK)	
Einführung in die Grundlagen der Pädagogischen Psychologie: Lernen, Lehren und Pädagogische Psychologie / Kognitive Entwicklung / Entwicklung des Selbst, soziale und Moralentwicklung / Individuelle Unterschiede im Lernen und besondere Lernanforderungen / Sprachentwicklung, Sprachunterschiede und Bildung für Migranten [weiter...]				

Fachbereich Germanistik

VO	Deutsche Sprache: Kognitive Linguistik und Mehrsprachigkeit <i>Ender, Andrea</i>	2st.	4 ECTS	332.812
	Mi ab 06.03., 11:00-13:00		E.002 (UNIPARK)	
	Wissen und Fertigkeiten in einer Vielfalt von Sprachen und Sprechweisen auf- und auszubauen, gehört zum Alltag fast aller Sprachbenutzer_innen. In der VO wird den Fragen nachgegangen, wie Sprache, Denken und Kognition zusammenhängen. [...weiter]			
VO	Ältere deutsche Literatur: Prachtcodex, Kulturikone, UNESCO-Weltdokumenterbe: Die Geschichte der größten mittelalterlichen Liederhandschrift <i>Bleuler, Anna Kathrin</i>	2st.	4 ECTS	332.806
	Mo ab 11.03., 13:00-15:00		E.002 (UNIPARK)	
	Der Codex Manesse (Große Heidelberger Liederhandschrift C) ist mit 140 Autorcorpora (5240 Strophen) die umfangreichste Lyrikhandschrift des Mittelalters. Die VO bietet eine umfassende Auseinandersetzung mit dieser Handschrift. [...weiter]			
VO	Neuere deutsche Literatur: Salzburger Stefan Zweig Poetikvorlesung mit ZsuZsanna Gahse <i>Gürtler, Christa /</i>	2st.	4 ECTS	332.819
	<i>Wolf, Norbert Ch.</i>	Mo 13.05., 17:00-19:00	E.002 (UNIPARK)	
	weitere Termine s. PLUSonline			
	Beschreibung fehlt			
VO	Neuere deutsche Literatur: 16. und 17. Jahrhundert <i>Michler, Werner</i>	2st.	4 ECTS	332.820
	Beschreibung fehlt		Zeit/Ort noch nicht bekannt	
VO	Literatur- und Kulturgeschichte der Polemik (Ringvorlesung) <i>Wolf, Norbert Ch.</i>	2st.	4 ECTS	332.824
	Mi ab 06.03., 18:00-19:30		E.003 (UNIPARK)	
	Beschreibung fehlt			
VU	Literaturbetrieb und literarisches Leben (Exkursion Rauriser Literaturtage 2019) <i>Gürtler, Christa</i>	2st.	4 ECTS	332.850
	Mi-So 27.03.-31.03.		Rauriser Literaturtage	
	Die Lehrveranstaltung vermittelt anhand von exemplarischen Beispielen Einblicke in Theorie und Praxis des österreichischen Literaturbetriebs. Dazu zählen: Literaturförderung in Österreich, Situation der AutorInnen in Österreich (Verlage, Urheberrecht etc.), Literaturvermittlung und Literaturkritik am Beispiel der Rauriser Literaturtage. [weiter...]			

PS	Jiddisch II <i>Eidherr, Armin</i>	Di ab 05.03., 11:00-13:00	2st.	4 ECTS	332.623
Die LV ist eine Fortführung von Jiddisch I. Die bereits erworbenen Kenntnisse der jiddischen Sprache werden vertieft, ebenso das Wissen um Literatur(geschichte) und Kultur. [...weiter]					
Inhaltliche Voraussetzungen: Vorausgesetzt wird die Vertrautheit mit der jiddischen Schrift, dem Grundwortschatz und den grammatischen Grundlagen. Vorkenntnisse über jüdische Religion und Kultur, sowie Grundkenntnisse des Hebräischen werden erwartet. Kenntnisse slawischer Sprachen sind dienlich, aber nicht erforderlich.					
PS	Jiddisch IV (Übersetzungen ins Jiddische IV) <i>Eidherr, Armin</i>	Di ab 05.03., 15:00-19:00	2st.	4 ECTS	332.621
Die Lehrveranstaltung ist eine Fortführung von Jiddisch III. Die bereits erworbenen Kenntnisse werden vertieft. Inhaltliche Voraussetzungen: Positiver Abschluss in "Jiddisch III". Vorausgesetzt wird die perfekte Vertrautheit mit der jiddischen Schrift, dem Grund- und Aufbauwortschatz und den grammatischen Grundlagen.					

Fachbereich Geschichte

VO	Paradigmen und Theorien der Geschichtswissenschaft (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP) <i>Knoll, Martin</i>	Do ab 07.03., 11:00-13:00	2st.	3 ECTS	603.121
Was ist Geschichte? Welche Aufgabe hat Geschichtsschreibung und mit welchen Theorien, Methoden und Perspektiven kann sie dieser Aufgabe gerecht werden? Auf diese Fragen hat es in der langen Entwicklung der Geschichtswissenschaft viele verschiedene Antworten gegeben. [...weiter] .					
VO	Geschichte Italiens im Mittelalter <i>Antenhofer Christina</i>	Di ab 05.03., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	603.221
Italiens Geschichte und Kultur, die Silhouetten seiner Städte ebenso wie die Sprache selbst erfuhren ihre wesentliche Prägung im Mittelalter, einer Zeit, in der Italien eine Vorreiterrolle in vielen Bereichen einnahm: Die politischen Systeme der Stadtstaaten, das Rechtsdenken, die Universitäten, das Wirtschaftsleben, nicht zuletzt die Kunst und Literatur sind jene Bereiche, in denen sich auf der italienischen Halbinsel Entwicklungen anbahnten, die in der Folge auf den ganzen europäischen Kulturraum übergreifen sollten. [...weiter]					
VO	Das Osmanische Reich (ca. 1300-1923) <i>Strohmeyer, Arno</i>	Mi ab 06.03., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	603.231
Die VO bietet einen Überblick über die Geschichte des Osmanischen Reichs von seiner Entstehung an der Wende vom 13. zum 14. Jahrhundert über seinen Aufstieg zum Imperium bis zu seinem Untergang und der Ausrufung der Türkei zur Republik mit der Wahl Mustafâ Kemâls zum Präsidenten 1922/23. [...weiter]					

VO	Grundlagen der Zeitgeschichte <i>Embacher, Helga</i>	2st.	3 ECTS	603.241
	Mi ab 06.03., 13:00-15:00 HS 380 (Rudolfskai 42)			
	Die VO gibt einen Überblick über wesentliche Aspekte, Methoden, Periodisierungen und Themenfelder der Zeitgeschichte. Dazu zählen Nationalsozialismus, Shoah und Genozid, Kalter Krieg und das Ende der bipolaren Welt nach 1989, Dekolonialisierung und Migration. Zudem richtet sich ein Fokus auf Antisemitismus, Rassismus und Islamophobie.			
VO	Österreich von 1918 bis 2018: Geschichte und Gedenken <i>Embacher, Helga</i>	2st.	3 ECTS	603.351
	Do ab 07.03., 15:00-17:00 HS 380 (Rudolfskai 42)			
	Die VO gibt einen Überblick über die österreichische Geschichte vom Beginn der Ersten Republik bis zur Gegenwart, wobei ein besonderes Augenmerk auf zentrale Brüche (1934, 1938, 1945, 1970,...) gelegt wird.			
VO	Umweltgeschichte der Region <i>Knoll, Martin</i>	2st.	3 ECTS	603.361
	Mi ab 06.03., 15:00-17:00 HS 380 (Rudolfskai 42)			
	Die VO führt in Perspektiven, Methoden und Gegenstände der Europäischen Regionalgeschichte ein. Einer allgemeinen Einführung in das Gebiet folgt die exemplarische Aufarbeitung eines regionalgeschichtlichen Themenbereichs, in diesem Semester dem der Umweltgeschichte der Region. [...weiter]			
VO	Afrika - ein (un)bekannter Kontinent (Ringvorlesung mit Walter Sauer) <i>Hahn, Sylvia</i>	2st.	3 ECTS	603.371
	Beschreibung fehlt	Zeit/Ort noch nicht bekannt		
VO	History of China IV <i>Schottenhammer, Angela</i>	2st.	3 ECTS	603.372
	Mi ab 13.03., 11:00-13:00 HS 380 (Rudolfskai 42)			
	Fortführung von Geschichte Chinas III, Geschichte der VR China von 1949 bis heute.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse der neueren Geschichte Chinas aus VO "Geschichte Chinas III"; Unterrichtssprache: Englisch			
VO	Salzburg-Linz: Wie wird die Stadt satt? Historische und aktuelle Aspekte (Ringvorlesung) <i>Ammerer, Gerhard</i>	2st.	3 ECTS	603.381
	Di ab 05.03., 13:00-15:00 HS 380 (Rudolfskai 42)			
	Die VO soll einen historischen Bogen vom Mittelalter bis zur Jetztzeit spannen und die Lebensmittelversorgung von urbanen Räumen in verschiedenen Regionen bes. im Hinblick auf deren Veränderung behandeln. [...weiter]			
VO	Historia non docet: Lehren von und aus der Geschichte <i>Sprengnagel, Gerald</i>	2st.	3 ECTS	603.382
	Do ab 07.03., 09:00-11:00 HS 381 (Rudolfskai 42)			
	Beschreibung fehlt			

Fachbereich Kommunikationswissenschaft

VU	Theorien 1	2st.	4 ECTS	641.500
	<i>Drüeke, Ricarda</i>	Mo ab 04.03., 15:00-17:00	HS 381 (Rudolfskai 42)	
Ziel der LV ist es, Antworten auf folgende Grundsatzfragen zu finden: • Wie können Erkenntnisse über Medien und Kommunikation gewonnen werden? Was ist der Sinn und Zweck von Theorien? Wie stellt sich das Verhältnis von Kommunikationstheorien und Kommunikationspraxis dar? / • Welches sind die wichtigsten Theorien der Kommunikationswissenschaft? Welche Merkmale haben sie? [weiter...]				
VU	Inklusion und Exklusion in und durch Medien	2st.	4 ECTS	641.501
	<i>Klaus, Elisabeth</i>	Mi ab 06.03., 09:00-11:00	HS 381 (Rudolfskai 42)	
Gründe und Methoden des Ausschlusses von gesellschaftlicher Teilhabe durch Medien und Kommunikation und Möglichkeiten der Partizipation. Diskussion zentraler Ansätze der kommunikationswissenschaftlichen Ungleichheitsforschung und aktueller Beispiele gesellschaftlicher Inklusions- und Exklusionsprozesse. Aufzeigen der gesellschaftlichen Relevanz der Frage nach Inklusion und Exklusion.				
VO	Medienrecht	2st.	4 ECTS	641.503
	<i>Romahn, Boris</i>	Do ab 07.03., 11:00-13:00	HS 381 (Rudolfskai 42)	
TeilnehmerInnen dieser VO erhalten Einblicke in verfassungs-, europa- und menschenrechtliche Grundlagen der Medien, nationale und internationale Mediengesetze, Presserecht, Sonderrechte der JournalistInnen, Medienwettbewerbsrecht, Urheberrecht, Rundfunkrecht, das Recht der „Neuen“ Medien sowie straf- und zivilrechtlichen Persönlichkeitsschutz. [weiter...]				
VU	Grundlagen empirischen Forschens	2st.	4 ECTS	641.506
	<i>Prandner, Dimitri</i>	Fr ab 08.03., 09:00-11:00	HS 381 (Rudolfskai 42)	
Es werden die grundlegenden, wissenschaftstheoretischen Hintergründe des empirischen Forschens in der Kommunikationswissenschaft dargelegt. Die TeilnehmerInnen lernen die einzelnen Schritte im Ablauf einer empirischen Untersuchung kennen. Die zentralen Methoden der Befragung (Interview & Survey), Inhaltsanalyse und der Beobachtung werden vorgestellt und anhand konkreter Beispiele aus der aktuellen kommunikationswissenschaftlichen Forschung in ihren Möglichkeiten und Grenzen verglichen.				

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft (Abteilung Kunstgeschichte)

VU	Kunstgeschichte I (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP I)	1st.	4 ECTS	315.520
	<i>Schmidhuber, Helmut</i>	Mo u. Di 04.-25.03., 11:00-13:00	Mo: HS 2.132 Di: E.003 (UNIPARK)	
Die einführende LV soll einen ersten Einblick in Aufbau und Inhalt des Studiums der Kunstgeschichte vermitteln. Thematisiert werden Berufsfelder sowie bedeutende Institutionen (Museen, Forschungsinstitute etc.). Neben der Geschichte der Kunstgeschichte und deren wichtigsten Vertretern wird ein erster Einblick in die Methoden des Faches sowie die Kunststheorie vermittelt. Epochen und Gattungen werden anhand ausgewählter Beispiele vorgestellt.				
VU	Kunstgeschichte II – (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP II)	1st.	4 ECTS	315.521
	<i>Schmidhuber, Helmut</i>	Mo u. Di 01.04.-07.05., 11:00-13:00	Mo: HS 2.132 Di: E.003 (UNIPARK)	
Beschreibung siehe VU „Kunstgeschichte I“				
VO	Architektur der Weltausstellungen	2st.	5 ECTS	315.500
	<i>Brandt, Sigrid</i>	Mo ab 04.03., 15:00-17:00	E.002 (UNIPARK)	
Seit der Weltausstellung 1844 in Paris zählen die an wechselnden stattfindenden Messen auch zu den Experimentierfeldern für ephemere Architektur. Zahlreiche Bauten haben im Laufe der beiden vergangenen Jahrhunderte ikonischen Charakter angenommen. Die VO geht den wichtigsten Bauten dieser Architekturgattung nach und diskutiert darüber hinaus Fragen der Erhaltung und des Denkmalschutzes.				
VO	Rubens	2st.	5 ECTS	315.502
	<i>Prochno-Schinkel, Renate</i>	Do ab 07.03., 09:00-11:00	E.004 (UNIPARK)	
Die VO bietet eine Einführung bzw. einen Überblick zum Leben und Werk Peter Paul Rubens' und zu den wechselnden Bedingungen, unter denen sein Oeuvre entstanden ist.				
VO	Sakralarchitektur des Barock in den Ländern der böhmischen Krone	2st.	5 ECTS	315.503
	<i>Fürst, Ulrich</i>	Mi ab 06.03., 11:00-13:00	E.001 (UNIPARK)	
Es liegt eher an Grenzziehungen des 20. Jhdts., dass die Sakralarchitektur des Barock in den Ländern der böhmischen Krone heute als ‚böhmisches Dorf‘ der Architekturgeschichte gilt. Tatsächlich wurden dort aber in den hundert Jahren nach dem dreißigjährigen Krieg versch. Stränge des europäischen Barock zu einem absoluten Kulminationspunkt geführt. [...weiter]				

**Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft
(Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft)**

VO	Epochengeschichte der Musik	2st.	5 ECTS	316.111
	<i>Brandenburg, Irene</i>	Di ab 12.03., 09:00-11:00	HS 2.138 (UNIPARK)	
In dieser Überblicks-LV beschäftigen wir uns mit der Einteilung der Musikgeschichte in Epochen. Wir lernen verschiedene Traditionen kennen, hören paradigmatische Kompositionen und diskutieren die Stärken und Schwächen dieses Systems.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen (Maturaniveau) der europäischen Musikgeschichte.				
VO	Tanzgeschichte	2st.	5 ECTS	316.112
	<i>Schneider, Katja</i>	Fr 15.03.-05.04., 11:00-17:00	HS 2.138 (UNIPARK)	
Vom Ballet du cour über die Reformen des 18. Jahrhunderts über das Romantische und klassisch-zaristische Ballett bis hin zu den Reformen und Dekonstruktionen des 20. Jahrhunderts vermittelt die Vorlesung wichtige Etappen in der Entwicklung des klassischen Tanzes und seiner Interdependenzen mit den anderen Künsten.				
VO	Kulturgeschichte der Musik	1st.	2,5 ECTS	316.113
	<i>Grosch, Nils</i>	Do 07.03.-23.05., 09:30-11:00	HS 2.138 (UNIPARK)	
Die VO umreißt die Musikgeschichte der vergangenen 500 Jahre von ihrer kultur- und sozialgeschichtlichen Seite. Dazu gehören u.a. die Geschichte und Funktion von Gattungen, Medien und Aufführungsritualen von Musik (als Beispiele werden Konzert und Lied näher beleuchtet). Modellhaft werden dabei auch die Geschichte der Musikindustrie sowie der Populären Musik sowie die Konstruktion von Hoch- und Populärtanz analysiert. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die politische Funktion und Aussagekraft von Musik, z.B. im Kontext der Napoleonischen Kriege, des Nationalsozialismus, der Migration und des Kalten Krieges.				
VO	Kulturgeschichte des Tanzes	1st.	2,5 ECTS	316.114
	<i>Brandenburg, Irene</i>	Do 02.05., 11:00-13:00	HS 2.138 (UNIPARK)	
Die VO beleuchtet wesentliche Aspekte der Kulturgeschichte des europäischen Tanzes anhand ausgewählter Beispiele vom Mittelalter bis ins frühe 20. Jahrhundert. Der Schwerpunkt liegt dabei auf verschiedenen Erscheinungs- und Wirkungsformen des Gesellschaftstanzes in Frankreich, Italien und dem deutschsprachigen Raum, die unter tanzwissenschaftlicher wie kultur- und sozialhistorischer Perspektive in ihren jeweiligen geistesgeschichtlichen, kulturellen, geografischen und gesellschaftlichen Kontexten behandelt werden – vom mittelalterlichen Reigen über die Bassadanza der Renaissance bis hin zum Menuett der Mozart-Zeit und dem Walzer im 19. und frühen 20. Jahrhundert.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen zu europäischen (Kultur-)Geschichte				

Fachbereich Linguistik

VO	Einführung in die diachrone Linguistik (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP)	1st.	2 ECTS	327.462
	<i>Fykias, Ioannis</i> Mo ab 11.03., 13:00-15:00		HS 3.443 (UNIPARK)	
Es werden die wichtigsten Arten von phonologischem, lexikalischem, morphologischem und syntaktischem Wandel erörtert. Die Bsp. stammen aus verschiedenen Sprachen. Dann werden allgemeine Fragestellungen der diachronen Sprachwissenschaft thematisiert: Makrowandel vs. Mikrowandel, soziale Bedingungen des Sprachwandels, Sprachwandelprozesse, lexical diffusion, Sprachtod, Grammatikalisierung, Pidginierung und Kreolisierung etc. [weiter...]				
VO	Einführung in die Klinische Linguistik (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP)	1st.	2 ECTS	327.464
	<i>Hummer, Peter</i> Di ab 12.03., 15:00-17:00		HS 3.443 (UNIPARK)	
In der VO wird ein Überblick über Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen im Erwachsenenalter und im Spracherwerb gegeben. Anhand von Beispielen werden repräsentativ ausgewählte Symptome und die ihnen zugrunde liegenden Störungsbilder vermittelt. Zudem wird die jeweilige Symptomatik systematisch zu den sprachlichen Beschreibungsebenen in Beziehung gesetzt, die im parallelen "Grundkurs Linguistik" vorgestellt werden, sodass eine linguistisch fundierte Terminologie für die Sprachpathologie skizziert werden kann.				
VO	Syntax II	2st.	5 ECTS	327.456
	<i>Haider, Hubert</i> Mi ab 13.03., 09:00-11:00		HS 3.443 (UNIPARK)	
	Beschreibung fehlt			
VO	Semantik II	2st.	4 ECTS	327.457
	<i>Haider, Hubert</i> Do ab 14.03., 09:00-11:00		HS 3.443 (UNIPARK)	
	Beschreibung fehlt			
VU	Morphologie	2st.	4 ECTS	327.459
	<i>Lindner, Thomas</i> Do ab 14.03., 11:00-13:00		HS 3.443 (UNIPARK)	
In dieser LV wird eine Einführung in Theorie und Praxis der (synchronen) Morphologie gegeben. Die Morphologie (sprachwissenschaftliche Formenlehre) gliedert sich in Flexions- und Derivationsmorphologie, wobei beide Bereiche in Hinblick auf ihre Unterschiede und Interferenzen behandelt werden. [weiter...]				
Inhaltliche Voraussetzungen: Linguistische Grundkenntnisse				

VO	Sprachtheorie – Grammatiktheoriemodelle (LV des Masterstudiums)	2st.	4 ECTS	327.422
	<i>Haider, Hubert</i> Mi ab 13.03., 13:00-15:00 HS 3.403 (UNIPARK)			
	Anhand ausgewählter Datenbereiche (z.B. Interrogativ- und Infinitivkonstruktionen, valenzverändernde grammatische Prozesse) aus dem Deutschen, Englischen, und in geringerem Maße aus romanischen und anderen germanischen Sprachen wird erläutert, wie derzeit international verbreitete Modelle der Grammatik damit umgehen. [weiter...]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Ausmaß von Syntax I und Syntax II oder äquivalentem Background. z.B. aus Wolfgang Sternefeld. Syntax. Staufenburg Verlag (2 Bde.)			
VO	Historische Sprachwissenschaft und Sprachwandel (LV des Masterstudiums)	2st.	4 ECTS	327.469
	<i>Lindner, Thomas</i> Fr ab 15.03., 11:00-13:00 HS 3.403 (UNIPARK)			
	In dieser Überblicks-VO werden zunächst die theoretischen und methodischen Grundlagen der sprachlichen Diachronie vorgestellt; dabei kommen die Prinzipien und Methoden von Sprachwandel und Sprachverwandtschaft sowie der externen und internen Rekonstruktion zur Anwendung. [weiter...]			
VU	Grundkurs Linguistik II (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP)	2st.	4 ECTS	327.471
	<i>Fykias, Ioannis</i> Mo-Fr 04.03.-08.03., 10:00-13:00 u. 14:00-17:00 HS 3.443 (UNIPARK)			
	Die LV versteht sich als Einführung in die wichtigsten Ziele, Methoden, theoretischen Ansätze und Ergebnisse der modernen deskriptiven Sprachwissenschaft. Studierende werden mit den Grundlagen der Teildisziplinen: Phonetik, Phonologie und Morphologie als Ebenen der linguistischen Beschreibung und den jeweiligen Analyseverfahren und Argumentationsstrategien vertraut gemacht.			
VO	Struktur & Funktion des Gehirns (LV des Masterstudiums)	2st.	3 ECTS	327.534
	<i>Roehm, Dietmar</i> Di ab 12.03., 13:00-15:00 HS 3.443 (UNIPARK)			
	Im Rahmen der LV werden wir uns mit dem Aufbau und der Funktionsweise des Gehirns beschäftigen. Dies beinhaltet auch onto- und phylogenetische Aspekte der Gehirnentwicklung. Das Gehirn ist der Teil des zentralen Nervensystems, der innerhalb des knöchernen Schädels liegt und diesen ausfüllt. [weiter...]			
VU	Grammatische Kategorien (LV des Masterstudiums)	2st.	4 ECTS	327.535
	<i>Panagl, Oswald / Schweiger, Fritz</i> Mi ab 13.03., 11:00-13:00 HS 3.403 (UNIPARK)			
	Beschreibung fehlt			

Fachbereich Philosophie an der KGW-Fakultät

VO	Normen, Werte, Gesellschaft (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP)	2st.	4 ECTS	296.154
	<i>Menges, Leonhard</i> Di ab 05.03., 11:00-13:00		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
	Die VO bietet eine Einführung in die praktische Philosophie – insbesondere in die Sozialphilosophie, die politische Philosophie und die normative Ethik. Drei Themenbereiche werden aus verschiedenen Perspektiven untersucht: Wie sollen wir mit Menschen umgehen, die in unser Land kommen wollen? / Rechte und Gerechtigkeit / Was ist ein gutes Leben?			
VO	Erkenntnistheorie und Philosophie des Geistes	2st.	3 ECTS	296.254
	<i>Hieke, Alexander</i> Mi ab 06.03., 11:00-13:00		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
	Das Ziel der LV ist es, den Studierenden einige Hauptthemen der zeitgenössischen Erkenntnistheorie und Philosophie des Geistes näher zu bringen. Die Themen schließen folgende ein: Unser Wissen über die Außenwelt, die Begründung unserer Urteile in Sinneseindrücken, die Reduzierbarkeit des Bewusstseins und unser Wissen über die Gedanken von anderen Menschen. [weiter...]			
VO	Klassiker der Geschichte der Philosophie: Die Philosophie Platons	2st.	3 ECTS	296.353
	<i>Mittelstrass, Jürgen</i> Di ab 05.03., 09:00-11:00		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
	David Hume gehört zu den Klassikern der Philosophie mit dem größten Einfluss auf die Gelegenheitsphilosophie. Sein Einfluss zeigt sich unter anderem in der lebhaften Diskussion darüber, was genau die Philosophie heute von Hume lernen kann. [weiter...]			
VO	Logik II: Prädikatenlogik	2st.	4 ECTS	296.452
	<i>Murzi, Julien</i> Do ab 07.03., 09:00-11:00		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
	Im ersten Abschnitt wird vorgestellt, wie alltagssprachliche Aussagesätze in die Sprache der Prädikatenlogik übersetzt werden können. Dieser Vorgang, den man 'formalisieren' nennt, erlaubt es die prädikatenlogische Form der Aussagesätze explizit und eindeutig anzugeben, was das Verständnis der sprachlichen Ausdrücke in vielen Fällen erleichtert bzw. erst ermöglicht. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Die Inhalte der VO Logik I: Aussagenlogik: Aussagenlogisches Formalisieren, die Wahrheitstafelmethode sowie die deduktive Methode des natürlichen Schließens für die Aussagenlogik.			
VO	Politische Philosophie	2st.	4 ECTS	296.523
	<i>Hieke, Alexander</i> Di ab 05.03., 13:00-15:00		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
	Die VO bietet eine allgemeine Einführung in die politische Philosophie. Ziel der Vorlesung ist, den Studierenden das grundlegende Rüstzeug an die Hand zu geben, eigenständig und argumentativ zu Fragen der politischen Philosophie und der Politik aus philosophischer Perspektive Stellung zu nehmen. Ausgangspunkt der Veranstaltung ist die Leitfrage „wie sollen wir mit Menschen umgehen, die in unser Land kommen wollen?“ [weiter...]			

VO	Philosophie und Psychologie	2st.	4 ECTS	296.630
	<i>Frechette, Guillaume</i> Mo ab 04.03., 11:00-13:00		HS 302 (Franziskanerg. 1)	
Im ersten Teil der Vorlesung wollen wir uns mit dem Thema Wahrnehmung beschäftigen. Im zweiten Teil der Vorlesung wird die Entwicklung der frühen Sprachphilosophie unter die Lupe genommen. [weiter...]				
VO	Epistemology of the A Priori	2st.	4 ECTS	296.632
	<i>Murzi, Julien</i> Mi ab 06.03., 13:00-15:00		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
How we can acquire knowledge about the world around us seems clear enough: we do so by observing. But not all of our knowledge can be acquired this way. We seem to know, for instance, that all reptiles are animals, that 5 is a prime number, and that slavery is morally abhorrent, and none of those facts seems like something we can come to know by observation. [weiter...] . Unterrichtssprache: Englisch				
VO	Metaphysik und Ontologie	2st.	3 ECTS	296.801
	<i>Hieke, Alexander</i> Do ab 07.03., 11:00-13:00		HS 301 (Franziskanerg. 1)	
Beschreibung fehlt				

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie (Abteilung Politikwissenschaft)

VU	Einführung in die Politikwissenschaft (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP)	2st.	4 ECTS	300.012
	<i>Blauberger, Michael</i> Di ab 05.03., 11:00-13:00		HS 380 (Rudolfskai 42)	
Diese VO soll einen breiten Überblick über das Studium der Politikwissenschaft geben und wird dafür folgende Themen- und Frageblöcke behandeln: Grundbegriffe: Welche unterschiedlichen Verständnisse von Politik, Staat, Demokratie, Macht etc. gibt es? Was bedeutet es, Politik wissenschaftlich zu untersuchen? / Theoretische Perspektiven [...weiter]				
VU	Politik - wissenschaftlich betrachtet (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP)	2st.	4 ECTS	300.052
	<i>Blauberger, Michael</i> Mo ab 04.03., 15:00-17:00		HS 380 (Rudolfskai 42)	
Diese VO soll anschaulich wissenschaftliches Arbeiten anhand konkreter und im öffentlichen Diskurs präsenter Themen aufzeigen. Das beginnt mit der Präzisierung der Fragestellung, der Formulierung eines Rätsels oder Puzzles und reicht bis zu Erläuterung grundlegender Bausteine wissenschaftlichen Arbeitens. [...weiter]				
VO	Forschungsdesign in der Politikwissenschaft	2st.	3 ECTS	300.210
	<i>Mühlböck, Armin</i> Mo ab 04.03., 15:00-17:00		HS 388 (Rudolfskai 42)	
In dieser VO werden unterschiedliche Strategien für Forschungsdesigns in der Politikwissenschaft mit ihren Vor- und Nachteilen vorgestellt. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Der positive Abschluss des PS „Techniken politikwissenschaftlichen Arbeitens“ wird empfohlen.				

VO	Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft I <i>Fortin-Rittberger, Jessica / Ramstetter, Lena</i>	2st.	3 ECTS	300.511
		Do ab 07.03., 09:00-11:00	HS 380 (Rudolfskai 42)	
	Vergleichende Politikwissenschaft ist eine der ältesten und breitesten Forschungsfelder der Politikwissenschaft und zählt daher auch als Hauptforschungsbereich. Sie befasst sich mit dem systemischen Vergleich der Vielfalt politischer Institutionen. [...weiter]			
	Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch			

VO	Einführung in die Internationalen Beziehungen I <i>Spilker, Gabriele</i>	2st.	3 ECTS	300.711
	Mi ab 06.03., 11:00-13:00	HS 381 (Rudolfskai 42)		
	Der erste Teil der Vorlesung stellt vier große Theorien der Internationalen Politik vor (Realismus, neoliberaler Institutionalismus, Liberalismus und Sozialkonstruktivismus). Im zweiten Teil soll gezeigt werden, wie diese Theorien – oder Abwandlungen davon – verschiedene interessante empirische Fragen beantworten. [...weiter]			

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie (Abteilung Soziologie)

VU	Einführung in die Soziologie (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP) <i>Aschauer, W / Dimmel, N / Fux, B / Gabriel, M / Hahn, K / Shinozaki, K / Weichbold, M</i>	2st.	6 ECTS	122.101
	Do ab 07.03., 11:00-13:00	HS 387 (Rudolfskai 42)		
	Erste Orientierung zum disziplinären Aufbau und zur Allgemeinen Soziologie, zu den Methoden der empirischen Sozialforschung, zur Sozialstrukturanalyse und zu ausgewählten speziellen Soziologien.			
VU	Struktur und Inhalte des Soziologiestudiums (Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP) <i>Frank, Elba</i>	2st.	6 ECTS	122.102
	Do ab 07.03., 13:00-15:00	HS 387 (Rudolfskai 42)		
	Information über das Studium der Soziologie im Allgemeinen, die Struktur der Universität, das Curriculum sowie zu ausgewählten Aspekten der rechtlichen Rahmenbedingungen des Studiums und der Studienförderung. Informationen über Berufsfelder für Soziologinnen und Soziologen und Alternativen zum Universitätsstudium. [...weiter]			
VO	Geschichte des soziologischen Denkens <i>Gabriel, Manfred</i>	2st.	3 ECTS	122.123
	Do ab 07.03., 15:00-17:00	HS 381 (Rudolfskai 42)		
	Wissenschaftsform der modernen Gesellschaft, Voraussetzungen für die Entstehung der Wissenschaft Soziologie / Die (französische) Aufklärung als geistesgeschichtlicher Kontext der Soziologie / Erstes soz. Denken bei Montesquieu / Alternativentwürfe: Vico, Die Physiokraten / Gesellschaftsvertragskonzeptionen: Thomas Hobbes, Rousseau, Kant [weiter...]			

VO	Sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden <i>Weichbold, Martin</i>	2st.	3 ECTS	122.132
	Di ab 05.03., 11:00-13:00		HS 381 (Rudolfskai 42)	
Aufbauend auf der VO Sozialwissenschaftliche Methodologie werden die verschiedenen Methoden der empirischen Sozialforschung vorgestellt sowie ihre Einsatzmöglichkeiten und -grenzen diskutiert. [weiter...]				
Inhaltliche Voraussetzungen: VO Sozialwissenschaftliche Methodologie				
VO	Sozialstruktur Österreichs und europäischer Gegenwartsgesellschaften <i>Fux, Beat</i>	2st.	3 ECTS	122.221
	Di ab 05.03., 09:00-11:00		HS 380 (Rudolfskai 42)	
In einem einleitenden Schritt werden unterschiedliche Konzeptionen von Sozialstruktur sowie die Entwicklung der Sozialstrukturanalyse (von Klassen und Schichten zu Milieus und Lebensstilen) dargestellt. Im Hauptteil der VO werden die Strukturen der österreichischen Gesellschaft, insbesondere in den Bereichen Demographie, Haushalts- und Familienstrukturen, Bildung und soziale Mobilität, Arbeit und Einkommen sowie alte und neue Ungleichheiten erörtert. [weiter...]				
VO	Statistik I (Einführung in die deskriptive Statistik und Inferenzstatistik) <i>Aschauer, Wolfgang</i>	2st.	3 ECTS	122.141
	Mo ab 04.03., 11:00-13:00		HS 380 (Rudolfskai 42)	
Univariate Datenanalyse: Häufigkeiten, Bildung von Kategorien, Grundsätze grafischer Darstellung, Kennzahlen zur zentralen Tendenz, Kennzahlen zur Streuung, Grafische Interpretation; Verteilungsformen, Mehrfachantworten-Analyse; Kreuztabellen [weiter...]				
VU	Statistik III <i>Aschauer, Wolfgang / Seymer, Alexander</i>	2st.	3 ECTS	122.325
	Do ab 14.03., 15:00-19:00		SE 208 (Rudolfskai 42)	
Die VU richtet sich an Studierende mit einem vertiefenden Interesse an quantitativer Sozialforschung. Im Rahmen der VO erwerben die Studierenden ein Überblickswissen zu erweiterten statistischen Verfahren, welche im Übungsteil direkt an der entsprechenden Software umgesetzt werden. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: solide Kenntnisse zu deskriptiven und inferenzstatistischen Verfahren; Grundlagenwissen zur linearen und multiplen Regression; Grundkenntnisse von multivariaten Verfahren (z.B. Faktorenanalyse)				
VU	Familien- und Generationenbeziehungen (LV des Masterstudiums) <i>Fux, Beat</i>	2st.	6 ECTS	122.531
	Di ab 05.03., 15:00-17:00		HS 387 (Rudolfskai 42)	
Beschreibung fehlt				

Fachbereich Romanistik

VO	Einführung in die romanische Sprach- und Literaturwissenschaft (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP)	2st.	4 ECTS	646.101
	<i>Kuon, Peter / Leibbrand, Miriam Paola</i>	Di ab 05.03., 15:00-17:00	HS 1.006 (UNIPARK)	
	Die VO gibt eine Einführung und einen Überblick über die Gegenstandsbereiche der Sprachwissenschaft, der Literatur- und Kulturwissenschaft sowie ihrer didaktischen Vermittlung. Dabei werden, unter dem Aspekt der Studienorientierung wichtige Grundbegriffe, Fragestellungen und Methoden vorgestellt. [weiter...]			
VO	Kulturen der Romania (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP)	1st.	3 ECTS	646.103
	<i>Calderon Tichy, Marietta</i>	Di 05.03.-07.05., 17:00-19:00	HS 4.302 (UNIPARK)	
	Die Vorlesung möchte einen ersten Zugang zur Beschäftigung mit den Kulturen jener Länder und Regionen – sowohl in Europa als auch außerhalb des europäischen Kontinents – vermitteln, in denen romanische Sprachen gesprochen werden (und wurden). Zugleich sollen jene Vorstellungen und Assoziationen, die mit dem Begriff Romania verbunden sind, kritisch diskutiert werden. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Basiskenntnisse der politischen und kulturellen Geschichte Europas und der Amerikas.			
UE	Vorkurs Französisch I	6st.	9 ECTS	646.309
	<i>Guicheney, Gaelle</i>	Mo u. Mi ab 04.03., 11:30-14:00	HS 3.304 (UNIPARK)	
	Dieser Kurs richtet sich an absolute Anfänger und an Studierende mit sehr geringen Vorkenntnissen und zielt auf die Vermittlung der folgenden Fähigkeiten ab: Hören, Lesen, an Gesprächen teilnehmen, zusammenhängendes Sprechen und Schreiben. Durch die Arbeit mit Hördokumenten erlernen die Studierenden, die wesentlichen Inhalte einfacher Mitteilungen, Durchsagen u. ä. zu verstehen. Unterrichtssprache: Französisch / Deutsch Achtung! Kostenpflichtiger Kurs (120€ im Semester) In der 1. Stunde wird der Erlagschein ausgeteilt. Anmeldung erfolgt nur auf Warteliste.			
UE	Vorkurs Französisch II	6st.	9 ECTS	646.310
	<i>Guicheney, Gaelle</i>	Di u. Do ab 05.03., 11:30-14:00	Di: HS 1.009/ Do: HS 3.303 (UNIPARK)	
	Anhand von Übungen und Aufgabenstellungen zur schriftlichen und mündlichen Rezeption wird die lexikalische Kompetenz in allgemeinen und fachlich relevanten Themenbereichen aufgebaut, wobei gängige Wörterbücher und Lehr- und Übungsbehelfe herangezogen werden. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden verfügen über das Ausgangsniveau A2 (bzw. positive Absolvierung des VK I); Unterrichtssprache: Französisch / Deutsch; Achtung! Kostenpflichtiger Kurs (120€ im Semester) In der 1. Stunde wird der Erlagschein ausgeteilt. Anmeldung erfolgt nur auf Warteliste.			

VO	Literaturgeschichte (Französisch)	2st.	2 ECTS	646.361
	<i>Kuon, Peter</i> Mo ab 04.03., 09:15-10:45		HS 4.302 (UNIPARK)	
Die VO gibt einen Überblick über Epochen, Strömungen, Gattungen und AutorInnen der französischen und frankophonen Literaturgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart.				
<u>[weiter...]</u> Inhaltliche Voraussetzungen: Positive Absolvierung des Einstufungstests Sprachbeherrschung (B1).				
VU	Literaturwissenschaft Vertiefung (Französisch): L'actualité des Lumières	2st.	2 ECTS	646.366
	<i>Kuon, Peter</i> Mo ab 04.03., 13:15-14:45		HS 4.302 (UNIPARK)	
Die VU stellt ein Thema der französischen Literaturgeschichte oder Literaturwissenschaft im Überblick dar. Durch die Lektüre und Diskussion von Originaltexten und/oder Forschungsliteratur werden die Studierenden zu einem selbständigen Zugang zu wichtigen literarischen Texten befähigt. <u>[weiter...]</u> Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Sprachkenntnisse (B2), haben eine Übersicht über die französische Literaturgeschichte und sind mit den wichtigsten literatur- und kulturwissenschaftlichen Analysemethoden vertraut. Unterrichtssprache: Französisch / Deutsch				
UE	Vorkurs Italienisch I	6st.	9 ECTS	646.509
	<i>Nagl-Buratto, Iris</i> Mo u. Do ab 07.03., 18:00-20:30		HS 3.349 (UNIPARK)	
Ziel dieses Kurses ist die Einführung in die Grundkenntnisse der italienischen Sprache anhand der vier Sprachkompetenzen: Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben.				
Unterrichtssprache: Italienisch / Deutsch; Achtung! Kostenpflichtiger Kurs (120€ im Semester) In der 1. Stunde wird der Erlagschein ausgeteilt. Anmeldung erfolgt nur auf Warteliste.				
UE	Vorkurs Italienisch II	6st.	9 ECTS	646.510
	<i>Gigli, Catherine</i> Mo u. Mi ab 04.03., 08:30-11:00		HS 3.303 (UNIPARK)	
Die im „Vorkurs Italienisch 1“ begonnene Arbeit. Weiterführend hat dieser Kurs das Ziel, die Kursteilnehmer in den vier Fertigkeiten bis zum Sprachniveau B1 zu begleiten.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Niveau A2 des Europäischen Referenzrahmens bzw. positive Absolvierung des VK1; Unterrichtssprache: Italienisch / Deutsch;				
Achtung! Kostenpflichtiger Kurs (120€ im Semester) In der 1. Stunde wird der Erlagschein ausgeteilt. Anmeldung erfolgt nur auf Warteliste.				
VO	Literaturgeschichte (Italienisch)	2st.	2 ECTS	646.561
	<i>Winter, Susanne</i> Mi ab 06.03., 11:15-12:45		HS 4.302 (UNIPARK)	
Die VO gibt einen Überblick über Epochen, Strömungen, Gattungen und AutorInnen der italienischen und italienophonen Literaturgeschichte (unter Anwendung eines modernen Literaturbegriffs, der verschiedene mediale Ausprägungen einschließt) von den Anfängen bis zur Gegenwart. <u>[weiter...]</u> Inhaltliche Voraussetzungen: Positive Absolvierung des Einstufungstests Sprachbeherrschung (B1).				

VU	Literaturwissenschaft Vertiefung (Italienisch) <i>Ackermann-Pojtinger, Kathrin</i>	2st.	2 ECTS	646.566
	Do ab 07.03., 09:00-11:00		HS 4.302 (UNIPARK)	
	Die VU stellt ein Thema der italienischen Literaturgeschichte oder Literaturwissenschaft im Überblick dar. Durch die Lektüre und Diskussion von Originaltexten und/oder Forschungsliteratur werden die Studierenden zu einem selbständigen Zugang zu wichtigen literarischen Texten befähigt. [weiter...]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Sprachkenntnisse (B2), haben eine Übersicht über die italienische Literaturgeschichte und sind mit den wichtigsten literatur- und kulturwissenschaftlichen Analysemethoden vertraut; Unterrichtssprache: Italienisch / Deutsch			
VO	Literaturgeschichte (Portugiesisch) <i>Ebenhoch, Markus</i>	2st.	2 ECTS	646.761
	Do ab 07.03., 11:15-13:00		HS 4.302 (UNIPARK)	
	Die VO gibt einen Überblick über Epochen, Strömungen, Gattungen und AutorInnen der portugiesischen und brasilianischen Literaturgeschichte (unter Anwendung eines modernen Literaturbegriffs, der verschiedene mediale Ausprägungen einschließt) von den Anfängen bis zur Gegenwart. [weiter...]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Positive Absolvierung des Einstufungstests Sprachbeherrschung (B1).			
UE	Vorkurs Spanisch I <i>De Lara Fernandez, Carlos</i>	6st.	9 ECTS	646.909
	Di u. Do ab 05.03., 11:30-14:00		HS 3.304 (UNIPARK)	
	Dieser Kurs zielt auf die Vermittlung der folgenden Fähigkeiten ab: Hören, Lesen, an Gesprächen teilnehmen, zusammenhängendes Sprechen und Schreiben. Durch die Arbeit mit Hördokumenten erlernen die Studierenden, die wesentlichen Inhalte einfacher Mitteilungen, Durchsagen u. ä. zu verstehen. [weiter...]			
	Unterrichtssprache: Spanisch / Deutsch; Achtung! Kostenpflichtiger Kurs (120€ im Semester) In der 1. Stunde wird der Erlagschein ausgeteilt. Anmeldung erfolgt nur auf Warteliste.			
UE	Vorkurs Spanisch II <i>Diehsbacher-Gonzalez, Susanna</i>	6st.	9 ECTS	646.910
	Mo u. Mi ab 04.03., 08:30-11:00		HS 3.304 (UNIPARK)	
	Anhand von authentischen Hör- und Lesetexten werden die Fertigkeiten der Studierenden kontinuierlich verbessert, sodass sie Radio- und Fernsehsendungen, audiovisuellen Dokumenten sowie Zeitungsartikeln die wesentlichen Informationen entnehmen können. Ein Hauptaugenmerk liegt auf der Vermittlung von kulturellen und interkulturellen Kenntnissen [weiter...]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnissen in den Fertigkeiten Hören, Lesen, zusammenhängendes Sprechen und Schreiben (Niveau A2); Unterrichtssprache: Spanisch/Deutsch; Achtung! Kostenpflichtiger Kurs (120€ im Semester) In der 1. Stunde wird der Erlagschein ausgeteilt. Anmeldung erfolgt nur auf Warteliste.			

VO	Literaturgeschichte (Spanisch)	2st.	2 ECTS	646.961
	<i>Corti Arrarás, Carlos A.</i>	Mi ab 06.03., 11:15-12:45	HS 1.006 (UNIPARK)	
Die VO gibt einen Überblick über Epochen, Strömungen, Gattungen und AutorInnen der spanischen und hispanoamerikanischen Literaturgeschichte (unter Anwendung eines modernen Literaturbegriffs, der verschiedene mediale Ausprägungen einschließt) von den Anfängen bis zur Gegenwart. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Positive Absolvierung des Einstufungstests Sprachbeherrschung (B1).				
VU	Literaturwissenschaft Vertiefung (Spanisch) (Visual minds: el discurso mental en el cómic y la novela gráfica hispanohablante)	2st.	2 ECTS	646.966
	<i>Corti Arrarás, Carlos A.</i>	Mo ab 04.03., 09:15-11:00	HS 1.006 (UNIPARK)	
Die VU stellt ein Thema der spanischen Literaturgeschichte oder Literaturwissenschaft im Überblick dar. Durch die Lektüre und Diskussion von Originaltexten und/oder Forschungsliteratur werden die Studierenden zu einem selbständigen Zugang zu wichtigen literarischen Texten befähigt. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Sprachkenntnisse (B2), haben eine Übersicht über die italienische Literaturgeschichte und sind mit den wichtigsten literatur- und kulturwissenschaftlichen Analysemethoden vertraut. Unterrichtssprache: Spanisch				

Fachbereich Slawistik

VO	Kulturwissenschaft im Überblick (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP)	2st.	2 ECTS	650.554
	<i>Hausbacher, Eva</i>	VB: Mo 04.03., 08:15-09:00	HS 3.409 (UNIPARK)	
Die VO wird wichtige Fragen der Kulturwissenschaften auf zwei Weisen behandeln: zum einen werden zentrale Grundthemen identifiziert, in denen sich kulturwissenschaftliche Fragestellungen verdichten (Zeichen, Medien, Körper und Geschlecht, Zeit, Raum, Gedächtnis und Erinnerung, Identität). Zum anderen werden wir diese Themen, Fragenstellungen und Methoden mit der Lektüre von literarischen Texten verbinden. [...weiter]				
VO	Slawische Sprachen und Kulturen im Überblick (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP)	2st.	2 ECTS	650.570
	<i>Theissen, Ulrich</i>	VB: Mo 04.03., 08:15-09:00	HS 3.410 (UNIPARK)	
Im Vordergrund stehen linguistische und kulturgeographische Aspekte: Geschichte und Herkunft der slawischen Völker. Slawische Auto- und Heterostereotype. Die modernen slawischen Sprachen und ihre Sprecher, slawische Minderheiten und Minderheitensprachen, ausgestorbene slawische Sprachen. Die wichtigsten Sprachkontakte der Slawen. Slawisches Erbe in Österreich und Deutschland. [weiter...]				

VU	Ausgewählte Themen der Sprachwissenschaft: Sprache, Politik und Sprache(n)politik	2st.	3 ECTS	650.697
	<i>Theissen, Ulrich</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00 HS 3.410 (UNIPARK)			
	Herkunftssprachen oder "Heritage Languages" sind Sprachen, die in einer in oder neben einer anderen, dominanten Sprache existieren. Die Sprecher von Herkunftssprachen haben typischerweise keine oder nur eine geringe formale Ausbildung (Schule o.ä.) in der jeweiligen Sprache, verwenden die Sprache nur oder vorwiegend in der Familie und haben deswegen typischerweise ein eingeschränktes Stilregister. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: linguistische Grundkenntnisse ("Einführung in die slawischen Sprachen und Kulturen", "Einführung in die slawistische Linguistik")			
VO	Russkij jazyk kak inostrannyj (Russisch als Fremdsprache)	2st.	2 ECTS	850.530
	<i>Rebrova, Irina</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00 HS 3.410 (UNIPARK)			
	Kurs "Лингвистические основы обучения РКИ" (Die linguistische Basis für die Analyse und Darstellung der russischen Sprache als Fremdsprache) [weiter...]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Курсы по практическому русскому языку (не ниже курса "Русский 5") и семинары по методике преподавания РКИ; Unterrichtssprache: Russisch			
SK	Tschechisch II	6st.	10 ECTS	650.502
	<i>Dielmann, Radana</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00 HS 3.410 (UNIPARK)			
	In diesem Kurs werden die bereits in der Lehrveranstaltung Tschechisch I erworbenen Kenntnisse der Grammatik weiter ausgebaut und sowohl der aktive als auch passive Wortschatz deutlich erweitert (wir beginnen mit der Lektion 7 im Lehrwerk Tschechisch Schritt für Schritt). [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Tschechisch I bzw. vergleichende Vorkenntnisse (bei Bedarf wird dies durch einen Einstufungstest festgestellt, der Anfang März stattfinden wird. Interessenten für einen Einstufungstest bitte ich um frühzeitige Kontaktaufnahme per Mail); Unterrichtssprache: Tschechisch			
SK	Tschechisch IV	4st.	6 ECTS	650.508
	<i>Dielmann, Radana</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00 HS 3.410 (UNIPARK)			
	In diesem aufbauenden Kurs wird v.a. die Konversation im Vordergrund stehen, aber auch die weiteren Fertigkeiten - das Hören, das Lesen und der schriftliche Ausdruck - werden intensiv trainiert (zu den vorgesehenen Themen gehören bspw. Reisen, menschlicher Körper und Gesundheit, Wellness und Lebensstil, Aussehen, menschliche Eigenschaften, Bekanntschaften). [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Tschechisch III bzw. vergleichende Vorkenntnisse (bei Bedarf wird dies durch einen Einstufungstest festgestellt, der Anfang März stattfinden wird. Interessenten für einen Einstufungstest bitte ich um frühzeitige Kontaktaufnahme per Mail); Unterrichtssprache: Tschechisch			

SK	Oberkurs Tschechisch (Fachsprache Wirtschaft II)	2st.	3 ECTS	646.303
	<i>Dielmann, Radana</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)	
In diesem Kurs soll stärkere Berücksichtigung u.a. die Stilistik und die Orthographie finden (intensive Arbeit mit geeigneten sachbezogenen, aber auch literarischen Texten soll dazu beitragen). Auch die Nutzung verschiedener Hilfsmittel, wie Pravidla českého pravopisu, Slovník spisovné čeština, Synonymický slovník oder Slovník české frazeologie a idiomatiky, soll ein fester Bestandteil des Kurses sein. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Der Kurs ist für Studierende konzipiert, die die Kurse Tschechisch IV und den ersten Oberkurs erfolgreich absolviert haben oder über entsprechende Kenntnisse verfügen; Unterrichtssprache: Tschechisch				
SK	Polnisch II	6st.	10 ECTS	650.501
	<i>Tabaka, Elzbieta</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)	
Die LV ist die Fortsetzung des Kurses Polnisch I und setzt sich zum Ziel, die dort erworbenen Kenntnisse und Sprachkompetenzen zu verbessern, zu festigen und zu erweitern. Schritt für Schritt werden hier die weiteren Bausteine der polnischen Grammatik (u.a. Lokativ Sg. und Pl., Zeitangaben, Futur- und Vergangenheitsformen), Lexik und Phonetik gelernt und angewendet. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss von Polnisch I. Vorausgesetzt werden hier die Kenntnisse der Lektionen 0-10 (Grammatik und Wortschatz) des Lehrwerks Hurra!!! Po polsku 1; Unterrichtssprache: Polnisch				
SK	Polnisch IV	4st.	6 ECTS	650.507
	<i>Tabaka, Elzbieta</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)	
Der Schwerpunkt dieser Lehrveranstaltung sind die Konversation und die Förderung des freien Sprechens sowie das weitere Kennenlernen der polnischen Grammatik. Anhand von authentischen Dialogen und authentischen Texten sollen die Studenten lernen, sich gepflegt und korrekt - über das Alltagsleben hinaus - auszudrücken. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Abschluss Polnisch III. Vorausgesetzt werden hier die Kenntnisse des Lehrwerks Hurra!!! Po polsku 1 und 2 (bis zum 7. Kapitel); Unterrichtssprache: Polnisch				
SK	Oberkurs Polnisch (Fachsprache Wirtschaft II)	2st.	3 ECTS	646.302
	<i>Tabaka, Elzbieta</i> VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)	
In dieser LV werden die Studierenden ihre Sprechfähigkeiten je nach Sprachniveau weiter verbessern und perfektionieren, indem sie auf Polnisch kleine Präsentationen und Minireferate zu selbst gewählten Themen erstellen. Der Schwerpunkt wird damit auf das freie Sprechen sowie die Stilistik des Polnischen gelegt. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Vorausgesetzt werden gute Kenntnisse der polnischen Lexik und Grammatik; Unterrichtssprache: Polnisch				

SK	Russisch II <i>Donska, Mariya / Rebrova, Irina</i>	6st.	10 ECTS	650.524
		VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)
Der Kurs versteht sich als integrierte Einheit, wo alle sprachlichen Tätigkeiten und zu erwerbenden Fertigkeiten „Lesen, Sprechen, Hören und Schreiben“ trainiert werden. [weiter...]				
Inhaltliche Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Russisch I oder entsprechende Kenntnisse; Unterrichtssprache: Russisch/Deutsch				
SK	Russisch IV <i>Rebrova, Irina</i>	4st.	6 ECTS	650.525
		VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)
Hauptsächlich dialogisch aufgebaute Lektionen mit folgenden Inhalten: Verwandtschaftsverhältnisse, Familie (inkl. Probleme der modernen Familie); Freunde; (Sprach-)Studium (Universität); Ausbildung und Beruf; Hobbys; Kalender, Vereinbarungen; Geld; Schwierigkeiten, Komplikationen; Beurteilung eines Buches, Filmes etc.; Briefe. [...weiter]				
Inhaltliche Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Russisch III oder entsprechende Kenntnisse; Unterrichtssprache: Russisch/Deutsch				
SK	Russisch VI <i>Donska, Mariya</i>	2st.	3 ECTS	650.536
		VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)
Спецкурс «Перевод» Этот курс рассчитан на студентов, которые хотят приобрести первые переводческие навыки. Спецкурс делится на две части: 1. Перевод с немецкого на русский язык / 2. Перевод с русского на немецкий язык [...weiter]				
Inhaltliche Voraussetzungen: Знание русского языка, соответствующее уровню Russisch V; Unterrichtssprache: Russisch / Deutsch				
SK	Russisch VIII (Naučnaja reč') <i>Rebrova, Irina</i>	2st.	3 ECTS	850.533
		VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)
Знакомство с функциональным научным стилем речи и его спецификой, с конструкциями номинации, квалификации, существования, характеристики и др.; работа с литературоведческими, лингвистическими, учебно-методическими текстами, анализ письменных и устных жанров таких, как статья, аннотация, реферат-обзор, реферат-резюме, автореферат, устный доклад, лекция и др. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Курс "Русский 5" (Синтаксис, Письменная Речь) Unterrichtssprache: Russisch				
SK	Russisch X <i>Donska, Mariya</i>	2st.	3 ECTS	850.532
		VB: Mo 04.03., 08:15-09:00		HS 3.410 (UNIPARK)
Der Kurs ist dem gezielten Arbeiten an den Kompetenzen "Sprechen" und "Hörverstehen" auf dem Niveau C1 gewidmet.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Das Niveau B2 bzw. das Interesse am Ausbau von genannten Kompetenzen auf einem hohen Niveau; Unterrichtssprache: Russisch				

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Bei LV aus den Masterstudien und Doktoratsstudien sind die inhaltlichen Voraussetzungen zu beachten!

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline

Gekürzte inhaltliche Beschreibungen sind mit „[\[...weiter\]](#)“ gekennzeichnet und in der online-Version mit einem Link zur PLUSonline-Beschreibung hinterlegt.

Fachbereich Biowissenschaften

UF* = Unterrichtsfach (Lehramt)

VO	Molekularbiologie	2st.	2 ECTS	BUB.013
	<i>Lepperdinger, Günter</i>	Di 05.03.-28.05., 16:00-18:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
Die Grundlagen der Genetik und die molekularen Aspekte, die besonders für gentechnische und biomedizinische Anwendungen (~Molekularbiologie) relevant sind, werden erarbeitet.				
Insbesondere wird besprochen: wie Zellen und Organismen molekulare Informationen verarbeiten / [...weiter]				
VO	Evolution und Diversität der Pflanzen	1st.	1 ECTS	BUB.021
	<i>Comes, Hans Peter</i>	Di ab 05.03., 08:15-09:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
Bakterien und Archaea als die zwei Teilgruppen der prokaryotisch organisierten Organismen, und Pilze und Pflanzen als meist sessile Vertreter der eukaryotisch organisierten Organismen werden in ihrer Struktur, Funktion und Bedeutung für andere Organismen und für das Ökosystem dargestellt. [...weiter]				
VO	Grundprinzipien der Evolution	2st.	2 ECTS	BUB.032
	<i>Comes, Hans Peter / Stoiber, Walter</i>	Mo ab 04.03., 12:00-14:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
Die Grundprinzipien der Evolutionstheorie werden in aufbauender Weise auch in der Ethologie vermittelt. Die Entwicklung von Verhaltensstrategien unter variablen Randbedingungen (beispielsweise Gruppenmechanismen), sowie Verhalten als Gegenstand sexueller Selektion wird mit Hilfe von praktischen Beispielen erläutert. [...weiter]				
VO	Immunbiologie	1st.	1 ECTS	BUB.092
	<i>Kerschbaum, Hubert</i>	Mi ab 06.03., 13:00-14:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
Grundlagen der Immunologie am Beispiel der Säugetiere.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden sollen die wesentlichen Konzepte der Immunologie kennen und im Unterricht anwenden können.				

VO	Interaktionen bei Pflanzen <i>Comes, Hans Peter / Dötterl, Stefan</i>	1st.	1 ECTS	BUB.094
Im ersten Teil (Comes) werden unterschiedliche Mechanismen und Auswirkungen pflanzlicher Reproduktion besprochen (z.B. Fremd- vs. Selbstbefruchtung).				
VU	Informationsaufnahme und Informationsverarbeitung (Gehirn und Sinnesorgane) <i>Kerschbaum, Hubert</i>	1st.	1 ECTS	BUB.103
Nervensystem – Aufbau und Aufgaben; Kompartimente des Nervensystems: Nerven-, Gliazellen, Extrazellulärraum; das Gehirn des Menschen; Lokalisation von Gehirnfunktionen (Sprache); Reflexe; das Elektroenzephalogramm (EEG); das vegetative Nervensystem; Sinnesphysiologie (Ohr – Auge – Nase – Anatomie und Physiologie). [...weiter]				
VO	Organische Chemie <i>Cabrele, Chiara</i>	2st.	3 ECTS	630.105
Di u. Mi 05.03.-14.05., Di 17:00-19:00 u. Mi 08:00-10:00 Einführung in das Studium der Organischen Chemie (Elektronenstruktur und Bindung; Nomenklatur, physikalische Eigenschaften und Darstellung von Strukturen von organischen Verbindungen) / Alkene und Alkine (Struktur, Nomenklatur, Reaktionen) [...weiter]				
Inhaltliche Voraussetzungen: VO Allgemeine Chemie				
VO	Toxikologie und Lebensmittelchemie (UF*) <i>N.N.</i>	2st.	2 ECTS	CHB.062
Beschreibung fehlt				
VO	Biochemie <i>Duschl, Albert</i>	2st.	3 ECTS	630.106
Mi u. Fr 06.03.-17.05., Mi 12:00-14:00 u. Fr 10:00-12:00 Einführung in die Biochemie, Wasser und Ionen / Aminosäuren und Peptide / Proteine, Proteinstrukturen / Enzyme / Proteinfunktionen / Kohlenhydrate / Lipide / Nukleotide und Nukleinsäuren / Proteinbiosynthese / Bioenergetik / Primärstoffwechsel / Antikörper / Molekulare Medizin.				
VO	Einführung in die Methoden der Molekularen Biologie <i>Aberger, F / Brandstetter, J / Briza, P / Reischl, R / Risch, A</i>	2st.	3 ECTS	630.112
Theoretische Grundlagen zu ausgewählten Methoden wie zum Beispiel: PCR-Methoden und ihre Anwendungen, Klonierungsstrategien, Sequenzanalysen, Gensequenzierungstechniken, Analyse der Genexpression, Methoden der Epigenetik [...weiter]				

VO	Alternsforschung an der Universität Salzburg <i>Lepperdinger, Günter</i>	1st.	1,5 ECTS	630.200
	Der Bevölkerungsanteil der über 60-Jährigen steigt in Österreich und weltweit rapide an; in Österreich war bereits 2006 ein Fünftel der Bevölkerung über 60; bis 2030 ist ein Anstieg auf ein Drittel prognostiziert. Dieser Wandel hat massive Auswirkungen auf das Gesundheits- und Sozialsystem und wird zu enormen sozio-ökonomischen Belastungen in der Gesellschaft führen. In vielen gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Bereichen werden diese Entwicklungen derzeit nicht oder noch zu wenig berücksichtigt. An der PLUS gibt es nun ein interdisziplinär ausgerichtetes Netzwerk zum Thema Altern. Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe werden Forschungsaktivitäten vorgestellt und aus den Sichtweisen der Biologie, Biomedizin, Psychologie, Sozialgeografie, Kommunikationswissenschaften, Pädagogik, Politik und Recht beleuchtet.		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Zellbiologie <i>Tenhaken, Raimund / Rinnerthaler, Mark</i>	2st.	3 ECTS	630.222
	Umfassende Einführung in den Aufbau und die Funktion von Zellen. Aufbau und Funktionen von Membranen, Kompartimentierung, Prinzipien des Molekültransports, Proteintransport in Organellen und Kompartimente, Cytoskelett, Meiose, Zellzyklus, Zellzykluskontrolle, Apoptose und extrazelluläre Matrix.	Fr ab 08.03., 08:00-10:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Einführung in die Tier- und Humanphysiologie <i>Galler, Stefan / Kerschbaum, Hubert</i>	2st.	3 ECTS	630.233
	Membranpotential; Aktionspotential; Calcium; Synapsen; Sinneszellen; Endokrinologie; Energiehaushalt; Atmung, Kreislauf; Exkretion; Bewegung; [...weiter]	Di ab 05.03., 12:00-13:00 u. Mi ab 06.03., 08:00-09:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Einführung in die angewandte Statistik <i>Minnich, B / Junker, R / Stutz, E / Wiederstein, M</i>	2st.	3 ECTS	630.241
	Woher kommen Daten? Fehlerquellen, Verzerrung, Fehlerfortpflanzung; Daten numerisch und visuell beschreiben; Rechnen mit (bedingten) Wahrscheinlichkeiten; wichtige Verteilungen in der Statistik Konfidenzintervalle; Hypothesentests und p-Werte; [...weiter]	Mi 22.05., 10:00-12:00 weitere Termine s. PLUSonline	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Einführung in die Methoden der Zellbiologie und Physiologie <i>Galler, S / Bresgen, N / Kerschbaum, H</i>	2st.	3 ECTS	630.243
	Theoretische Grundlagen wichtiger Methoden in der Zellbiologie und Physiologie. Es wird ein Überblick über elektrophysiologische Messmethoden gegeben. Die Patch Clamp Technik zur Messung der Aktivität von Ionenkanälen, sowie EKG zur Messung der synchronen elektrischen Aktivität des menschlichen Gehirns werden besprochen. [...weiter]	Mo 25.03., 08:15-10:00 weitere Termine s. PLUSonline	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	

VO	Einführung in eine Theorie der Organismen <i>Falkner, Gernot</i>	1st.	1,5 ECTS	630.281
	Die VO behandelt die kreative Selbsterzeugung von Lebewesen, die unablässig für die Aufrechterhaltung oder sinnvolle Veränderung organismischer Formen verantwortlich ist. [...weiter]			
VO	Laborsicherheit <i>Fimberger, Elisabeth</i>	1st.	1,5 ECTS	630.310
	Mo 04.03., 10:30-12:00 weitere Termine s. PLUSonline			
	Gesetzliche Grundlagen im Umgang mit Chemikalien / Persönliche Schutzausrüstung / Abfalltrennung und Abfallentsorgung von Chemikalien und biogenen Materialien / Brandschutz / Sicherheitsaspekte beim Arbeiten mit Organismen sowie biogenen Substanzen im Labor / Biosicherheitsstufen.			
VO	Biologie, Wissenschaft, Ethik & Gesellschaft <i>Autzen, Bengt / Sedmak, Clemens</i>	1st.	1,5 ECTS	630.311
	Termine: Do 28.02. u. Fr 01.03., 13:00-18:00; Fr 08.03., 08:00-11:00; Mo 11.03., 07:45-10:15 Ethik (anhand ausgewählter Kapitel aus Humanethik, Bioethik, Umweltethik und Wissenschaftsethik) / Philosophie und Biologie & Umwelt / Nachhaltigkeit.			
VO	Einführung in die Biophysikalische Chemie (für Molekulare Biowissenschaften) <i>Cabrele, Chiara</i>	1st.	1,5 ECTS	665.013
	Mi 13.03., 18:00-20:00 weitere Termine s. PLUSonline			
	Beschreibung fehlt			
VO	Einführung in Molekulare Biowissenschaften (Molekulare Netzwerke) <i>Breitenbach-Koller, Hannelore / Breitenbach, Michael</i>	1st.	1,5 ECTS	665.021
	Mi ab 06.03., 12:00-14:00			
	Hier studieren wir Regulation, Exekution und Vernetzung von Stoffwechselwegen, besonders auch in Hinblick auf menschliche Krankheiten.			
VO	Genexpression der Eukaryonten <i>Bito, Arnold</i>	2st.	2,5 ECTS	665.061
	Zeit/Ort noch nicht bekannt			
	Die LV umfasst alle Vorgänge zur Herstellung eines Genproduktes und der Regulation dessen Menge in eukaryotischen Zellen: Transkription und epigenetische Kontrolle von Chromatin, kovalente Transkriptmodifikationen incl. Spleißen, Translationsregulation, mRNA- und Proteinabbau.			

VO	Molekulare Genetik <i>Richter, Klaus / Risch, Angela</i>	2st.	2,5 ECTS	665.063
		Mi ab 06.03., 13:00-15:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Genetische Regulation zellulärer Vorgänge; genetische und molekularbiologische Methoden zur Untersuchung zellulärer Phänotypen und molekularer Vorgänge; [...weiter]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Wissen aus den Einführungs-LV in Genetik, Chemie, Biochemie			
VO	Molekulare Medizin <i>Bauer, Johann / Laimer, Martin</i>	1st.	1 ECTS	665.065
	Überblick über molekulare Grundlagen menschlicher Erkrankungen.		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Good Laboratory Practice and Ethical Conduct (LV des Masterstudiums) <i>Gadermaier, Gabriele</i>	1st.	1,5 ECTS	231.118
	Termine: 06.03., 13:00-15:00; 07.03., 09:00-12:00 u. 13:00-18:00; 08.03., 13:00-15:00		C.006 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch			
VO	Nanomaterials - Risks and Medical Applications (LV des Masterstudiums) <i>Duschl, Albert / Himly, Martin</i>	1st.	1,5 ECTS	231.122
	Synthesemethoden und spezielle Eigenschaften von Nanomaterialen, Methoden zu ihrer Charakterisierung, Evolution von Partikeln nach der Synthese, Aspekte der Arbeitsplatzsicherheit, Anwendung in Verbraucherprodukten, Diagnostika ex vivo und in vivo, Implantate, Therapeutika, Theranostika, nationale und internationale Regulationen, Netzwerke zur Forschung über Nanosicherheit. Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Molecular Biology of Cancer (LV des Masterstudiums) <i>Aberger, F / Risch, A / Hartmann, T</i>	2st.	3 ECTS	231.125
	Mo-Fr 12.-27.06., 09:00-11:00		C.006 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Einführung in die Tumorgenese, onkogene Signalkaskaden im gesunden und malignen Kontext; kausale genetische und epigenetische Veränderungen bei der Krebsentstehung; Krebstammzellen, Tumor-Mikroenvironment und Tumorimmunologie.			
	Unterrichtssprache: Englisch			
VO	Structure & Function of Proteins and Medical Applications (LV des Masterstudiums) <i>Brandstetter, Johann / Cabrele, Chiara</i>	1st.	1,5 ECTS	231.136
	Mo-Do 08.-11.04., 09:00-16:00		C.006 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Strukturaufklärungsverfahren und ihre jeweils inhärenten Stärken und Limitierungen; Methoden zur strukturgeleiteten Modifikation von Proteinen; Komplementäre Assayformate zur Charakterisierung von Proteinmodifikation hinsichtlich biochemischer Funktion, [...weiter] ;			
	Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch			

VO	Angewandte Humangenetik (LV des Masterstudiums) <i>Bader, Ingrid</i>	1st.	1,5 ECTS	231.137
	Diagnostik und Therapie an ausgewählten Beispielen aus der Klinischen Genetik, unter besonderer Berücksichtigung mendelischer Entitäten mit unterschiedlichen Mutationsmechanismen. [...weiter] ; Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Regenerative Biology and Ageing (Introduction to Regenerative and Stem Cell Biology) (LV des Masterstudiums) <i>Lepperdinger, Günter / Aigner, Ludwig</i>	2st.	3 ECTS	231.241
	Termine siehe PLUSonline		HS 413 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Regenerative Biologie, Stammzellbiologie, Gewebezüchtung, Bio-materialien und Bioreaktortechnologie, zellbasierte Therapie, gesetzliche und ethische Regulatorien und zuständige Behörden, [...weiter] ; Unterrichtssprache: Englisch			
VO	Health, Safety and Regulation (LV des Masterstudiums) <i>Duschl, A / Himly, M / Geppert, M</i>	2st.	2 ECTS	485.014
	Interactions of nanomaterials with the human body / Exposure routes / Hazard and risk / Assessing toxicity and viability / Predicting adverse effects / Regulation and Legislation / Effects on the immune system [...weiter] ; Unterrichtssprache: Englisch		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Bio-Nano Interaction (LV des Masterstudiums) <i>Duschl, A / Himly, M / Huber, Ch</i>	2st.	2 ECTS	485.050
	Routes of intentional/unintentional uptake in the body: Skin, airways, GI tract, others / The corona concept / Methods for the analysis of bio/nano-complexes in biological media / Analyzing the proteins in the corona [...weiter] ; Unterrichtssprache: Englisch		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Ethik in den Naturwissenschaften - conditio sine qua non oder Luxus? (Philosophische Betrachtungen) (LV des Masterstudiums) <i>Pintaric, Drago</i>	1st.	2 ECTS	796.646
	Beschreibung fehlt		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Systems Biology of Human Diseases (LV des Masterstudiums) <i>Mewes, Hans-Werner</i>	1st.	2 ECTS	796.643
	Der vernetzte Charakter zellulärer Interaktionen unter besonderer Berücksichtigung enzymgekoppelter zellulärer metabolischer pathways.		Zeit/Ort nicht bekannt	

VO	Current trends in drug discovery, assays and screening (LV des Doktoratsstudiums) <i>Auer, Manfred</i> VO für DissertantInnen über Wirkstoffentwicklung.	1st.	2 ECTS	796.644
			Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	The Yin and Yang of Gender: discourse on gender in biology and society (LV des Doktoratsstudiums) <i>Pintaric, Margareta / Breitenbach-Koller, Hannelore</i> Termine: VB: Do 21.03., 13:15-14:00; Fr 12.04./03.05./17.05./07.06., 14:00-17:00 u. Fr 28.06., 13:00-16:00 Diese VO auf Doktoratsniveau beschäftigt sich mit den beiden Hauptargumentationslinien der Genderfrage: 1.) Was ist der Anteil der Biologie im Besonderen des genetischen Makeup dessen, was bis zu Beginn des 21. Jahrhunderts im Wesentlichen als Männlich und Weiblich bezeichnet wurde. 2.) Was ist der Anteil der Gesellschaft am Bild der Genderfrage. Hier muss vor allem auf den Kontext gesellschaftlicher Prägung eingegangen werden. Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch	2st.	4 ECTS	796.647
			HS 422 (Hellbrunnerstr. 34))	
VO	Epigenomics of chromosome stability in the yeast model (LV des Doktoratsstudiums) <i>Bruschi, Carlo Vito</i> Epigenomics, that is the study of epigenetic factors, in the process of chromosome stability and replication. This lecture course deals with genome analysis, chromosome analysis, genome stability after induced precise inter-chromosomal translocations, pulsed field methods for chromosome analysis, epigenetic inactivation of genes after genomic rearrangements, application of these methods to cancer cells. Unterrichtssprache: Englisch	1st.	2 ECTS	796.648
			Zeit/Ort nicht bekannt	

Fachbereich Chemie und Physik der Materialien

UF* = Unterrichtsfach (Lehramt)

- VU** Grundlagen Mathematik (UF*) 2st. 3 ECTS **CHB.021**
Dominik, Alfred Mi ab 06.03., 15:15-16:45 HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)
Grundlagen aus Analysis (Funktionen, Differenzial-/Integralrechnung), Algebra (Matrizen und Determinanten sowie eine Einführung in Differenzialgleichungen).
- VO** Grundlagen Physik (UF*) 2st. 3 ECTS **CHB.022**
Lindner, Georg Di ab 05.03., 15:00-17:00 SR I (Jakob-Haringer-Str. 2A)
Grundlagen der Kinematik in zwei Raumrichtungen und Ursachen der Bewegung (Dynamik) / Bedeutung der Erhaltungsgrößen Energie und Impuls / Mechanische harmonische Schwingungen und deren Ausbreitung (Wellen) / Thermodynamische Zustandsgrößen und Zustandsgleichungen, Hauptsätze der Thermodynamik. [\[...weiter\]](#)
- VO** Chemie der Elemente I 2st. 3 ECTS **CHB.031**
Hüsing, Nicola Mo ab 04.03., 08:00-10:00 HS II (Jakob-Haringer-Str. 2A)
Einführung in die Chemie der Metalle und Nichtmetalle / Korrosion und Korrosionsschutz / Elektrochemie / Technische Verfahren / Ausgewählte Werkstoffklassen (Legierungen, Keramiken, Gläser).
- VO** Physikalische Chemie I (UF*) 3st. 4 ECTS **CHB.051**
Berger, Thomas Do ab 07.03., 09:00-13:00 HS I (Jakob-Haringer-Str. 2A)
Hauptsätze der Thermodynamik / Zustandsgleichungen / Zustandsdiagramme / Elektrochemie / Transportprozesse und chemische Kinetik / Katalyse / Licht, Stoffe und photochemische Prozesse.
- VU** Physikalische Chemie III 2st. 3 ECTS **012.152**
Berger, Thomas Di ab 05.03., 15:45-17:15 HS I (Jakob-Haringer-Str. 2A)
- Elektrolytlösungen (Ionenbeweglichkeiten, Leitfähigkeiten, Ostwaldsches Verdünnungsgesetz, Debye-Hückel-Gesetz); - Phasengrenze Metall/Elektrolyt (Helmholtz-Modell, Gouy-Chapman-Theorie, Stern-Theorie); [\[...weiter\]](#)
- VO** Physik II, Teil A (Elektrizität, Magnetismus) 2st. 2 ECTS **PYB.115**
Bockstedte, Michel / Musso, Maurizio Di ab 05.03., 12:00-14:00 u.
Mi ab 06.03., 09:00-11:00 HS II (Jakob-Haringer-Str. 2A)
(bis Di 30.04.)
Grundlagen zu Elektrizität und Magnetismus, zu elektromagnetischen Wellen, zu Atomen und Molekülen, zu Kernphysik und Elementarteilchenphysik. [\[...weiter\]](#)

VU	Physik II, Teil B (atomare und subatomare Physik) <i>Bockstedte, Michel / Musso, Maurizio</i> Beschreibung siehe VO „Physik II, Teil A“	2st.	3 ECTS	PYB.213
			HS II (Jakob-Haringer-Str. 2A)	
VO	Mathematik II <i>Schröder, Andreas</i> Integration / Potenzreihen / Funktionen in mehreren Variablen sowie deren Differentiation und Integration	2st.	2 ECTS	PYB.215
		Mi ab 06.03., 13:00-14:30	HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Mathematik IV <i>Banz, Lothar</i> Beschreibung fehlt	4st.	6 ECTS	012.101
		Fr ab 08.03., 09:00-12:15	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
VU	Elektronik und EDV-Praxis für das UF* Physik <i>Sereni, Paolo</i> Allgemeiner Überblick über EDV-Systeme für UF Physik. / Spezielle Vertiefung über automatisierte Datenerfassung analogen Signalen. Inhaltliche Voraussetzungen: Physikalisches Praktikum II, zusätzlich empfohlen (aber nicht notwendig): Computersimulation elektrischer Schaltungen (LVNr. 428.535) / Einführung in die "Dataflow" Programmierung mit LabVIEW (428.531)	2st.	3 ECTS	PYB.312
		Mo ab 04.03., 13:00-15:00	Computerschulungsraum (Jakob-Haringer-Str. 2A)	
VU	Theoretische Physik für das UF* Physik I <i>Bockstedte, Michel / Grodzicki, Michael</i> 1. Mechanik: Newton'sche Mechanik, Analytische Mechanik, Anwendungen, Spezielle Relativitätstheorie. / 2. Thermodynamik: Grundbegriffe, Gase, Hauptsätze, Thermodynamische Potentiale, Phasenübergänge. / 3. Statistische Mechanik: Kinetische Gastheorie, Verteilungsfunktionen, Kanonische Ensemble, Beziehung zur Mechanik und Thermodynamik.	3st.	5 ECTS	PYB.714
		Di ab 05.03., 16:00-19:00	HS II (Jakob-Haringer-Str. 2A)	
VO	Anorganische Chemie (Chemie der Elemente I) <i>Hüsing, Nicola</i> Einführung in die Chemie der Metalle und Nichtmetalle / Korrosion und Korrosionsschutz / Elektrochemie / Technische Verfahren / Ausgewählte Werkstoffklassen (Legierungen, Keramiken, Gläser)	3st.	5 ECTS	012.121
		Mo ab 04.03., 08:00-10:00	HS II (Jakob-Haringer-Str. 2A)	
VU	Materialwissenschaften II (Symmetrielehre und Methoden in der Kristallographie) <i>Redhammer, Günther</i> Beschreibung fehlt	2,5st.	4 ECTS	012.162
		Fr 08.03.-24.05., 09:00-12:00	SR I (Jakob-Haringer-Str. 2A)	

VU	Materialwissenschaften IV <i>Diwald, O / Niedermaier, M / Zickler, G</i>	4st.	5 ECTS	012.172
	Di ab 05.03., 14:00-15:30 u. Do ab 07.03., 09:00-10:20		Di: HS I; Do: HS II (Jakob-Haringer-Str. 2A)	
	Phasenlehre und heterogene Gleichgewichte / Diffusion in Festkörpern / Kinetik der Phasenumwandlungen / Bildung von Mikrostrukturen / Keramiken und Gläser / Zemente und Betone / Verbundwerkstoffe / Metalle / Metalle und deren Oxide und Sulfide / Elektrochemie & Korrosion / Materialalterung & Werkstoffversagen			
VU	Datenerfassung in der Messtechnik und Steuerungstechnik <i>Sereni, Paolo</i>	2st.	3 ECTS	012.182
	Mi ab 06.03., 13:00-15:00		Computerschulungsraum (Jakob-Haringer-Str. 2A)	
	Analoge Signale, Signalkonditionierung, A/D Wandlung, Softwarearchitekturen für Datenerfassung, Beispiele.			
VU	Einführung in Technisches Zeichnen <i>Felber, Gerda</i>	1st.	2 ECTS	012.620
	Do 07.03.-11.04, 08:00-10:15	SR I (Jakob-Haringer-Str. 2A)		
	Einführung in Technisches Zeichnen: Es werden die Grundlagen der Darstellung von technischen Inhalten vorgestellt und geübt. Die Übungen werden durchwegs an Freihandzeichnungen ausgeführt.			
VU	Technische Mechanik (Grundlagen der Statik und Festigkeitslehre) <i>Felber, Gerda</i>	2st.	3 ECTS	012.630
	Mo ab 04.03., 10:00-11:30 u. Do 02.05./13.06., 08:00-09:30	Mo: HS II; Do: SR I (Jakob-Haringer-Str. 2A)		
	Grundoperationen mit Kräften und Momenten; Rechnen mit Beanspruchung von: Zug, Druck, Abscherung, Biegung, Torsion; Dimensionierung einfacher Bauteile.			
VO	Strahlenbiophysik <i>Lettner, Herbert</i>	1st.	1,5 ECTS	630.413
	Di ab 05.03., 09:00-10:00	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Arten ionisierender Strahlung / Wechselwirkung von Strahlung mit biologischer Materie / Quantifizierung der Energieabgabe durch verschiedene / Dosisbegriffe / Inkorporation radioaktiver Stoffe / Mikrodosimetrie auf zellulärer Ebene / Biophysikalische Modelle Interpretation von Dosis-Effekt Kurven / Strahlenbiologische Effekte in Zellen.			
VO	Einführung in die Spezielle Mineralogie (gesteinsbildende Minerale und Erze) <i>Redhammer, Günther</i>	3st.	4 ECTS	690.017
	Do ab 07.03., 10:15-12:45	SR I (Jakob-Haringer-Str. 2A)		
	Chemische, strukturelle und physikalische Eigenschaften der wichtigsten Minerale, Bildungsbedingungen, technische Bedeutung.			

VU	Chemistry of Materials II (LV des Masterstudiums) <i>Hüsing, Nicola</i>	Do ab 07.03., 10:30-12:00 Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	2st.	2 ECTS	485.013
VO	Intellectual Property Rights (LV des Masterstudiums) <i>N.N.</i>	The correct handling of inventions is an important step to success. The lecture/seminar will convey knowledge about the necessary steps between the origin of an idea and the enforcement of rights against imitators and will give an overview about intellectual property rights with a main focus on patents, application strategies, national and international patent systems and employees invention. Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	1st.	1 ECTS	485.023
VU	Materials Characterization II (Microscopy) (LV des Masterstudiums) <i>Bourret, Gilles</i>	Do ab 07.03., 12:15-13:45 In der VO wird ein Überblick über die wichtigsten in Industrie und Forschung eingesetzten mikroskopischen Methoden zur Materialabbildung auf verschiedenen Größenskalen (von Zentimetern bis zu Angström) gegeben. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Grundvorlesungen der Physik und Festkörperphysik und Materialwissenschaften; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	2st.	3 ECTS	485.032
VO	Materials Characterization III (Thermophysical Properties & Thermal Analysis) (LV des Masterstudiums) <i>Pokrant, Simone</i>	Mi ab 06.03., 13:30-15:00 In der VO wird eine Einführung in verschiedene experimentelle Methoden zur thermischen Analyse und zur Kalorimetrie gegeben werden. [...weiter] Unterrichtssprache: Englisch	2st.	2 ECTS	485.033
VU	Materials Characterization IV (Elemental Analysis and Spectroscopy) (LV des Masterstudiums) <i>Diwald, Oliver / Berger, Thomas</i>	Mi ab 06.03., 08:30-10:45 Einführung in die wichtigsten elementanalytischen und spektroskopischen Methoden, die für die Charakterisierung von Feststoffen von Bedeutung sind. [...weiter] Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	3st.	4 ECTS	485.034
VO	Surface Characterization Techniques (LV des Masterstudiums) <i>Bourret, G / Bockstedte, M / Diwald, O</i>	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	1st.	1 ECTS	485.045
VO	Materials and Environment (LV des Masterstudiums) <i>N.N.</i>	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	2st.	2 ECTS	485.048

VO	Mineralogy I (LV des Masterstudiums) <i>Redhammer, Günther</i>	2st.	2 ECTS	485.051
	Ausgehend von der Mineralsystematik nach Strunz, werden die Bauprinzipien und Kristallstrukturen und strukturelle Beziehungen und zwischen den wichtigsten gesteinsbildenden Mineralien und Silikate diskutiert. [...weiter]		Zeit/Ort nicht bekannt	
VO	Geomaterials (LV des Masterstudiums) <i>Redhammer, Günther</i>	2st. Do ab 07.03., 14:15-16:00	2 ECTS Besprechungsraum I (Jakob-Haringer-Str. 2A)	485.053
	Die LV beschäftigt sich mit wichtigen Geomaterialien/ Industriemineralien (Vorkommen, Abbau, Strukturchemie), sowie deren Weiterverarbeitung zu technischen Produkten. [...weiter]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse der Kristallographie/ Mineralogie/ Materialwissenschaften; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch			
VO	Resource Management, Recovery and Recycling (LV des Masterstudiums) <i>Pokrant, Simone</i>	2st. Di ab 05.03., 10:00-11:30	2 ECTS SR I (Jakob-Haringer-Str. 2A)	485.055
	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch			
VU	Modeling II (LV des Masterstudiums) <i>Bockstedte, Michel / Dunlop, John</i>	3st.	3 ECTS	485.057
	Klassische Dynamik und statistische Physik von Vielteilchensystemen [...weiter]		Zeit/Ort nicht bekannt	
	Inhaltliche Voraussetzungen: Für den Übungsteil sind Grundkenntnisse im Umgang mit Computern und dem Betriebssystem LINUX vorteilhaft; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch			
VU	Modeling III (LV des Masterstudiums) <i>Bockstedte, Michel</i>	2st.	3 ECTS	485.058
	Modellierung von Festkörperoberflächen und Nanoteilchen-Systemen [...weiter]		Zeit/Ort nicht bekannt	
	Inhaltliche Voraussetzungen: Für den Übungsteil sind Grundkenntnisse im Umgang mit Computern und dem Betriebssystem LINUX vorteilhaft; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch			
VU	Sustainable Development (LV des Masterstudiums) <i>N.N.</i>	1st.	2 ECTS	485.062
	Materialeffizienz – ein ganzheitlicher Ansatz: Gesellschaft und Verantwortung / Industrie im gesellschaftlichen Umfeld / Materialeffizienz bei der Energiegewinnung / Materialeffizienz in der Produktion – Verbundstrukturen / [...weiter]		Zeit/Ort nicht bekannt	

Fachbereich Computerwissenschaften

- | | | | | |
|-----------|--|------|--------|----------------|
| VO | Orientierung Informatik
(Studieneingangs- und Orientierungsphase – STEOP)
<i>Hagenauer, Helge</i> Mi 06.03.-15.05., 09:00-11:00 | 1st. | 2 ECTS | 511.051 |
| | Allgemeine Einführung ins Studium, Studienziele, Curriculum (Studienplan), praktische Hinweise, Themenüberblick Informatik inkl. erster Aufgaben am Rechner | | | |
| VO | Diskrete Mathematik f. Informatik
<i>Held, Martin</i> Do ab 07.03., 08:00-10:55 | 3st. | 3 ECTS | 511.007 |
| | Zahlensysteme und Grundzüge der Zahlentheorie / Praktische Beweistechnik / Elementare Kombinatorik / Algorithmenanalyse und Rekurrenzen / Graphentheorie / Chiffriertsysteme und Kryptographie. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Positive Absolvierung von VO+PS "Formale Systeme" oder Kenntnisse von Aussagenlogik, Prädikatenlogik, Mengenlehre, Funktionen und Relationen, sowie von algebraischen Strukturen (Gruppe, Ring, Körper). | | | |
| VO | Lineare Algebra f. Informatik
<i>Vajtersic, Marian</i> Mo ab 04.03., 10:00-13:00 | 3st. | 3 ECTS | 511.013 |
| | Vektorräume, Lineare Abbildungen und Matrizen, Lineare Gleichungssysteme, Inverse Matrix, Eigenwerte, Determinanten, Euklidische Geometrie, Anwendungen der Linearen Algebra in den Computerwissenschaften. | | | |
| VO | Netze und verteilte Systeme I
<i>Collini-Nocker, B</i> Fr ab 08.03., 11:00-13:00 | 2st. | 2 ECTS | 511.043 |
| | OSI-Modell vs TCP/IP Modell / Schichten und Protokolle / Schnittstelle zum Betriebssystem / Standardisierung / Bit-Übertragungsschicht und Sicherungsschicht, Modulation, Multiplexing / Ethernet, IEEE 802.11, 802.15, PPP, Token Bus/Ring, FDDI, L2TP, ARP, RARP [weiter...] | | | |
| VO | Netze und verteilte Systeme II
<i>Collini-Nocker, B</i> Fr ab 08.03., 13:00-14:00 | 1st. | 1 ECTS | 511.044 |
| | Transportschicht / Sitzungsschicht / Anwendungsschicht / IPv6, ICMPv6, DHCPv6, NDP, TCP, UDP, SCTP, DCCP, SMTP, IMAP, POP, NTP, RTP, RTCP, SNMP, HTTP, SIP, SDP, XMP, SOAP, UDDI, WDSL, UPnP. Inhaltliche Voraussetzungen: Netze und verteilte Systeme I | | | |
| VO | Algorithmen und Datenstrukturen
<i>Elsässer, Robert</i> Di ab 05.03., 10:00-12:00 u.
Mi ab 06.03., 11:00-13:00 | 4st. | 4 ECTS | 511.058 |
| | Die VO behandelt klassische Themen aus dem Bereich Algorithmen und Datenstrukturen wie wie z.B. Sortieren, Suchen, Graphalgorithmen, Bäume, Hashing sowie Techniken der Analyse und des Entwurfs von Algorithmen. Arbeitssprache ist Java (vgl. "Einführung in die Programmierung"; dazu am Beginn des Semesters noch einige Nachträge). Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse in Programmierung und Java; | | | |

VO	Datenbanken I <i>Augsten, Nikolaus</i>	Di ab 05.03., 14:00-16:00	2st.	2 ECTS	511.072
Der vorliegende Kurs vermittelt die Grundlagen zur Modellierung, Speicherung und Abfrage von Daten in relationalen Datenbanksystemen. Inhaltliche Voraussetzungen: grundlegende Programmierkenntnisse					
VO	Nichtprozedurale Programmierung (Logische Programmierung) <i>Eder, Elmar</i>	Mo ab 04.03., 12:00-14:00	2st.	2 ECTS	511.083
Erlernen und Verstehen des Konzepts der logischen Programmierung und des zugrundeliegenden Mechanismus von SLD-Resolution und Backtracking; Erlernen von Techniken der logischen Programmierung und Verstehen von Problemen im Zusammenhang mit der logischen Programmierung.					
VO	Nichtprozedurale Programmierung (Funktionale Programmierung) <i>Naderlinger, Andreas</i>	Mo ab 04.03., 10:00-12:00	2st.	2 ECTS	511.086
Erlernen fundamentaler Prinzipien in der funktionalen Programmierung. Behandelte Themen sind u.a.: higher-order functions, (tail) recursion, type inference, pattern matching.					
VO	Einführung Kryptographie und IT-Sicherheit <i>Uhl, Andreas</i>	Mo ab 04.03., 13:00-15:00	2st.	2 ECTS	511.087
Grundlegende Themen der IT-Sicherheit und Kryptographie: Verschlüsselung, Hash-Funktionen, digitale Signaturen, Schlüsselaustausch, IPSEc, DNSSec, SSH, PGP, u.s.w. Inhaltliche Voraussetzungen: Mathematik Grundlagen					
VO	Multimedia Datenformate <i>Uhl, Andreas</i>	Mo ab 04.03., 09:00-11:00	2st.	2 ECTS	511.128
Grundlegende Kenntnisse über Kompressionsalgorithmen und multimediale Dateiformate in den Bereichen Stillbild, Video und Audio. Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagen Bildverarbeitung ist für die Standards im Bereich Stillbild und Video natürlich von Vorteil					
VO	Einführung Computergraphik <i>Held, Martin</i>	Fr ab 08.03., 12:00-13:55	2st.	2 ECTS	511.142
Es handelt sich um eine Einführungsveranstaltung, in der wichtige algorithmische und graphische Konzepte moderner Graphiksysteme besprochen werden. Es werden die Repräsentation geometrischer Objekte im Computer, ihre Transformation und ihre graphische Darstellung am Bildschirm besprochen. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Das in der VP "Geometrisches Rechnen" vermittelte Wissen wird vorausgesetzt (und in dieser LV auch tatsächlich benötigt). Weiters sind Kenntnisse über Algorithmen und Datenstrukturen wünschenswert.					

VO	User Interface Engineering	2st.	2 ECTS	511.172
	<i>Meschtscherjakov, Alexander</i>	VB: Mo 04.03., 09:00-10:00; Do ab 07.03., 16:00-17:30	HS T01 (Jakob-Haringer-Str. 2) HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
Einführung in die Grundlagen des User Interface Engineernings / Ein- und Ausgabegeräte für interaktive Systeme / User Interface Prinzipien / Entwurfsprinzipien und Modelle für User Interfaces / Prototyping / Evaluationsmethoden.				
VO	Natural Computation	2st.	2 ECTS	511.180
	<i>Mayer, Helmut</i>	Mi ab 06.03., 09:00-11:00	HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
Beschreibung und Unterlagen unter folgendem Link: http://www.cosy.sbg.ac.at/~helmut/Teaching/NaturalComputation/vorlesung.html				
VO	Einführung Simulation	2st.	2 ECTS	511.184
	<i>Hagenauer, Helge</i>	Mi ab 06.03., 14:30-16:00	HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
In dieser LV werden allgemeine Aspekte von Simulation betrachtet und auch Vor- und Nachteile besprochen. Nach einem Überblick steht vor allem die diskrete Simulation im Mittelpunkt [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Programmierkenntnisse, Algorithmen und Datenstrukturen, Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung				
VO	Tuning von Datenbanksystemen	2st.	2 ECTS	511.200
	<i>Augsten, Nikolaus</i>	Di 05.03., 16:00-18:00	HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
Einführung in das Tuning von Datenbanksystemen / Tuning von Anfragen / Tuning von Indices / Tuning des Betriebssystems / Locks, Mehrbenutzerverwaltung und Zerschneiden von Transaktionen / Tuning der Hardware / Kommunikation mit der Außenwelt. Inhaltliche Voraussetzungen: Die TeilnehmerInnen sollten mit Grundlagen von Datenbanksystemen sowie grundlegenden Datenstrukturen und Algorithmen vertraut sein; Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch				
VO	Algorithmen für verteilte Systeme	2st.	2 ECTS	511.202
	<i>Forster, Sebastian</i>	Mi ab 06.03., 09:00-11:00	HS T01 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
Im Rahmen dieser VO werden klassische algorithmische Fragestellungen in verteilten Systemen behandelt. Unter einem verteilten System verstehen wir autonome Handlungsträger, die gelegentlich miteinander kooperieren und dazu kommunizieren müssen. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Algorithmen und Datenstrukturen, Diskrete Mathematik				
VO	Verteilte Systeme (LV des Masterstudiums)	2st.	2 ECTS	911.006
	<i>Pree, Wolfgang</i>	Do ab 07.03., 15:15-16:45	HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
Die VO präsentiert die Konzepte und Begriffe von verteilten und parallelen Systemen allgemein und anhand ausgewählter Fallstudien. Insbesondere wird auf Protokolle zur Synchronisation, auf das Problem eines konsistenten verteilten Zustandes eines Softwaresystems, und auf transparente Verteilung eingegangen. Der Unterrichtsstoff wird anhand von Fallstudien vermittelt und im zugehörigen Proseminar geübt. Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch				

- | | | | | |
|---|---|---------------------------|--------------------------------|----------------|
| VO | Software Techniken (LV des Masterstudiums) | 2st. | 2 ECTS | 911.016 |
| | <i>Pree, Wolfgang</i> | Do ab 07.03., 13:30-15:00 | HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2) | |
| Die Veranstaltung vermittelt die Denkweise und die zugehörige Programmiermethodik von Edsger W. Dijkstra. Programmiermethodik, systematischer Entwurf und adäquate Modularisierung werden anhand von Fallstudien vermittelt und im zugehörigen Proseminar geübt. | | | | |
| Inhaltliche Voraussetzungen: Software Engineering Lehrveranstaltung(en) | | | | |
| VO | Theoretische Informatik (LV des Masterstudiums) | 3st. | 3 ECTS | 911.024 |
| | <i>Eder, Elmar</i> | Do ab 07.03., 10:00-13:00 | HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2) | |
| This is an obligatory master course on selected topics in theoretical computer science: logic in computer science, verification methods, semantics. [weiter...] | | | | |
| Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse im Umfang des ersten Studienabschnitts werden vorausgesetzt; Unterrichtssprache: Englisch | | | | |
| VO | Filterbanks and Wavelets (LV des Masterstudiums) | 2st. | 2,5 ECTS | 911.068 |
| | <i>Amstler, Clemens</i> | Di ab 05.03., 10:00-12:00 | HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2) | |
| Wavelets sind Funktionen, mit denen man ein Bild (oder ein Signal) in Bestandteile verschiedener Skalen zerlegen kann. Wählt man eine feine Skala, so werden Details wie Kanten vom Bild (oder Spitzen eines Signals) sichtbar, grobe Skalen zeigen das Verhalten im Großen. | | | | |
| [weiter...] Unterrichtssprache: Englisch | | | | |
| VO | Machine Learning (LV des Masterstudiums) | 2st. | 2,5 ECTS | 911.235 |
| | <i>Kwitt, Roland</i> | | Zeit/Ort nicht bekannt | |
| "Machine Learning" - Theorie und Algorithmen. Inhaltliche Voraussetzungen: Wir werden die wichtigsten mathematischen Grundlagen am Anfang der LV wiederholen um von einer einheitlichen Ausgangsbasis aus zu starten. Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch | | | | |
| VO | Imaging Beyond Consumer Cameras (LV des Masterstudiums) | 2st. | 2,5 ECTS | 911.421 |
| | <i>Kwitt, Roland</i> | Di ab 05.03., 09:00-11:00 | SR T04 (Jakob-Haringer-Str. 2) | |
| Diese LV bietet einen Einblick in Bildgebungsverfahren abseits von konventionellen Kameras. Mit speziellem Fokus auf "Computer Vision", also dem "maschinellen Sehen" und der medizinischen Bildverarbeitung werden wir uns mit folgenden Modalitäten beschäftigen [weiter...] | | | | |
| Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch | | | | |
| VO | Nicht-Standard Datenbank Systeme (LV des Masterstudiums) | 2st. | 2,5 ECTS | 911.427 |
| | <i>Augsten, Nikolaus</i> | Di ab 05.03., 08:00-10:00 | HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2) | |
| Die Anforderungen moderner Systeme an das Datenmanagement entfernen sich zunehmend von den klassischen Annahmen relationaler Datenbanksysteme: Die Hardware hat sich verändert (großer RAM, viele Prozessoren), die Daten sind sehr variabel und lassen sich schwer in ein starres, relationales Schema zwängen [weiter...] | | | | |
| Inhaltliche Voraussetzungen: Datenbanken Vertiefung; Unterrichtssprache: Englisch | | | | |

VO	Introduction to Concurrency Theory and Practice (LV des Masterstudiums)	2st.	2,5 ECTS	911.435
	<i>Kirsch, Christoph / Sokolova, Ana</i>	Di ab 05.03., 10:00-12:00	SR T06 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch			
VO	Computer Aided Verification (LV des Masterstudiums)	2st.	2,5 ECTS	911.437
	<i>Sokolova, Ana</i>	Do ab 07.03., 10:00-12:00	SR T06 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch			
VO	Media Data Formats (LV des Masterstudiums)	2st.	2 ECTS	911.902
	<i>Uhl, Andreas</i>	Mo ab 04.03., 09:00-11:00	HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch			
VO	Audio Processing (LV des Masterstudiums)	2st.	2,5 ECTS	911.906
	<i>Kutil, Rade</i>	Di ab 05.03., 13:00-15:00	SR T06 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch			

Fachbereich Geographie und Geologie (Abteilung Geographie)

GW* = Unterrichtsfach Geographie und Wirtschaftskunde (Lehramt)

VU	Einführung in geographisches und ökonomisches Denken (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP)	2st.	4 ECTS	655.011
	<i>Lang, Andreas / Zeller, Christian</i>	Zeit/Ort noch nicht bekannt		
	Diese LV bietet eine Einführung in Teilbereiche der Fachwissenschaften Geographie und Wirtschaft sowie einen Überblick über die Themenfelder, welche später im Studium ausführlicher besprochen und bearbeitet werden.			
VU	Natur- und sozialwissenschaftliche Grundlagen (Studieneingangs- u. Orientierungsphase – STEOP)	2st.	2 ECTS	655.012
	<i>Discher, Michael / Koch, Andreas</i>	HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Termine: Fr 08.03./22.03./29.03./14.05./21.05./28.05., 10:00-14:00			
	Physikalisches, chemisches, biologisches Basiswissen / Grundcharakteristika wissenschaftlicher Wissensproduktion: begriffliche und methodische Verfasstheit, empirische Überprüfbarkeit, argumentative Nachvollziehbarkeit / wissenschaftsgeschichtliche Bezüge zwischen Geographie und der Entwicklung der Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften [weiter...]			

VU	Naturwissenschaftliche Geographie für das Studienfach GW*	4st.	8 ECTS	GWB.021
	Breuste, J / Lang, A / Otto, J / Weingartner, H	Mi u. Do ab 06.03., 10:00-12:00	Mi: HS 436 / Do: HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Struktur- und Funktionsmerkmale von Landschaften und Ökosystemen (Boden, Vegetation, Tierwelt, Klima), einschließlich der Kulturlandschaften / Beziehungen und Prozesse in Ökosystemen und landschaftsökologische Zusammenhänge / Endogene und exogene Prozesse der Reliefentwicklung / Dimensionsbereiche des Klimas (Mikro, Meso-, Makroebene), Klima des Alpenraumes / Globale Zirkulation, globale Luftmassenbewegung, Regionale Luftmassensysteme und Witterungserscheinungen.			
VU	Sozialwissenschaftliche Geographie für das Studienfach GW*	4st.	8 ECTS	GWB.031
	Koch, A / Smigiel, Ch / Eidenberger, J	Di ab 14.05., 08:00-12:00	HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Sozial- und wirtschaftsgeographische Paradigmen: raumwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Konzeptionen gesellschaftsrelevanter Geographien als Basis eines multiparadigmatischen Zuganges im GW-Unterricht / Theorien der Raumproduktion auf diskursiver, sozialer, ökonomischer, politischer und rechtlicher Ebene	[weiter...]		
VU	Ökonomie für das Studienfach GW*	4st.	8 ECTS	GWB.041
	Zeller, Christian	Mi ab 06.03., 10:00-12:00 u. Do ab 07.03., 12:00-14:00	Mi: HS 402 (Hellbrunnerstr. 34) Do: HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die VO beginnt mit der Geographie der Ware. Ausgehend von den arbeitsteiligen Produktionsprozessen einer Ware werden die geographisch ungleiche wirtschaftliche Entwicklung und das Verhältnis zwischen Ökonomie und Natur problematisiert. Unternehmen bringen im Produktionsprozess Arbeit und Kapital zusammen, um neue Werte herzustellen.	[weiter...]		
VO	Bevölkerung und Migration	3st.	4 ECTS	049.060
	Faby, Holger	Mo ab 04.03., 11:00-13:00	HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Altersstrukturen, Migration, Integration und Exklusion werden aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Fragen der Bevölkerungsentwicklung werden in unterschiedlichen räumlichen Kontexten und der demographische Wandel sowie die Politik der Inklusion und Exklusion diskutiert.			
VO	Bio- und Bodengeographie	2st.	2 ECTS	655.131
	Breuste, Jürgen	Di ab 05.03., 10:00-12:00	HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Boden und Vegetation sind wesentliche Komponenten der Landschaft. Die LV stellt beide in ihrem funktionellen und strukturellen Beziehungsgefüge dar, erläutert ihre wissenschaftlichen Grundlagen und ihre geographischen Aspekte.	[weiter...]		

VO	Landschaftsökologie <i>Breuste, Jürgen</i>	Di ab 05.03., 12:00-14:00	HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	655.151
	Grundlagen der Landschaftsökologie (ökologische Systeme, ökologische Raummuster, Theorien der Landschaftsökologie, Anwendung der Landschaftsökologie in der Praxis) / Landnutzungssysteme / Beziehungen zwischen Landnutzungssystemen und ökologischen Systemen und ihrer Interaktionen [weiter...]					
VO	Einführung in die Wirtschaftsgeographie <i>Zeller, Christian</i>	Mi 06.03.-15.05., 10:00-12:00 u. Do 07.03.-11.04., 12:00-14:00	Mi: HS 402 / Do HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	655.221
	Die VO beginnt mit der Geographie der Ware. Ausgehend von den arbeitsteiligen Produktionsprozessen einer Ware werden die geographisch ungleiche wirtschaftliche Entwicklung und das Verhältnis zwischen Ökonomie und Natur problematisiert. Unternehmen bringen im Produktionsprozess Arbeit und Kapital zusammen, um neue Werte herzustellen. [weiter...]					
VO	Geographien der Produktion und Innovation <i>Zeller, Christian</i>	Do ab 02.05., 12:00-14:00 u. Mi ab 08.05., 10:00-12:00	Mi: HS 402 / Do: HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	655.222
	Die VO stellt wesentliche theoretische Erklärungen der geographisch ungleichen Entwicklung, der räumlichen Konzentration und der Expansion der Wirtschaft vor. Dazu zählen die Klassiker der politischen Ökonomie, neoklassische, institutionalistische und evolutorische Ansätze sowie Beiträge der radical geography. Inhaltliche Voraussetzungen: VO „Einführung in die Wirtschaftsgeographie“					
VO	Stadt- und Regionalentwicklung <i>Smigiel, Christian</i>	Fr ab 15.03., 10:00-14:00	HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	655.261
	Grundbegriffe der Stadtgeographie, Forschungsansätze und Methoden der interdisziplinären Stadtforschung, historische Entwicklung der Urbanisierung in Europa , globale Trends der Stadtentwicklung, innere Ordnungsmuster der Stadtentwicklung, Immobilien- und Finanzmärkte und der Einfluss auf die Stadtentwicklung, Gentrifizierung, [weiter...]					
VO	Grundlegende Konzepte der Statistik <i>Königstorfer, Markus</i>	Di ab 05.03., 14:00-16:00	HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	2 ECTS	655.311
	Die VO vermittelt die grundlegenden Elemente der beschreibenden (deskriptiven) und analytischen (induktiven) Statistik, insbesondere in ihren räumlichen Zusammenhängen. [weiter...]					
VO	Verkehrsplanung <i>Kloss, Heinz</i>	Mi ab 06.03., 16:00-18:00	HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	655.422
	Die Verkehrsplanung befasst sich mit der Planung des Verkehrsangebots und seinen Wirkungen auf die Verkehrsnachfrage, die Umwelt, die Wirtschaft und die Gesellschaft. Die Kenntnis der Entwicklungen und der Systemzusammenhänge von Angebot und Nachfrage ist dabei eine wichtige Voraussetzung für eine nachhaltige Planung und Umsetzung, die neben den Strukturen auch die Akteure und vor allem die BürgerInnen aktiv einbeziehen muss.					

VO	Ringvorlesung Globale Herausforderungen <i>Zeller, Christian</i> Beschreibung fehlt; Unterrichtssprache: Englisch / Deutsch	2st.	3 ECTS	999.922
VO	Urban Social Geography (LV des Masterstudiums) <i>Koch, Andreas</i> Mo ab 04.03., 10:00-12:00 The lecture provides an overview of contemporary topics and questions of urban phenomena from a social geographical perspective. Theoretical approaches of urbanism, urban life, structural differences, functional changes and processes will be presented by illustrating historical changes as well as recent developments. [weiter...] Inhaltliche Voraussetzungen: Basic understanding of social geographical theories and epistemologies; Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	855.222
VU	Modelling Geographical Systems (LV des Masterstudiums) <i>Wallentin, Gudrun</i> Di ab 05.03., 10:00-12:00 The lecture provides an overview of basic modeling and simulation techniques in human and physical geography as well as an introduction into system thinking. An idea of the potentials and challenges of modeling spatial social and ecological systems will be presented, followed by epistemological questions on the nature of models and the diversity of modeling approaches in geography. [weiter...] Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	855.224
VO	Urbane Ökosysteme (LV des Masterstudiums) <i>Breuste, Jürgen</i> Mo-Mi 08.-10.07., 08:30-17:30 HS 436 (Hellbrunnerstr. 34) The lecture is integrated in the summer school: Sustainable Natural Resource Use in Arctic and High Mountainous Areas. In the first part of the summer school, from July 7 to July 10 we will offer a number of highly interactive lectures designed to familiarize participants with the study area.. [weiter...] Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	855.321
VU	Sozialpolitik (LV des Masterstudiums) <i>Schrattbauer, Birgit</i> Mo ab 04.03., 11:00-13:00 HS 435 (Hellbrunnerstr. 34) Die österreichische Sozialpolitik baut insbesondere auf einem Netz von Sozialleistungen zur Absicherung der Bevölkerung in diversen Risikofällen (zB Krankheit, Alter, Arbeitslosigkeit, Armut, Pflegebedürftigkeit) auf, tritt aber auch in differenzierten arbeitsrechtlichen Schutzzvorschriften zu Tage. [weiter...]	2st.	4 ECTS	049.061

Fachbereich Geographie und Geologie (Abteilung Geologie)

- VO** Einführung in die Entwicklung des Lebens auf der Erde 2st. 3 ECTS **690.007**
Hornung, Thomas HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)
Termine: Fr 17.05./07.06. u. Sa 08.06., 08:00-15:00 u. Fr 28.06., 08:00-11:00
Das Leben auf der Erde ist knapp 4 Milliarden Jahre alt - "nur" knapp 540 Millionen Jahre davon erscheint auf den ersten Blick sichtbar. Die VO führt durch die Erfolgsgeschichte der Evolution von der ersten Zelle bis zur Entwicklung des Menschen, und beleuchtet dabei - ausgehend vom Proterozoikum, Paläozoikum, Mesozoikum und Känozoikum - als eine Art "Schaulaufen" die Highlights aus vielen Jahrmillionen Entwicklungsgeschichte. [\[...weiter\]](#)
- VO** Einführung in die Geophysik 2st. 3 ECTS **690.012**
Salcher, Bernhard Mi ab 06.03., 08:30-10:00 HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)
Aufbau der Erde, Plattentektonik / Seismologie, Wellen / Refraktions- und Reflexionseismik (Seismologie, Refraktionsseismik, Refraktionstomographie, Reflexionseismik, Spezialfälle) / Gravimetrie / Magnetik / Geothermik / angewandte Geophysik: Geoelektrische Tiefensondierung (Eigenpotentialmethoden und Mise a la Masse, Induzierte Polarisation) Elektromagnetische Verfahren: (Zweispulsysteme, Transiente-Elektromagnetik, Radar), Bohrlochmessung.
Inhaltliche Voraussetzungen: Mathematik für Naturwissenschaftler, Physik I
- VO** Einführung in die Erdgeschichte 2st. 3 ECTS **690.029**
Neubauer, Franz Mo u. Di 04.03.-07.05., 10:15-12:00 HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)
Diese Einführungs-LV gibt im ersten Teil einen Überblick über die wichtigsten Methoden und im zweiten Teil über die Geschichte der Erde. Schwerpunkte sind: Überblick über die Entstehung des irdischen Systems, über die Klimageschichte und über die ungleichmäßige Verteilung der Ressourcen. [\[...weiter\]](#)
- VO** Einführung in die Umweltgeologie 2st. 3 ECTS **690.042**
Hilberg, Sylke Mo ab 04.03., 10:00-12:00 HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)
Neben der Betrachtung abiotischer Stoffkreisläufe sowie der verschiedenen geologisch relevanten Systeme werden vornehmlich die Wechselwirkungen zwischen geologischer Umwelt und anthropogenen Aktivitäten innerhalb der geologischen Umwelt beleuchtet. [\[...weiter\]](#)

Fachbereich Mathematik

VO	Zahlentheorie	2st.	2 ECTS	405.030
	<i>Schmid, Wolfgang</i>	Do ab 07.03., 08:00-10:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
Konstruktion der ganzen Zahlen und ihre Eigenschaften, Teilbarkeitstheorie, Ziffernentwicklungen von natürlichen Zahlen inklusive Teilbarkeitsregeln, Division mit Rest, ggT und kgV, der erweiterte euklidische Algorithmus, der Satz von Bezout, Primzahlen, [...weiter]				
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagen der Mathematik, Diskrete Mathematik				
VO	Analysis IIa	3st.	3 ECTS	405.050
	<i>Revers, Michael</i>	Di u. Do 05.03.-09.05., Di 12:00-14:00 u. Do 10:00-12:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
Uneigentliche Integrale, Satz von Taylorscher, Taylor-Reihe / Gleichmäßige Konvergenz, Vertauschung von Grenzübergängen / topologische Grundbegriffe				
VO	Analysis IIb	2st.	3 ECTS	405.060
	<i>Revers, Michael</i>	Di u. Do ab 14.05., Di 12:00-14:00 u. Do 10:00-12:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
Hauptsätze über stetige Funktionen / Differentialrechnung in mehreren Veränderlichen / Satz über implizite Funktionen				
VO	Lineare Algebra I	4st.	4 ECTS	405.070
	<i>N.N.</i>	Di u. Do ab 05.03., Di 10:00-12:00 u. Do 12:00-14:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
Geraden und Ebenen, Lineare Gleichungssysteme, das Gaußsche Eliminationsverfahren, der Begriff des Vektorraumes, lineare Unabhängigkeit, lineare Hülle, Basis und Dimension, Eindeutigkeit der Dimension, Summen von Vektorräumen, [...weiter]				
Inhaltliche Voraussetzungen: Schulwissen				
VO	Algebra II	2st.	3 ECTS	405.096
	<i>Fuchs, Clemens</i>	Mo ab 04.03., 09:00-11:00	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)	
Theorie der Körpererweiterungen: (algebraische, normale, separable, Galois-) Erweiterungen, algebraischer Abschluss, Hauptsatz der Galois-Theorie und Anwendungen, Theorie der endlichen Körper, Konstruktionen mit Zirkel und Lineal, Anwendungen in der Kryptographie (Diffie-Hellman-Schlüsseltauschverfahren) und/oder Codierungstheorie.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Modul 1: Grundlagen der Mathematik, Diskrete Mathematik und Zahlentheorie, Modul 3: Lineare Algebra I&II, Algebra I aus Modul 4				

VO	Numerische Mathematik	4st.	5 ECTS	405.120
	<i>Schröder, Andreas</i>	Mo ab 04.03., 15:00-17:00 u. Do ab 07.03., 10:00-12:00	HS 415 (Hellbrunnerstr. 34)	
Interpolation (Polynom- und Spline-Interpolation) / Approximation / Numerische Integration / Konditionierung und numerische Stabilität / Lösung von linearen Gleichungssystemen (direkte und iterative Verfahren, Least-Squares-Lösung, QR-Zerlegung, Singulärwertzerlegung) / Nullstellen von Funktionen / Eigenwertaufgaben / Lineare Optimierung.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Analysis, Lineare Algebra				
VO	Funktionentheorie	2st.	3 ECTS	405.140
	<i>Blatt, Simon</i>	Mi ab 06.03., 09:00-11:00	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)	
Grundlagen der komplexen Analysis / Analytische Funktionen / Satz von Cauchy.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Analysis I, Analysis II				
VO	Wahrscheinlichkeitsrechnung	4st.	4 ECTS	405.150
	<i>Bathke, Arne</i>	Di u. Fr ab 05.03., 08:00-10:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
Einführung in elementare Methoden der Stochastik bzw. Wahrscheinlichkeitsrechnung mit starker Betonung der Modellbildung. Diskrete und stetige Modelle, Zufallsvariablen, Verteilungen, Erwartungswert, Varianz, Momente, bedingte Wahrscheinlichkeiten, Unabhängigkeit, wichtige Ungleichungen, Konvergenzen, Grenzwertsätze.				
VO	Funktionalanalysis	2st.	3 ECTS	405.180
	<i>Bögelein, Verena / Wolf, Reinhard</i>	Mi ab 06.03., 14:00-16:00 u. Do ab 07.03., 13:00-15:00	Mi: SE2 Math / Do: HS 415 (Hellbrunnerstr. 34)	
Topologische Räume, Kern und Hülle, stetige Abbildungen, Vergleich von Topologien, Unterräume, Produkträume, Quotientenräume, Eigenschaften topologischer Räume (Zusammenhang, Punktetrennung, Hausdorff-Räume) [...weiter]				
VO	Differentialgeometrie	2st.	3 ECTS	405.305
	<i>Blatt, Simon</i>	Di ab 05.03., 09:00-11:00	SE2 Math (Hellbrunnerstr. 34)	
Wir werden uns zunächst die Grundbegriffe der Theorie von Kurven und Flächen erarbeiten bevor wir am Ende der Vorlesung einen Blick auf abstrakte Riemannsche und Pseudoriemannsche Mannigfaltigkeiten werfen. [...weiter]				
VO	Einführung in die Aktuarwissenschaft – Überblick	1st.	1,5 ECTS	405.352
	<i>Buchta, Christian</i>	Fr ab 08.03., 12:00-14:00	HS 415 (Hellbrunnerstr. 34)	
Berufsbild der Aktuarin bzw. des Aktuars; Vermittlung jener Grundkenntnisse, die erforderlich sind, um der im selben Semester geblockt angebotenen Vorlesung "Schadenversicherungsmathematik" folgen zu können.				

VO	Universelle Algebra <i>Fuchs, Clemens</i>	2st. 3 ECTS 405.355
Mi ab 06.03., 12:00-14:00 SE2 Math (Hellbrunnerstr. 34) Es werden algebraische Grundkenntnisse aus Sicht der universellen Algebra ergänzt und somit in breiteren Kontext gestellt. Die folgenden Themen werden voraussichtlich behandelt: Algebraische Strukturen, grundlegende algebraische Operationen [...weiter]		
VO	Einführung in die Angewandte Statistik <i>Bathke, Arne</i>	2st. 3 ECTS 405.358
Mo ab 04.03., 17:00-19:00 HS 414 (Hellbrunnerstr. 34) Beschreibende Statistik und Kernkonzepte der schließenden Statistik sowie deren Umsetzung in R. Inhaltliche Voraussetzungen: Die Veranstaltung darf ab dem 2. Studiensemester belegt werden. Es bestehen keine inhaltlichen Voraussetzungen, aber die VO ist mit einer inhaltlich darauf abgestimmten Übung zusammen zu belegen.		
VO	Variationsrechnung <i>Bögelein, Verena</i>	2st. 3 ECTS 405.580
Mi ab 06.03., 08:00-10:00 HS 415 (Hellbrunnerstr. 34) Variationsprobleme treten häufig in der Physik und bei der Modellierung von Naturvorgängen auf. Einige bekannte physikalisch oder geometrisch motivierte Variationsprobleme sind die hängende Kette, das Brachystochronenproblem, Minimalflächen, das Plateau-Problem und das Isoperimetrische Problem. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Elementare Kenntnisse über Sobolev Funktionen		
VO	Schadenversicherungsmathematik (LV des Masterstudiums) <i>Schmidt, Klaus</i>	2st. 3 ECTS 405.926
Termine: Fr 29.03./10.05./14.06. 15:00-19:00 u. Sa 30.03./11.05./15.06., 09:00-13:00 Risikomodelle / Tarifierung / Risikoteilung und Rückversicherung / Schadenreservierung. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Elementare Grundkenntnisse der Stochastik werden vorausgesetzt.		
VO	Instrumente und Strategien der Kapitalveranlagung (LV des Masterstudiums) <i>Eichwede, Rainer / Herold, Wolfgang</i>	2st. 3 ECTS 405.928
HS 402 (Hellbrunnerstr. 34) Termine: Mi-Fr 24.04.-26.04., 09:00-17:30 u. Sa 27.04., 09:00-13:00 Finanzmathematische Grundlagen / Die Grundlagen des Kapitalanlageprozesses / Festverzinsliche Wertpapiere / Zinsänderungsrisiko / Kreditrisiko [...weiter]		
VO	Versicherungsvertragsrecht (LV des Masterstudiums) <i>Schauer, Martin</i>	2st. 3 ECTS 405.930
HS 402 (Hellbrunnerstr. 34) Termine: Fr 15.03./12.04./24.05., 15:00-19:00 u. Sa 16.03./13.04./25.05., 09:00-13:00 Einleitung (Rechtsgrundlagen des Versicherungsrechts, Perspektive des europäischen Gemeinschaftsrechts, Versicherungsvertragsgesetz im Überblick) / Versicherungsvertragsrecht – Allgemeiner Teil (Abschluss des Versicherungsvertrags, [...weiter]		

Fachbereich Psychologie

PP* = Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (Lehramt)

- VO** Einführung in die Testtheorie (Unterrichtsfach PP*) 1st. 2 ECTS **425.021**
Meindl, Markus Mi ab 08.05., 14:00-16:00 HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)
 Skalenniveau / Standardnormalverteilung / Varianz, Kovarianz, Korrelation / Grundannahmen der Klassischen Testtheorie / Merkmale eines psychometrischen Tests / Objektivität, Reliabilität, Validität / Auswahl von Testaufgaben - Worauf muss man bei der Itemformulierung achten / Standardnormen / Konfidenzintervalle / Itemanalyse - Item-Trennschärfe und Item-Schwierigkeit / Faktorenanalyse
- VO** Allgemeine und Biologische Psychologie (Unterrichtsfach PP*) 2st. 3 ECTS **425.030**
Schabus, Manuel Mo ab 04.03., 10:30-12:00 HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)
 Kennenlernen basaler Konzepte der "Allgemeinen Psychologie" von Wahrnehmung, über Lernen & Gedächtnis bis hin zum Bewusstsein. / Grober historischer Abriss zur Hirnforschung / Überblick über den Aufbau der Nervenzellen und des Gehirns sowie über die Informationsübertragung im Nervensystem. / Biopsychologische Grundlagen von Schlaf, Bewusstsein, Lernen und Gedächtnis. **Unterrichtssprache:** Deutsch / Englisch
- VO** Entwicklungspsychologie (für das Unterrichtsfach PP*) 2st. 3 ECTS **425.040**
Hawelka, Verena Maria Fr ab 08.03., 09:00-11:00 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 Generelle Perspektiven der Entwicklungspsychologie und Konzeptionen und Befunde in wichtigen Bereichen der Entwicklung vom Baby- bis ins Erwachsenenalter. Präsentiert werden zentrale Theorien und Befunde sowohl der kognitiven, wie auch der sozialen und emotionalen Entwicklung.
- VO** Persönlichkeitspsychologie und Differentielle Psychologie (für das Unterrichtsfach PP*) 2st. 3 ECTS **425.041**
Krenn, Alice Do ab 07.03., 13:00-15:00 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 Die VO bietet einen systematischen Überblick über die Persönlichkeits- und Differentielle Psychologie. Persönlichkeitsprozesse wie Gewohnheiten, kognitive Stile, Temperament, Afekt, Motive, Ziele und Selbststeuerung werden erläutert. [\[weiter...\]](#)
- VO** Sozialpsychologie (für das Unterrichtsfach PP*) 2st. 3 ECTS **425.050**
Hansen, Jochim / Krenn, Alice Do ab 07.03., 11:00-13:00 HS 413 (Hellbrunnerstr. 34)
 In dieser LV werden für den Schulunterricht relevante Theorien und Erkenntnisse der Sozialpsychologie dargestellt und den Studenten/innen näher gebracht. Es werden unterschiedliche Bereiche wie „Soziale Motivation“, „Soziale Wahrnehmung“, „Gruppenverhalten“ aber auch „Soziale Kognition“ erarbeitet.

VO	Bildungspsychologie und Medienpsychologie (Unterrichtsfach PP*)	2st.	3 ECTS	425.051
	<i>Leen-Thomele, Eline / Tulis-Oswald, Maria</i>	Do ab 07.03., 09:00-11:00	HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
Bildungspsychologie, Pädagogische Psychologie: Historische Entwicklung und Aufgabenfelder, Digitale Grundbildung und Medienpsychologie / Lehren und Lernen, Instruktionspsychologie: Grundlagen und zentrale Erkenntnisse / Lernen mit neuen Medien [weiter...]				
VO	Methodenlehre und Statistik I	2st.	3 ECTS	640.012
	<i>Gruber, Walter Roland</i>	Mo ab 04.03., 08:30-10:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
Regressionsanalyse / Paarweise Mittelwertsvergleiche / Einstichprobentest / Unabhängiger t-Test / Abhängiger t-Test / ANOVA (Analysis of Variance) / Einfaktorielle ANOVA / Mehrfaktorielle ANOVA / ANOVA für Messwiederholungen / ANCOVA				
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlegende Kenntnisse über das psychologische Experiment (vgl. Oswald Huber) / Fundierte Kenntnisse über die zentralen Kennwerte und Maße der Dispersion / Fundierte Kenntnisse über die Verteilungen und deren Bedeutung für die parametrische Statistik / Konfidenzintervalle, deren Bedeutung und Interpretation / Fundierte Kenntnisse über Kovarianz, Korrelation und Partialkorrelation, sowie grundlegendes Verständnis der Semipartialkorrelation.				
VO	Methodenlehre und Statistik III	2st.	2,5 ECTS	640.016
	<i>Gruber, Walter Roland / Meindl, Markus</i>	Di ab 05.03., 17:00-19:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
Mediations- und Moderationsanalyse / ANCOVA / Faktorenanalyse / Nichtparametrische Verfahren / Loglineare Verfahren. Inhaltliche Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse der parametrischen Verfahren (t-Test, ANOVA), Regression (einfach und multiple), Korrelation.				
VO	Spezielle Methoden	2st.	3 ECTS	640.018
	<i>Kühberger, Anton</i>	Mo ab 04.03., 12:00-14:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
Die LV vermittelt Wissen über spezielle Techniken aus dem Bereich der Statistik und Methodenlehre, aber auch über den Umgang mit numerischen Daten im Allgemeinen.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Statistik				
VO	Kognitive Psychologie	4st.	7 ECTS	640.100
	<i>Hutzler, F / Braun, M / Hawelka, S / Richlan, F</i>	Di ab 05.03., 13:00-17:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
In dieser VO werden die zentralen Themen der kognitiven Psychologie behandelt. Dazu gehören, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit und Bewusstsein, Emotion, Problemlösen und Entscheiden, Gedächtnis und Sprache.				

VO	Neuropsychologie bewusster und unbewusster Prozesse <i>Schabus, Manuel</i>	Mo ab 04.03., 14:00-16:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	640.154
Zuerst wollen wir uns generell dem Untersch. zwischen bewusster und unbewusster Verarbeitung widmen. Dies wird die Bereiche explizites und implizites Lernen und klassische Studien zur subliminalen Wahrnehmung einschließen. Danach wollen wir uns der kognitiven Verarbeitung und der (residualen) Wahrnehmung in sog. Wachkomapatienten zuwenden [weiter...]						
VO	Inhaltliche Voraussetzungen: Biologische Grundkenntnisse und Grundkenntnisse der Englischen Sprache werden erwartet; Unterrichtssprache: Vortrag auf Deutsch, jedoch Folien und Artikel in Englisch.					
VO	Angewandte Sozialpsychologie <i>Krenn, Alice</i>	Mo ab 04.03., 12:00-14:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)			
In dieser LV werden anhand sozialpsychologischer Theorien Interventionen für unterschiedliche Praxisfelder erarbeitet. Studierenden sollen sozialpsychologische Theorien und Phänomene im Alltag erkennen und lösungsorientiert anwenden können. Die Theorien werden teilweise durch die LV-Leiterin vorgetragen, andererseits erarbeiten die Studierenden auf Grundlage der Theorien Interventionen für die Praxis. Themen der LV sind u.a.: Gesundheit, Umwelt/Nachhaltigkeit, Verhalten am Arbeitsplatz, Recht (u.a. Zeugenaussagen), Werbung und Konsum, interkulturelle Aspekte sowie Konflikte und Verhandeln.						
VO	Cyber-Entwicklungspsychologie <i>Kain, Winfried</i>	Di ab 05.03., 10:00-12:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	640.306
Nach einer Einführung in die Begrifflichkeit, Abgrenzungen, historische Entwicklung und die rechtlichen Rahmenbedingungen von Beratung in Österreich und Deutschland werden die wichtigsten theoretischen Grundlagen der Beratung referiert (psychodynamisch, humanistisch, kognitiv-behavioral, systemisch lösungs- und ressourcenorientiert). [...weiter]						
VO	Persönlichkeitspsychologie und Differentielle Psychologie <i>Gniewosz, Gabriela</i>	Do ab 07.03., 09:00-12:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	3st.	5 ECTS	640.401
Wird es der Individualität einer Person gerecht, durch ein paar wenige Dimensionen beschrieben zu werden? Wie spielen kognitive und affektiv-motivationale Prozesse zusammen um Persönlichkeit und Verhalten zu erklären sowie psychische Gesundheit vorherzusagen, und welche neurobiologischen Mechanismen stecken dahinter? [weiter...]						
VO	Psychologische Diagnostik III <i>Ortner, Tuulia</i>	Do ab 07.03., 13:00-14:30	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	640.501
Diese VO führt ein in die Psychologische Diagnostik als Wissenschaft, als Methode und als Prozess. Aufgaben und Zielsetzungen sowie theoretische Ansätze werden mit Bezug auf die Geschichte Psychologischer Diagnostik und im Hinblick auf aktuelle Qualitätsstandards thematisiert. [weiter...]						

VO	Klinische Psychologie / Psychotherapie / Gesundheitspsychologie I (Grundlagen) Wilhelm, Frank	Do ab 07.03., 11:00-13:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	640.600
	Grundlagen der Klinischen Psychologie, Psychotherapie & Gesundheitspsychologie / Psychopathologie und psychische Störungen / Psychosoziale, biologische und soziokulturelle Ätiologiemodelle / Klassifikation psychischer Störungen und klinische Diagnostik [weiter...]					
	Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des 1. Semesters im Bachelorstudium Psychologie					
VO	Psychotherapie Wilhelm, Frank	Di ab 05.03., 15:00-17:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	640.603
	Die VO beginnt mit einem Überblick über die Definitionen und Rahmenbedingungen psychotherapeutischer Tätigkeit. Anschließend werden die wichtigsten psychotherapeutischen Verfahrensgruppen dargestellt: [weiter...]	Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse in den Grundlagen der Klinischen Psychologie, insbesondere zur Klassifikation psychischer Störungen				
VO	Behandlungskonzepte in der Geriatrie Messer, Randolph	Do ab 07.03., 16:30-19:00	HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	1st.	1,5 ECTS	640.606
	Beschreibung fehlt					
VO	Psychologie des Glücks Bucher, Anton	Di ab 05.03., 11:00-13:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	640.805
	Psychologie fokussierte auf die „dark side of human nature“: In den renommiertesten Journals erschienen im 20. Jahrhundert knapp 90'000 Artikel zu „Depression“, 80'000 zu „Angst“, aber nicht einmal 4'000 zu „Glück“. Spätestens seit der von Martin Seligman, Vorsitzender der APA, proklamierten „positiven Psychologie“ erhalten die positiven Emotionen (Freude, Glück, Zufriedenheit etc.) mehr Interesse vonseiten der akademischen Psychologie. [weiter...]					
VO	Höhere Statistik & Wissenschaftstheorie (LV des Masterstudiums) Scherndl, Thomas			1st.	2 ECTS	840.001
	Termine: 04.03./18.03./01.04./29.04./13.05./27.05./17.06., 14:00-16:00			HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Teil I: Methodenlehre & Wissenschaftstheorie; Teil II: (Multivariate) statistische Methoden: Multiple Regression - "How to" und Einschränkungen [weiter...]					
	Inhaltliche Voraussetzungen: Statistik- und Methodenkenntnisse aus dem Bachelorstudium					
VO	Neuere Ansätze der Kognitiven Verhaltenstherapie ("Dritte Welle") (LV des Masterstudiums)	Mo ab 04.03., 16:00-17:30	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	2st.	3 ECTS	840.106
	Einleitend wird das allgemeine Konzept der Verhaltenstherapie und deren Vorgehen und Methoden erläutert, abschließend wird auf weiterführende Überlegungen und Perspektiven der Verhaltenstherapie und ihre Entwicklung eingegangen. [weiter...]					
	Inhaltliche Voraussetzungen: Basales Wissen über Psychotherapie und Verhaltenstherapie					

Lehrveranstaltungen Interfakultärer Fachbereiche

Anmeldung zu den LV: über PLUSonline

Gekürzte inhaltliche Beschreibungen sind mit „[...weiter]“ gekennzeichnet und in der online-Version mit einem Link zur PLUSonline-Beschreibung hinterlegt.

Interfakultärer Fachbereich Geoinformatik – Z_GIS

VO	Grundlagen der Geoinformatik <i>Strobl, Josef</i>	2st.	2 ECTS	655.331
	Di ab 05.03., 08:00-10:00	HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)		
Overview of Geoinformatics application domains. Basic concepts of Geoinformatics and GIS. Spatial representation and approaches to the modeling of spatial information. Types and sources of spatial data. Discrete vs continuous data, vector and raster representations. Conceptual modelling (e.g. ERM). Databases, spatial data types and indexing. Geocoding and linear referencing. Standards and services-based distributed architectures as foundations for Spatial Data Infrastructures. Data catalogs and geospatial portals. The European dimension: INSPIRE and implementations. Unterrichtssprache: Englisch				
VO	Thematische Kartographie und Geovisualisierung <i>Traun, Christoph</i>	2st.	2 ECTS	655.341
	Do ab 07.03., 10:00-12:00	HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)		
Entwicklungslinien und Paradigmen der Kartographie / Typologien thematischer Karten / Kartographischer Entwurfsprozess / Daten-, Medien- und Zielgruppenabhängige Repräsentation / Klassifikation / Grundzüge der Semiotik / Grafische Variablen / Farbwahrnehmung und Farbmodelle / Signaturentypen / Schrift in Karten / Kartendesign / „Kartenverwandte“ Darstellungsformen / Diagramme / Tiefenwahrnehmung & 3D-Visualisierung thematischer Oberflächen / Dynamische Repräsentationen.				

Interfakultärer Fachbereich Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie

VO	Verfahrenspsychologie (Allgemeiner Teil)	2st.	3 ECTS	101.562
	<i>Hübner, Eleonora</i>	VB: Do 14.03., 12:45-13:30	HS Gerichtsmedizin (Ignaz Harrer Str. 79, EG)	
	In der VO werden zunächst kurz die geschichtliche Entwicklung zur modernen Forensischen Psychologie sowie Schuld begriff, Zurechnungs(un)fähigkeit und deren rechtliche Relevanz behandelt. Der Hauptteil beschäftigt sich mit der Psychologie des Gerichtsverfahrens (vor allem des Strafverfahrens) und beleuchtet folgende einschlägige Themen zB: Probleme im Zusammenhang mit der Anzeige / Aufbau und Zuständigkeit der Strafgerichte / sozialpsychologische Elemente der (Straf)verhandlung [...weiter]			

Interfakultärer Fachbereich Sport- und Bewegungswissenschaft

Nachfolgende LV finden im Schloss Rif bzw. im ULSZ (Universitäts- und Landessportzentrum Rif) statt.

- VO** Pädagogische Diagnostik und Prinzipien der Inklusion 1st. 1,5 ECTS **BSB.k12**
Leineweber, Helga ULSZ Hörsaal (Rif)
 Termine: Mo 18.03., 14:00-17:00; Di 19.03., 13:00-17:00;
 Mi 20.03., 15:00-17:30; Do 21.03., 09:00-11:00
 Diagnostik im Prozess des Lernens und Lehrens / ausgewählte unterrichtsbezogene Diagnoseverfahren zur Erhebung von Lernausgangslagen / Ableitung von Erkenntnissen als Grundlage für individualisierten und differenzierten Sportunterricht / [\[...weiter\]](#)
Inhaltliche Voraussetzungen: (sport-)pädagogische und (sport-)didaktische Grundlagen (insbesondere Lehr-Lernmodelle im Sport); entwicklungspsychologische Grundkenntnisse
- VU** Allgemeine Biomechanik 1st. 1,5 ECTS **BSB.34a**
Schwameder, Hermann Mo 04.03.-29.04., 09:45-11:15 Hörsaal Schloss Rif
 Biomechanische Methoden: Anthropometrie, Kinematik, Dynamometrie, Elektromyografie, Modellierung / Anwendung biomechanischer Methoden in ausgewählten Projekten / Mechanik biologischer Materialien und Strukturen.
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagen der Mechanik
- VU** Sportpsychologie für Lehramt 2st. 3 ECTS **BSB.56a**
Amesberger, Günter Mo ab 04.03., 08:00-09:30 Hörsaal Schloss Rif
 Grundlagen der Sportpsychologie, Aktivierung, Emotion, Motivation, Kognition, Lernen, Sport und Persönlichkeit
- VO** Orthopädisch-biomechanische Aspekte des Bewegungsapparates 1st. 1,5 ECTS **628.C2d**
Korn, Gundobert Mo 04.03.-17.06., 17:00-18:30 Hörsaal Schloss Rif
 Aufbau von Zellen, Gewebe und Organen des menschlichen Bewegungs- und Stützapparates
 Funktionelle Anatomie des Bewegungsapparates / Lage und Funktion von Knochen, Bändern, Sehnen und Muskeln / Diagnostik von Muskel-Sehnen-Komplexen / Häufige orthopädische Erkrankungen, Diagnostiken und Behandlungen der oberen und unteren Extremität sowie der Wirbelsäule
- VO** Neurophysiologie der Bewegung 2st. 3 ECTS **628.D2a**
Wicker, Anton Di ab 05.03., 16:00-17:30 Hörsaal Schloss Rif
 Einführung in die Neuroanatomie unter besonderer Berücksichtigung interneuraler Erregungsprozesse und Kommunikation. / Allgemeine Sinnesphysiologie mit Schwerpunkt Somatotranssensorik: Auge, Ohr, Gleichgewicht. / Neurophysiologische Aspekte zu Lernen, Gedächtnis und Aufmerksamkeit (Motorische Systeme I, II, III) unter Berücksichtigung sportmotorischer Lernprozesse.

VU	Ernährung und Bewegung <i>Haudum, Judith</i>	1st.	1,5 ECTS	628.E6a
	Zusammensetzung der menschlichen Nahrung und Bedeutung für die Prävention von Krankheiten sowie die sportliche Leistung.	Fr 08.03.-12.04., 08:00-09:45	Hörsaal Schloss Rif	
VO	Sportgeschichte (Einführung in die Sportgeschichte) <i>Dimitriou, Minas</i>	2st.	3 ECTS	628.F2a
	Geschichte des Sports von den Anfängen bis zur Gegenwart / Historische Entwicklungstendenzen der modernen Olympischen Bewegung.	Mo ab 04.03., 14:00-15:30	Hörsaal Schloss Rif	
VO	Entwicklungspsychologische Aspekte im Sport <i>Würth, Sabine</i>	2st.	3 ECTS	628.H2a
	In dieser Vorlesung werden anhand verschiedener Themenfelder der Psychologie entwicklungsbezogene Aspekte über den gesamten Lebenslauf diskutiert. [...weiter]	Do ab 07.03., 12:00-13:30	Hörsaal Schloss Rif	
VO	Sportpsychologie <i>Amesberger, Günter</i>	2st.	3 ECTS	628.I4a
	Die LV thematisiert die wissenschaftlichen Grundlagen der Sportpsychologie in den Themenbereichen: Wissenschaftstheorie und Methodologie der Sportpsychologie, Neuropsychologie, Aktivierung, Kognition (Wahrnehmung, Denken, Aufmerksamkeit,...) Emotion, Motivation und Lernen.	Mo ab 04.03., 08:00-09:30	Hörsaal Schloss Rif	
VO	Körpersozиologie <i>Dimitriou, Minas</i>	1st.	1,5 ECTS	628.J4d
	Termine: 13.03./27.03./10.04./15.05./29.05./12.06./26.06. Fragen des Entwicklungszusammenhangs von Sport und Gesellschaft / Soziale Aspekte des Sports und der Bewegung / Körpersozиologische Grundlagen.	Mi 10:45-12:30	Hörsaal Schloss Rif	
VO	Mechanische Grundlagen der Bewegung <i>Stögg, Thomas</i>	1st.	1,5 ECTS	628.K2a
	Termine: Do 02.05./16.05./23.05./06.06./13.06./27.06., 10:15-12:00 Dynamik: Statik und Kinetik bei sportlichen Bewegungen / Erhaltungssätze (Impuls-, Drehimpuls-, Energieerhaltungssatz) / Rotationen im Sport / Einfache Modellierung – freier Fall, schiefer Wurf, Bewegungsgleichungen / Belastungsanalysen bei sportlichen Bewegungen und Haltungen. Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	Do 02.05.-27.06., 10:15-12:00	Hörsaal Schloss Rif	
VU	Grundlagen der Biomechanik <i>Stögg, Thomas</i>	1st.	1,5 ECTS	628.L2a
	Begriffsbestimmungen in der Biomechanik / Ziele und Aufgabenbereiche der Biomechanik / Mathematische Grundlagen unter Einbindung sportpraktischer Beispiele / Biomechanische Merkmale unter Einbindung sportpraktischer Beispiele / Grundkenntnisse der Dynamik Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch	Do 07.03.-11.04., 10:15-12:00	Hörsaal Schloss Rif	

VU	Spezielle Aspekte der Biomechanik <i>Schwameder, Hermann</i>	1st.	1,5 ECTS	628.L4a
	Mi 06.03.-10.04., 15:15-16:45			Hörsaal Schloss Rif
	Vertiefung zu biomechanischen Methoden (z.B. Datenerfassung, Datenbearbeitung, Zeit- und Wertenormalisierung, Glätten und Filtern von Daten, Synchronisation verschiedener Datensätze [...weiter])			Unterrichtssprache: Englisch
VO	Allgemeine Trainingswissenschaft <i>Müller, Erich</i>	3st.	4,5 ECTS	628.M4a
	Mo ab 04.03., 11:30-13:45			Hörsaal Schloss Rif
	Der Trainingsprozess wird als Regelkreismodell definiert. Das Training der motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten wird jeweils mit folgenden Schwerpunkten besprochen: anatomische, physiologische und neurophysiologische Grundlagen; [...weiter]			
VO	Spezielle Aspekte der Trainingswissenschaft <i>Stögg, Thomas</i>	1st.	1,5 ECTS	628.M6a
	Mo 06.05.-24.06., 14:00-16:00			ULSZ Hörsaal (Rif)
	Kinder- und Jugendtraining im Allgemeinen / Kinder- und Jugendtraining im Leistungs- und Breitensport – „Physical activity in youth“ / Training der koordinativ-konditionellen Fähigkeiten im Jugend- und Kindesalter / Aspekte des intermuskulären Trainings [...weiter]			
VU	Grundlagen der Trainingsplanung <i>Wagner, Herbert</i>	1st.	1,5 ECTS	628.N6a
	Do 07.03.-02.05., 14:15-15:45			Hörsaal Schloss Rif
	Grundlagen der Trainingsplanung: Trainingsziele, Trainingsplantypen, Strukturierung und Zyklisierung / Erstellung eines detaillierten Anforderungsprofils / Erstellung eines systematischen Jahrestrainingsplans / Grundlagen und Anwendung der Leistungskontrolle und Trainingsprotokollierung			
VO	Sport und Recht <i>Engelhart, Anna Lisa</i>	1st.	1,5 ECTS	628.O2a
	Mi 06.03.-08.05., 17:00-19:00			Hörsaal Schloss Rif
	Grundbegriffe und Grundlagen Sport und Staat / Organisation des Sports in Österreich (die juristische Person des Vereins als rechtlicher Rahmen der Sportausübung) / Gerichtliche Verantwortlichkeit bei Sportunfällen (Sport- und Strafrecht) / Sport- und zivilrechtliche Haftung in der Form von Schadenersatz (Sporthaftungsprivileg, Trainerhaftung) / Rechtliche Relevanz von Doping.			
VO	Sportorganisation <i>Dungl, Walter</i>	1st.	1,5 ECTS	628.O2b
	Mi 08.05., 15:30-17:00 u. Mi 15.05.-12.06., 17:00-18:30			Hörsaal Schloss Rif
	Ebenen der Sportorganisation: -global bzw. kontinental, -national, -regional, -lokal / Schwerpunkt nationale und regionale Ebene / Organisationen von nationaler und internationaler Bedeutung / Gliederung in staatlichen und nichtstaatlichen Bereich / Sportförderung / Grundlegende sportrechtliche Aspekte.			

VO	Berufsrechtliche Aspekte der Trainingstherapie <i>Rippel-Schmidjell, Isabel</i>	1st. Fr 08.03., 11:30-14:00 u. Fr 15.03.-05.04., 09:00-11:30	1,5 ECTS	628.S4a ULSZ Hörsaal (Rif)
		Einführung in das österreichische Rechtssystem, Grundlagen der verfassungsrechtlichen Kompetenzverteilung (Gesundheitswesen, Sozialversicherung, Sportangelegenheiten, Krankenanstalten und Rehabilitationseinrichtungen) [...weiter]		
VO	Gesundheitsmanagement und Trainingstherapie <i>Schneider, Robert</i>	1st. Fr 15.03./22.03./05.04., 14:00-17:00	1,5 ECTS	628.T6g Hörsaal Schloss Rif
		rechtliche Grundlagen für die Berufsausübung des Trainingstherapeuten; Überblick über das Gesundheitswesen in Österreich sowie über die intra- und extramuralen Beiträge der Gesundheitsversorgung; [...weiter]		
VO	Pädagogische Aspekte im Leistungssport <i>Amesberger, Günter</i>	2st. Di ab 05.03., 08:00-09:30	3 ECTS	628.U4a Hörsaal Schloss Rif
		Ethische Aspekte im Leistungssport / Pädagogische Ziele im Leistungssport / Kriterien der Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und Bildung durch Leistungssport / Trainerhandeln: TrainerInnen als PädagogInnen, Anforderungen an TrainerInnen. [...weiter]		
VO	Sportverletzungen und Sportschäden <i>Grössing, Nikolaus</i>	1st. Do 07.03.-16.05., 17:30-19:00	1,5 ECTS	628.U4b Hörsaal Schloss Rif
		Akute Verletzungen, Überlastungsschäden, chronische Verletzungen, schwere und auch tödliche Verletzungen im Sport.		
VO	Spezielle Aspekte der Trainingswissenschaft im Leistungssport <i>Wagner, Herbert</i>	1st. Do ab 07.03., 12:15-13:45	1,5 ECTS	628.V6c Hörsaal 2 (Schloss Rif)
		Grundlagen des sportlichen Taktiktrainings; Inzidentelles, explizites und implizites Taktiktraining; sportartspezifisches Taktiktraining / Systematische Wettkampfbeobachtung und Auswertung / Grundlagen der sportlichen Wettkampflehre; Wettkampfplanung, -vorbereitung und -gestaltung. Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagen der motorischen Fähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Gelenkigkeit, Gleichgewicht sowie der koordinativen Basisfähigkeiten und der Bewegungsfertigkeiten/Techniken; Trainingsmethoden zur Optimierung der motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten.		
VU	Vertiefende Aspekte der Biomechanik (LV des Masterstudiums) <i>Schwameder, H / Böhm, H / Lorenzetti, S / Spoerri, J</i>	2st. Zeit/Ort siehe PLUSonline	3 ECTS	825.A2a
		Teil1: Anwendung der Biomechanik zur Beschreibung und Erklärung leistungs- und belastungsorientierter Aspekte von Bewegungen / Teil 2: Vermittlung grundlegender biomechanische Kenntnisse, um die Ursachen und Mechanismen von Sportverletzungen besser zu verstehen. [...weiter] Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlegendes Vorwissen im Bereich Biomechanik; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch		

VO	Epidemiologie und Monitoring (LV des Masterstudiums)	1st.	1,5 ECTS	825.A2b
	<i>Ring-Dimitriou, Susanne</i> Di ab 05.03., 08:00-09:30		Hörsaal 2 (Schloss Rif)	
	Vermittlung von Grundkenntnissen und Grundbegriffen zum Verständnis epidemiologischer Studien und des Gesundheitsmonitorings.			
VU	Betriebliche Gesundheitsförderung (LV des Masterstudiums)	1st.	1,5 ECTS	825.A2c
	<i>Neuwirth, Martin</i>		Hörsaal 2 (Schloss Rif)	
	Termine: Di 05.03./19.03./02.04./30.04./15.05./28.05./04.06., 17:00-18:30			
	Inhalt dieser LV sind die Grundbegriffe der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) und die Qualitätskriterien der BGF. Die Einbettung der BGF in ein betriebliches Gesundheitsmanagement und die Abgrenzung zum Arbeitsschutz-Gesetz sowie die wesentlichsten Zusammenhänge von Arbeit und Gesundheit sind ebenfalls Themen. [...weiter]			
VU	Ausgewählte Themen zu Prävention und Trainingstherapie (LV des Masterstudiums)	2st.	3 ECTS	825.F2a
	<i>Lindlbauer, Walter</i> Mi ab 06.03., 17:30-20:00		ULSZ Seminarraum 1 (Rif)	
	Der Bewegungsmangel als Ursache für Erkrankungen am Herz- Kreislaufsystem, endokrinen System sowie dem Bewegungsapparat. Anatomie, Physiologie und Pathologie des Herz- Kreislaufsystems. Bluthochdruck; Gefäßerkrankungen; Herzinfarkt. [...weiter]			
VO	Funktionelle Aspekte von Sportstätten und Sportgeräten I (LV des Masterstudiums)	1st.	1,5 ECTS	825.H2a
	<i>Kröll, Josef</i> Do 07.03.-02.05., 12:30-14:30		ULSZ Hörsaal (Rif)	
	Funktionell biomechanische Analyse von Sportgeräten und Sportböden inkl. zugehörige biomechanische Messmethoden; Normen; Exemplarische Darstellung von Reglementierung bei ausgewählten Sportarten; [...weiter]			
VO	Ausgewählte Themen des Leistungssports (LV des Masterstudiums)	2st.	3 ECTS	825.I2b
	<i>Gonaus, Christoph / Wagner, Herbert</i> Di ab 05.03., 11:30-13:00		Hörsaal 2 (Schloss Rif)	
	Theoriegeleitete Erstellung der Anforderungsprofile in ausgewählten Spielsportarten (Basketball, Eishockey, Fußball, Handball, Tennis, Volleyball) / Erstellung und Diskussion verschiedener Jah restrainingspläne in den ausgewählten Spielsportarten [...weiter]			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagen der Trainingswissenschaften / Grundlagen der Trainingsplanung / Grundlagen der Sportspiele			

Kursangebot des USI (Universitäts-Sport-Institut)

Ein Anliegen der Uni 55-PLUS ist es, die TeilnehmerInnen nicht nur geistig, sondern auch körperlich fit zu halten. Das USI, Teil des Interfakultären Fachbereichs Sport- und Bewegungswissenschaften, bietet Ihnen daher ein breites und kostengünstiges Spektrum an Sportmöglichkeiten, zu dem Sie als Studierende der Uni 55-PLUS willkommen sind.

Im **allgemeinen Sportprogramm des USI** finden Sie sowohl regelmäßige Kurse in vielen Sportarten (im Normalfall einmal pro Woche) als auch zahlreiche Outdoorkurse, die mehrere Tage dauern (z.B. Skikurse, Kletterkurse etc.). Ausführliche Informationen zu diesem Angebot sowie zu den Anmeldemodalitäten finden Sie auf www.uni-salzburg.at/usi (-> Kursangebot pdf).

Die **Anmeldung** für dieses Sportangebot beginnt am **Mo 25.02., 16:00-20:00 Uhr** (nähere Informationen siehe USI-Homepage www.uni-salzburg.at/usi).

Hinweis: Für alle TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS gilt der **Tarif 1** (Studierendentarif!).

Dazu führen wir noch ein eigenes **Fitnesszentrum**, das **UFZ** – universitätsnah an der Alpenstraße gelegen. Sollten Sie sich für eine Mitgliedschaft im UFZ interessieren, können Sie sich **ab sofort** dort **anmelden** – Sie erhalten den **Tarif 2 als spezielles Willkommensangebot**. Nähtere Informationen finden Sie unter www.uni-salzburg.at/ufz

Fitnessberatung für UFZ - Mitglieder (Uni 55-PLUS Studierende):

Terminvereinbarung unter: frederique.minet@sbg.ac.at

Kontakte:

USI (allgem. Sportangebot)
Hartmannweg 4, 5400 Hallein/Rif
Salzburg
Tel: 0662-8044-6650
usi@sbg.ac.at

UFZ (USI Fitnesszentrum)
Otto Holzbauer Str. 1-3, 5020
Tel: 0662-8044-6652
fitness@sbg.ac.at

Salzburger Hochschulwochen

Wissenschaft am Puls der Zeit für Studierende und akademisch interessierte Menschen: Die Salzburger Hochschulwochen bieten seit 1931 alljährlich hochkarätige Vortragende, aktuelle Themen und viele Gelegenheiten zur Begegnung. Die älteste Sommeruniversität Europas, seit 2016 eine Veranstaltung der Paris Lodron Universität Salzburg, ist Fixpunkt im kulturellen Leben. Gegründet von den Benediktinern des deutschen Sprachraums ist das Besondere die Konzentration auf ein Thema und eine Woche. In den interdisziplinären Veranstaltungen widmen sich prominente Vortragende der intensiven Betrachtung aktueller Fragen. Ziel ist es, ein universitäres Forum zu bilden, auf dem die Theologie gemeinsam mit allen anderen Wissenschaften gleichermaßen grundsätzliche wie aktuelle Fragestellungen und Probleme unserer Zeit aufgreift.

Salzburger Hochschulwoche 2019: **29. Juli bis 4. August**

Generalthema: DIE KOMPLEXITÄT DER WELT UND DIE SEHNSUCHT NACH EINFACHHEIT

Unsere Welt ist komplex geworden. Sei es Migration, Digitalisierung, Klimawandel Finanzmärkte – nirgends gibt es simple Lösungen.

Die Sehnsucht nach Einfachheit ist ein Großtrend: das Symptom einer Zeit, die wie im Schwindel ihrer eigenen Komplexität ansichtig wird.

Das stellt vor Fragen: Welche Bildung brauchen wir für unsere Kinder und eine Zukunft, in der Komplexität weiter zunehmen wird? Wie lässt sich rational mit Uneindeutigkeit und Nicht-Kontrollierbarkeit umgehen, mit all dem, was sich der Reduktion auf simple Lösungen sperrt?

Wie können unsere Gesellschaften immun gegen die Versuchung einfacher Antworten werden? Aber auch: Welche Form von Vereinfachung braucht es, wo ist Reduktion ein Gebot der Stunde?

All das betrifft auch Religion: Wie kann der Glaube verhindern, der Verlockung fundamentalistischer Vereinfachung zu erliegen? Und welche Ressourcen bringt er ein, um die Sehnsucht nach Einfachheit sinnvoll zu kultivieren – und komplexitätsfit zu werden?



Die Vorlesungen finden an den Vormittagen in der Großen Aula der Universität statt.

Für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS ist die Teilnahme an der Salzburger Hochschulwoche kostenlos. Freikarten sind **nach Anmeldung** (ab Mitte April) erhältlich.

Salzburger Hochschulwochen

Universität Salzburg

Universitätsplatz 1

+43 662 8044 2523

office@salzburger-hochschulwochen.at

www.salzburger-hochschulwochen.at

Anhang 1: Erläuterungen zu spezifischen LV mit immanentem Prüfungscharakter

1. Allgemeine Charakteristika von PS/UE/UV/EX/KS

Die spezifischen Proseminare (PS), Übungen (UE), Übungen mit Vorlesungsteil (UV), Exkursionen (EX), und Kurse (KU; insbesondere Computerkurse) sind LV, in denen man gemeinsam mit den anderen TeilnehmerInnen an einem Themengebiet arbeitet und nach erfolgreichem Abschluss auch ein Zeugnis erwirbt. Die PS/UE/ UV/EX der Uni 55-PLUS vermitteln zum einen das „Handwerkszeug“ wissenschaftlichen Arbeitens (Literatursuche, Referat erarbeiten, Bericht verfassen etc.), zum andern sollen sie inhaltliche Themen behandeln. Die Computerkurse (KS) vermitteln Grundkompetenzen für EinsteigerInnen und Kompetenzen für Fortgeschrittene in Übungsform am Computer.

PS/UE/UV/KS sind meist einstündige LV, die in der Regel in 7 Sitzungen (mit jeweils 2 Einheiten, d.h. zweistündig/90 Minuten) durchgeführt werden; EX und vereinzelt PS sind ≥1stündig und finden in Form von Teilblöcken statt.

In den spezifischen prüfungsimmanenten LV können Sie viel lernen und erfahren. Sie können aber auch die Freude, gemeinsam in Kleingruppen ein Ziel zu erreichen, mit anderen teilen. Dies sind bereichernde Angebote, weil Sie sich vielfach in Kleingruppen intensiv mit einem Stoff auseinandersetzen und dabei viel Unterstützung erfahren; man ist also nicht allein mit den einzelnen Aufgaben. PS/UE/UV/ EX nutzen auch die verschiedenen Universitätsbibliotheken. Daher sind Kenntnisse zur Nutzung der Hauptbibliothek und – je nach gewähltem PS/UE/UV/EX – der Fachbereichs- und Fakultätsbibliotheken unerlässlich, aber auch allgemeine Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens, wie sie im PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ vermittelt werden.

Manche haben vor PS/UE/UV/EX etwas „Hemmungen“, weil Ihnen die jeweiligen Unterrichtsformen fremd sind. Diese Befürchtungen sind unbegründet, weil man in den PS/UE/UV/EX – wie die Erfahrung zeigt – viel Freude erlebt. Wir möchten Sie daher ermuntern, spezifische PS/UE/UV/EX zu besuchen, da diese auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und meist keine Vorkenntnisse erforderlich sind. Der Arbeitsaufwand verteilt sich meist auf das ganze Semester und umfasst incl. Präsenz z.B. in den einstündigen PS ca. 37,5 Zeitstunden (1,5 ECTS); d.h. zur Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung kommen noch 27 Stunden (verteilt auf 14 Wochen) an zusätzlicher Arbeit dazu.

2. Prüfungen in prüfungsimmanenten LV

Im Qualitätshandbuch für Lehrende der PLUS (Version September 2018; Seite 13-16) finden wir folgende Aussagen: „In Lehrveranstaltungen mit **immanentem Prüfungscharakter** erfolgt die **Beurteilung** nicht auf Grund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Lehrveranstaltung, sondern **aufgrund mehrerer Teilleistungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Lehrveranstaltung. Art und Ausmaß der zu erbringenden Beiträge und deren**

Gewichtung zueinander sowie das Ausmaß der Anwesenheitspflicht, das zwischen 70 und 90% der Unterrichtseinheiten liegen soll, werden von der Leiterin oder vom Leiter der Lehrveranstaltung festgelegt. Bei negativer Beurteilung der Lehrveranstaltung ist die gesamte Lehrveranstaltung zu wiederholen.“ (§ 14 Abs. 1 Satzung) Der/die Lehrveranstaltungsleiter/in hat demnach darauf zu achten, dass sich die Studierenden im ausreichenden Maß in der Lehrveranstaltung einbringen (z.B. in Form von Diskussionsbeiträgen, Referaten, etc.), sodass die Beurteilung der Lehrveranstaltung nicht von einer Einzelleistung (z.B. Seminararbeit) abhängig ist.“

Bei LV mit *immanentem Prüfungscharakter* wird mehr als *eine* Prüfleistung (Leistungsnachweis) verlangt, wobei sich diese aus folgenden zwei Bereichen zusammensetzt:

- (a) Anwesenheit
 - Es ist eine Anwesenheit von mindestens 85% der Gesamtzeit erforderlich, d.h. bis maximal 15% Fehlzeiten sind zulässig.
 - Bei EX ist bei allen Feldarbeiten Anwesenheit erforderlich.
- (b) Beiträge in Form von Referat/en, schriftlicher/schriftlichen Arbeit/en wie Hausarbeit/en, Protokoll/e, Exkursionsbericht/e etc. Details werden von dem/der Lehrenden zu Semesterbeginn festgelegt. In der Regel werden mindestens zwei Prüfleistungen aus diesem Bereich gefordert.

In den LV mit immanentem Prüfungscharakter werden in der Regel *Gruppenarbeiten (Referate, schriftliche Arbeiten)* gefordert, die meist von zwei Personen ausgeführt werden (Ausnahmefälle: max. 3 Personen).

Die *Notengebung* an der Uni 55-PLUS ist bei den spezifischen prüfungsimmantenen LV *bi-när*: „mit Erfolg teilgenommen“ und „ohne Erfolg teilgenommen“; es werden also nicht die üblichen Noten 1-5 gegeben!

3. Zulassungsvoraussetzung zu spezifischen PS/UE/UV/EX/KS

Die Zulassungsvoraussetzungen zu den spezifischen LV mit immanentem Prüfungscharakter finden Sie im Anhang 2.

4. Verbindlichkeit der Anmeldung und Konsequenzen bei Nichterbringen der erforderlichen Leistungen

- (a) Während man sich in den VO oft erst am Ende der LV entscheiden kann, ob man eine Prüfung (meist Klausur) ablegen möchte, entscheidet man sich bei PS/UE/UV/EX/KS bereits zu Semesterbeginn verbindlich über die Teilnahme. Wenn man sich also über PLUSonline zu einem/einer PS/UE/ UV/EX/KS angemeldet hat, ist man dringend gebeten, an allen Sitzungen, insbesondere auch an der ersten Sitzung, teilzunehmen (im Regelfall ist bei PS das einmalige Fehlen bei 7 Sitzungen möglich). Das Ausscheiden aus den PS/UE/UV/ EX/KS ist für den Ablauf und damit für die anderen TeilnehmerInnen störend (s. Punkt c).

- (b) Für die Detailplanung der spezifischen PS/UE/UV/EX/KS ist eine frühzeitige Anmeldung für uns sehr wichtig. Daher ist in PLUSonline das zeitliche Fenster zur Anmeldung nur von Do 07.02. (ab 08:00 Uhr) bis Fr 22.02. geöffnet. Sollten danach noch LV-Plätze frei sein, können Sie sich auch nach dem 22.02. über PLUSonline zur gewünschten LV anmelden.
- NeueinsteigerInnen/Erstsemestrige, die im Anmeldezeitraum noch nicht gültig inskribiert sind, können sich betreffend einer Platzreservierung in den spezifischen Proseminaren/Exkursionen/Übungen mit Vorlesungsteil und Computerkursen an Frau Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at) wenden.
- (c) TeilnehmerInnen, die Plätze in spezifischen prüfungsimmanenteren LV belegen und die LV ohne triftige Gründe (s. aber (d)) nicht erscheinen oder abbrechen oder die geforderten Leistungen ganz oder teilweise nicht erbringen, nehmen motivierten TeilnehmerInnen der Warteliste den Platz weg, daher sehen wir uns gezwungen, entsprechende Konsequenzen bei diesem Verhalten zu tätigen:
- a. Anmeldung im PLUSonline und in der ersten Sitzung unentschuldigt nicht erschienen: Die betreffende Person, die sich zwar angemeldet hat, aber in der ersten Sitzung unentschuldigt nicht erschienen ist, wird für die eingetragene LV gestrichen.
 - b. Abbruch der LV oder zulässiger Zahl an Fehlzeiten überschritten: Konsequenzen s. nächster Punkt c.
 - c. Person ist zwar während der gesamten LV anwesend, erbringt aber die geforderten Leistungen insgesamt nicht oder nur teilweise: Bei der nächsten Meldung zu einer LV desselben Bereichs (insbesondere bei Modulen relevant) wird diese Person nicht zur betreffenden LV zugelassen. Sofern zweimal im selben Bereich (insbesondere Modul) Leistungen nicht erbracht werden, wird diese Person zweimal in einer LV desselben Moduls gesperrt.
- (d) Personen, die aus triftigen Gründen (Krankheit, Pflegleistung etc.) die geforderten Leistungen (Anwesenheit etc.) nicht erbringen können, können durch die Leitung der Uni 55-PLUS aus der Liste der TeilnehmerInnen gelöscht werden, wenn ein Gesuch an die Leitung gestellt wird und diese das Gesuch genehmigt. In diesem Fall ist die Teilnahme annulliert, es erfolgt keine Notengebung.

Anhang 2: Zulassungsvoraussetzungen zu spezifischen LV mit immanentem Prüfungscharakter

Für alle spezifischen PS/UE/UV/EX sind *aktuelle Grundkompetenzen* im wissenschaftlichen Arbeiten wichtige Voraussetzungen. Dazu gehören:

- (1) Umgang mit Fachliteratur (inkl. Computersuche) und Textgattungen (Monographien, Lexikoneinträge, Fachzeitschriften etc.) d.h. Lesen, Exzerpieren und Zitieren.
- (2) Erstellen von Forschungskonzept/Versuchsplan: Themenfindung, Literatursuche, Entwicklung einer Fragestellung, Ergebnisdarstellung.
- (3) Kurzreferate mit Powerpoint.
- (4) Nutzung der Unisysteme (PLUSonline, Webmail, Blackboard) und des Internets (Internet wissenschaftlich genutzt).
- (5) Erstellen Handout/Abstract.

Diese Grundkompetenzen werden im **PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“** vermittelt.

Für alle PS/UE/UV/EX gilt die Zulassungsregel, dass man das PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ erfolgreich absolviert haben muss (außer die unten angeführten Ausnahmeregelungen sind zutreffend). Bei folgenden LV ist das PS nicht Voraussetzung:

- Computerkurse (KS)
- Kurse „Chor Uni 55-PLUS“ und „Nordic Walking“

Ausnahmeregelungen

- (1) TeilnehmerInnen, die vor dem SS 17 ein spezifisches PS/EX der Uni 55-PLUS erfolgreich absolviert haben, benötigen für den Besuch von spezifischen PS/UE/UV/EX **nicht** den Besuch des PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“.
- (2) TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS, die die im PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ vermittelten Kompetenzen (s. Punkte (1)-(5) oben) anderweitig erworben haben und daher eine Sonderregelung wünschen, bitten wir, ein Ansuchen an die Leitung der Uni 55-PLUS zu richten. Darin ist zu begründen, in welcher Form die notwendigen Kompetenzen erworben wurden.

Zusatzregelung EX Geologie

Für die EX Geologie ist folgende Zusatzregel zu beachten:

Neben dem PS „Einführung in aktuelle wissenschaftliche Arbeitstechniken“ wird für die EX Geologie der Computerkurs „**Computergrafik und Bildverarbeitung**“ vorausgesetzt.

Zusatzregelung für Modulbereiche

Der Besuch von EX im SS setzt den erfolgreichen Besuch einer früheren LV im gewählten Bereich voraus (Details s. Richtlinien Module auf Website):

- Botanik: der Besuch der 2,5std. EX im 2. Studienjahr setzt den erfolgreichen Besuch einer vorherigen LV des Moduls voraus.
- Geografie: der Besuch der 2,5std. EX im 2. Studienjahr setzt den erfolgreichen Besuch einer EX Geografie voraus.
- Geologie: jede EX im jeweiligen SS setzt den Besuch einer früheren EX in Geologie voraus.
- Kunstgeschichte: der Besuch der 2,5std. EX im 2. Studienjahr (SS 20) setzt den erfolgreichen Besuch des vorangegangenen PS (WS 19/20) voraus.
- Zoologie: der Besuch der 2,5std. EX im 2. Studienjahr setzt den Besuch einer UV-Zoologie oder EX Zoologie voraus.
- Politikwissenschaft: Besuch der PS s. Modul-Richtlinien.

Anhang 3: Hilfreiche Kontakte

Kontaktpersonen an den Fachbereichen

Auf dieser Seite finden Sie Namen, Fachbereich und E-Mail-Adresse der Fachbereichs(FB)-Kontaktpersonen. Dies sind jene KollegInnen, die den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS beratend zur Verfügung stehen, wenn es um fachbereichsspezifische Fragen geht. Insbesondere können die FB-Kontaktpersonen behilflich sein, wenn Sie bezüglich **fachspezifischer Schwerpunktbildung in den LV der jeweiligen FB** Beratung und Unterstützung wünschen. Sofern Sie individuelle Schwerpunkte in Fachgebieten setzen möchten, ist es empfehlenswert, den Rat von fachkompetenten Personen einzuholen. Bitte kontaktieren Sie die FB-Kontaktpersonen zuerst über E-Mail, wobei sie Ihr Anliegen darlegen, oder besuchen Sie – sofern Sprechstunden vorhanden sind (im Internet bei der jeweiligen Person angegeben) – die FB-Kontaktperson persönlich. Bitte nur über diese beiden Varianten in Kontakt treten und nicht ohne vorhergehender Kontaktaufnahme ein Gespräch anstreben.

Einige Fachbereiche bieten **Führungen durch ihren Fachbereich** an, so dass Sie die Teilbereiche der Universität und damit auch die Kontaktpersonen an den Fachbereichen näher kennen lernen können. Zu diesen Führungen wird gesondert eingeladen werden.

Katholisch-Theologische Fakultät (Kath.-Theol. Fakultät)		
Systematische Theol.	Univ.-Prof. DDr. Hans-Joachim Sander	hans_joachim.sander@sbg.ac.at
Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte	Ao.Univ.-Prof. Dr. Peter Arzt-Grabner	peter.arzt-grabner@sbg.ac.at
Praktische Theologie	Astrid Künstner	astrid.kuenstner@sbg.ac.at
Philosophie a.d. Kath.-Theol. Fakultät	Ass.Prof. DDr. Bernhard Schwaiger	bernhard.schwaiger@sbg.ac.at
Rechtswissenschaftliche Fakultät (RW)		
Arbeits- u. Wirtschaftsrecht	Univ.-Ass. MMag. Birgit Schrattbauer	Birgit.schrattbauer@sbg.ac.at
Öffentlich. Recht, Völker- u. Europarecht	Ao.Univ.-Prof. Dr. Michael Geistlinger	michael.geistlinger@sbg.ac.at
Privatrecht	Univ.-Ass. Dr. Angelika Grünanger	Angelika.Gruenanger@sbg.ac.at
Sozial- u. Wirtschaftswiss.	Univ.-Prof. Dr. Claudia Wöhle	claudia.woehle@sbg.ac.at
Strafrecht u. Strafverfahrensrecht	Ass.Prof. Dr. Christian Rosbaud	Christian.Rosbaud@sbg.ac.at

Kultur- u. Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät (KGW)		
Altertumswiss.	V.Ass. Dr. Rupert Breitwieser	Rupert.Breitwieser@sbg.ac.at
Anglistik u. Amerikanistik	Univ.-Prof. Dr. Sabine Coelsch-Foisner	sabine.coelsch-foisner@sbg.ac.at
Erziehungswissenschaft	A.Univ. Prof. Mag. Mag. Dr. Franz Riffert	franz.riffert@sbg.ac.at
Germanistik	Dr. Siegrid Schmidt	siegrid.schmidt@sbg.ac.at
Geschichte	Dr. Grazia Prontera	Grazia.Prontera@sbg.ac.at
Kommunikationswiss.	Assoz.Univ.-Prof. Dr. Martina Thiele	martina.thiele@sbg.ac.at
Kunst-, Musik- u. Tanzwissenschaft	Univ.-Prof. Dr. Andrea Lindmayr-Brandl	Andrea.Lindmayr-Brandl@sbg.ac.at
Linguistik	Univ.-Prof. Dr. Dietmar Roehm	dietmar.roehm@sbg.ac.at
Philosophie a.d. KGW	Univ.-Prof. Dr. Christopher Gauker	christopher.gauker@sbg.ac.at
Politikwiss. u. Soziologie	Ulrike Klopf	ulrike.klopf@sbg.ac.at
Romanistik	Ao.Univ.-Prof. Dr. Roman Reisinger	roman.reisinger@sbg.ac.at
Slawistik	Ao.Univ.-Prof. Dr. Dr. Ulrich Theissen	ulrich.theissen@sbg.ac.at
Naturwissenschaftliche Fakultät (NW)		
Biowissenschaften	Dr. Martin Himly	Martin.Himly@sbg.ac.at
Computerwissenschaften	Univ.-Ass. Dr. Clemens Amstler	clemens.amstler@sbg.ac.at
Geographie u. Geologie	Beate Wernegger	beate.wernegger@sbg.ac.at
Mathematik	Dr. Lothar Banz	Lothar.banz@sbg.ac.at
Chemie u. Physik d. Materialien	Claudia Heissl	Claudia.Heissl@sbg.ac.at
Psychologie	Univ.-Prof. Dr. Jens Blechert	jens.blechert@sbg.ac.at
Interfakultäre Fachbereiche (IFFB)		
Sport- u. Bewegungswissenschaft	Assoz.Univ.-Prof. Dr. Dr. Susanne Ring-Dimitriou	susanne.ring@sbg.ac.at
Gerichtsmedizin u. Forens. Neuropsychiatrie	Ingrid Landerer	ingrid.landerer@sbg.ac.at
Geoinformatik Z_GIS	Univ.-Prof. Dr. Josef Strobl	josef.strobl@sbg.ac.at

Beirat der Uni 55-PLUS

Der Beirat, als beratendes Gremium, begleitet die Uni 55-PLUS mit Rat und gibt Impulse für die Qualitätsentwicklung. Indem die Beiratsmitglieder aus den verschiedenen Fakultäten stammen, werden die Anliegen der Fakultäten berücksichtigt und die Koordination zwischen Fakultäten und Uni 55-PLUS gewährleistet.

Leiter des Beirats: em.Univ.-Prof. Dr. Urs Baumann (Leiter Uni 55-PLUS)

Mitglieder: Ass.Univ.-Prof. Dr. Frank Walz (Kath.-Theol. Fakultät)

Univ.-Prof. Dr. Claudia B. Wöhle (Rechtswissenschaftliche Fakultät)

Ass.Univ.-Prof. Dr. Sigrid Brandt (KGW-Fakultät)

Assoz.Univ.-Prof. Dr. Martina Thiele (KGW-Fakultät)

Univ.-Prof. Dr. Günter Lepperdinger (NW-Fakultät)

Assoz.Univ.-Prof. Dr. Dr. Susanne Ring-Dimitriou (Stv. Leiterin Uni 55-PLUS /
IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft)

Univ.-Prof. Dr. Jörg Zumbach (School of Education)

Thomas Schmidt (TeilnehmerInnenrat TNR)

Dr. Gunther Seidl (TeilnehmerInnenrat TNR)

TeilnehmerInnenrat (TNR)

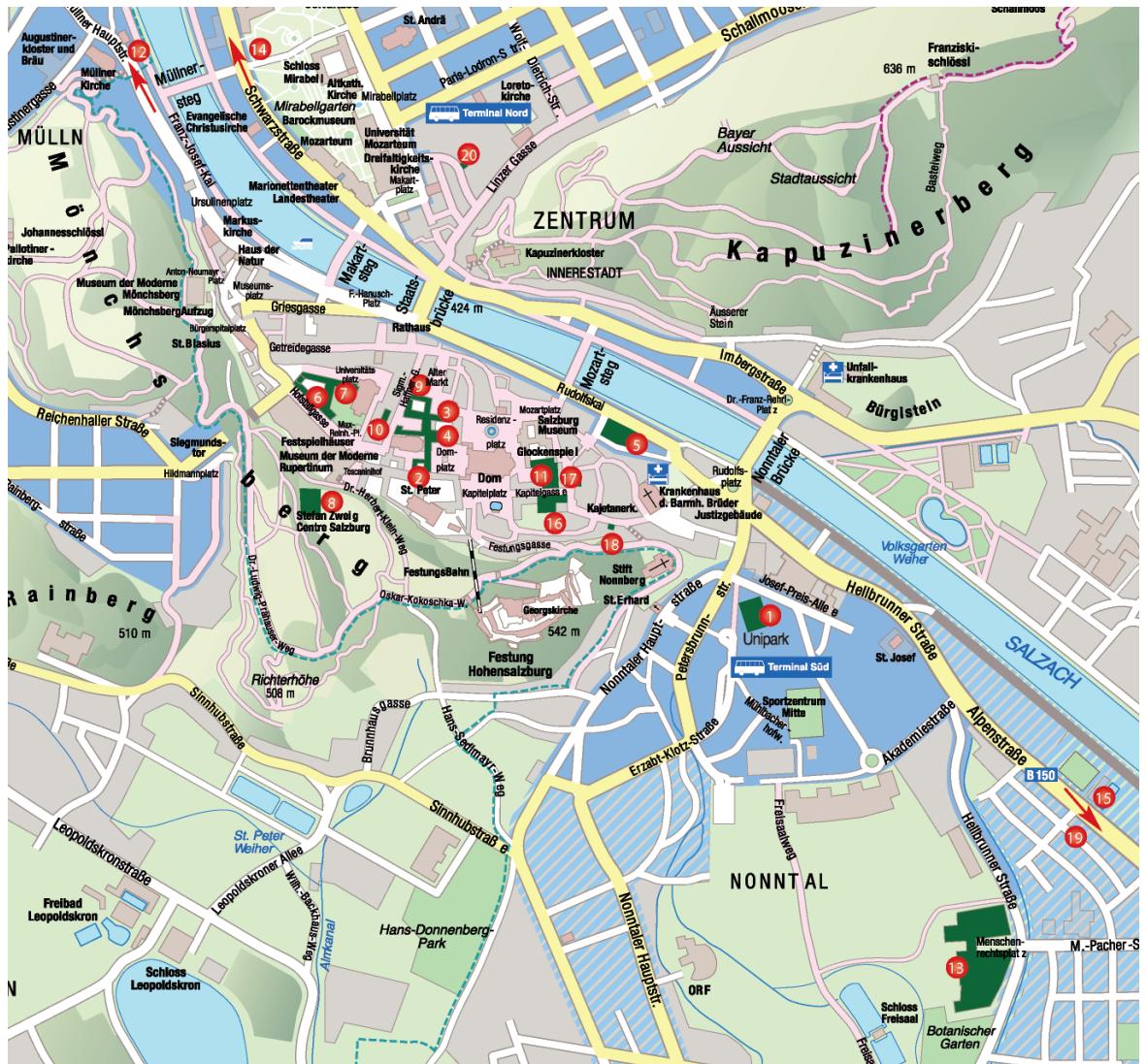
Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen ist keine formale TeilnehmerInnen-Vertretung möglich, die vergleichbar zu einer Studienrichtungs-Vertretung wäre. Es wurde daher eine informelle Vertretung in Form eines TeilnehmerInnenrates Uni 55-PLUS eingerichtet.

Der TNR ist ein Bindeglied zwischen den Studierenden und der Leitung der Uni 55-PLUS. Er unterstützt die Studierenden und ist für Fragen, Wünsche, aber auch Probleme die erste Anlaufstelle. Persönliche Gespräche nur nach vorhergehender terminlicher Vereinbarung per E-Mail (tnr-uni55plus@sbg.ac.at).

Vorsitzender: Thomas Schmidt

Stv. Vorsitzende: Johanna Sacher, Dr. Gunther Seidl

Lageplan der Universität Salzburg



Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät

- 1 Erzabt-Klotz-Straße 1 (UNIPARK)
 - 2 Franziskanergasse 1 (Philosophie)
 - 3 Residenzplatz 1 (Altertumswissenschaften)
 - 4 Residenzplatz 9 (Rechnungswesen, Lit. Archiv)
 - 5 Rudolfskai 42 (Gesellschaftswissenschaften)

Katholisch-Theologische Fakultät

- 7 Universitätsplatz 1, (Große Universitätsaula)

Rechtswissenschaftliche Fakultät

- 9 Churfürststraße 1, Toskanatrakt
10 Sigmund-Haffner-Gasse 14 + 18
11 Kapitelgasse 5-7 (Strafrecht, Verfassungsrecht,
Wirtschaftswissenschaften)
12 Ignaz-Harrer-Straße 79
(Gerichtsmedizin, Forensische Neuropsychiatrie)

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 13 Hellbrunnerstraße 34 (Botanischer Garten, ITServices)
14 Jakob-Haringer-Straße 2 (Computerwissenschaften)
15 Billrothstraße 11 (Labor Molekulare Biologie)

Weitere Einrichtungen

- 1 Erzabt-Klotz-Straße 1 (ÖH Beratungszentrum)
 - 6 Hofstallgasse 2-4 (Universitätsbibliothek)
 - 16 Kapitelgasse 4-6 (Rektorat, Serviceeinrichtung Studium, Büro für Internationale Beziehungen)
 - 17 Kaigasse 17 (Personalentwicklung, gendup, Career Center, Uni 55-PLUS, Kirchenrecht Theol. Fak.)
 - 18 Kaigasse 28 (ÖH-Salzburg, OeAD)
 - 8 Edmundsburg, Mönchsberg 2 (Europarecht, SCEUS, Stefan Zweig Centre)
 - 19 Otto-Holzbauer-Straße 3 (USI-Fitness-Zentrum)

Universität Salzburg, Uni 55-Plus

Kaigasse 17, 5020 Salzburg

Telefonische Anfragen: Mo/Di von 9-10 Uhr, Di 13-14 Uhr und Mi 9-11 Uhr

Persönliche Beratung: nach terminlicher Vereinbarung

+43 (0) 662-8044 2418

uni-55plus@sbg.ac.at

www.uni-salzburg.at/uni-55plus

Titelfoto (Christian Doppler): Marianne Eleonore Seidl & Gunther Seidl

DAS BIETET IHNEN DIE UNI 55-PLUS:

- Wählen Sie aus 400 Lehrveranstaltungen
- Studieren Sie ohne Matura oder Abitur ab 55 Jahren
- Knüpfen Sie neue Kontakte
- Halten Sie Körper und Geist fit



**UNIVERSITÄT
SALZBURG
55-PLUS**